

**Personalbibliographien der Professoren,
Privatdozenten und Honorarprofessoren der
Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg
von 1803-1850**

Mit kurzen biographischen Angaben und Überblick
über die Hauptarbeitsgebiete

von

Christiane Zademach

aus

Trechwitz

1972

Digitized by the Internet Archive
in 2026

Aus dem Seminar für Geschichte der Medizin
der Universität Erlangen-Nürnberg
Komm. Vorstand: Professor Dr. med. Magnus Schmid

**Personalbibliographien der Professoren,
Privatdozenten und Honorarprofessoren der
Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg
von 1803-1850**

**Mit kurzen biographischen Angaben und Überblick
über die Hauptarbeitsgebiete**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde
der Hohen Medizinischen Fakultät
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

vorgelegt

von

Christiane Zademach

aus

Trechwitz

Gedruckt mit Erlaubnis der Medizinischen
Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg



Dekan: Professor Dr. med. Dr. phil. nat. Helmut Pauly
Referent: Professor Dr. med. Magnus Schmid

Tag der mündlichen Prüfung: 12.12.1972

Meiner Mutter
in Dankbarkeit gewidmet

An dieser Stelle danke ich
Herrn Professor Dr. med. Magnus Schmid
für das Überlassen der Arbeit und die
jederzeit großzügig gewährte Hilfe.
Gleichzeitig danke ich den Damen und
Herren in Bibliotheken und Archiven
in Würzburg und Erlangen für wertvolle
Anregungen, die zum Gelingen dieser
Arbeit beitrugen.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Verzeichnis der Disziplinen	I
Vorwort	IV
Beraz, Joseph	1
Escherich, Ferdinand	3
Feigel, Johann Theodor Anton	8
Fuchs, Conrad Heinrich	11
Heine, Bernhard	14
Heine, Johann Georg	16
Heller, Franz Xaver	25
Hensler, Philipp Ignaz	27
Hergenröther, Johann Jakob	30
Hesselbach, Adam Caspar	34
Hesselbach, Franz Caspar	40
Heusinger, Karl Friedrich v.	42
Hoffmann, Carl Richard v.	53
Hofmann, Joseph	56
Horn, Franz Xaver Hermann	59
Horsch, Philipp Joseph	63
Kilian, Konrad Joseph	67
Kiwisch, Franz Ritter v. Rotterau	71
Köhler, Martin Heinrich	75
Marcus, Carl Friedrich v.	76
Mohr, Adam Bernhard	80
Müller, Anton	83
Münz, Martin	85
Narr, Johannes	91
d'Outrepont, Joseph Servaz	93
Paulus, Karl Christian Ludwig	103
Rapp, Georg v.	106
Rinecker, Franz v.	108
Ringelmann, Carl Joseph v.	112
Ruland, Thomas August	115
Ryss, August Johann Baptist	118
Schenk, Joseph August	121

	Seite
Scherer, Johann Joseph	125
Schmidt, Carl Friedrich Anton	127
Schmidt, Georg Friedrich Adolph	129
Schönlein, Johann Lucas	131
Schubert, Ferdinand	134
Spindler, Johann	136
Textor, Cajetan v.	138
Vend, Georg Ernst	148
 Zusammenfassung	 150
Verzeichnis der Mitglieder der Kaiserlichen Leopoldino-Carolinischen Deutschen Akademie der Naturforscher	152
Quellenverzeichnis	153
Literaturverzeichnis	154
Zeitschriftenverzeichnis	159
Verzeichnis der Abkürzungen	168
Alphabetisches Verzeichnis der bearbeiteten Professoren	169

Verzeichnis der Disziplinen

(Professoren in chronologischer Reihenfolge, Ordinarien unterstrichen)

	geb.	Würzburg	gest.
ANATOMIE			
Hesselbach, Franz Caspar	1759	1789-1816	1816
Hesselbach, Adam Caspar	1788	1817-1828	1856
<u>Heusinger</u> , Carl Friedrich	1792	1824-1829	1883
<u>Münz</u> , Martin	1779	1828-1849	1849
Feigel, Johann Theodor Anton	1804	1830-1848	1848
Beraz, Joseph	1803	1844-1848	1869
PHYSIOLOGIE			
Hergenröther, Johann Jakob	1793	1820-1832	1855
<u>Heusinger</u> , Carl Friedrich	1792	1824-1829	1883
<u>Münz</u> , Martin	1779	1828-1849	1849
Heine, Bernhard	1800	1829-1846	1846
<u>Hensler</u> , Philipp Ignaz	1795	1829-1853	1863
Beraz, Joseph	1803	1844-1848	1869
PHYSIOLOGISCHE CHEMIE			
<u>Scherer</u> , Johann Joseph	1814	1842-1869	1869
ZOOLOGIE			
Köhler, Martin Heinrich	?	1803-1806	?
BOTANIK			
<u>Heller</u> , Franz Xaver	1775	1800-1836	1840
Schenk, Joseph August	1815	1841-1868	1891
PATHOLOGIE			
<u>Spindler</u> , Johann	1777	1807-1824	1824
<u>Schönlein</u> , Johann Lucas	1793	1817-1830	1864
<u>Hoffmann</u> , Carl Richard v.	1797	1827-1832	1877
<u>Marcus</u> , Carl Friedrich v.	1802	1832-1854	1862
<u>Narr</u> , Johannes	1802	1832-1869	1869
Schmidt, Carl Friedrich Anton	?	1837-1851	1869
Mohr, Adam Bernhard	1809	1839-1848	1848
Schubert, Ferdinand	1810	1841-1848	1875

geb. Würzburg gest.

INNERE MEDIZIN

<u>Horsch</u> , Philipp Joseph	1772	1799-1820	1820
<u>Köhler</u> , Martin Heinrich	?	1803-1806	?
Kilian, Konrad Joseph	1771	1805-1806	1811
Vend, Georg Ernst	1782	1808-1809	1831
<u>Schönlein</u> , Johann Lucas	1793	1817-1830	1864
Hergenröther, Johann Jakob	1793	1820-1832	1855
Vend, Georg Ernst	1782	1821-1830	1831
Marcus, Carl Friedrich v.	1802	1832-1854	1862
<u>Rinecker</u> , Franz v.	1811	1833-1873	1883
Schubert, Ferdinand	1810	1841-1848	1875
Horn, Franz Xaver Hermann	1815	1842-1845	1875
Rapp, Georg v.	1818	1849-1851	1886

CHIRURGIE

<u>Textor</u> , Cajetan v.	1782	1816-1832	1860
Hesselbach, Adam Caspar	1788	1817-1828	1856
<u>Textor</u> , Cajetan v.	1782	1834-1853	1860

GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE

d'Outrepoint, Johann Servaz	1776	1816-1845	1845
Hofmann, Joseph	1815	1843-1846	1874
<u>Kiwisch</u> , Franz Ritter v. Rotterau	1814	1845-1850	1851

ORTHOPÄDIE

Heine, Johann Georg	1770	1798-1829	1838
Heine, Bernhard	1800	1829-1846	1846

PSYCHIATRIE

Müller, Anton	1755	1798-1825	1827
Marcus, Carl Friedrich v.	1802	1832-1854	1862
<u>Rinecker</u> , Franz v.	1811	1822-1873	1883

PHARMAKOLOGIE

Paulus, Karl Christian Ludwig	1775	1804-1805	1833
<u>Rinecker</u> , Franz v.	1811	1833-1873	1883

HYGIENE

Escherich, Ferdinand	?	1852-1856	?
----------------------	---	-----------	---

	geb.	Würzburg	gest.
GERICHTSMEDIZIN			
<u>Ruland</u> , Thomas August	1776	1800-1846	1846
<u>Schmidt</u> , Georg Friedrich Adolph	?	1831-1851	1869
ZAHNMEDIZIN			
Ringelmann, Carl Joseph	1776	1804-1854	1854
TIERMEDIZIN			
<u>Ryss</u> , Johann August Baptist	1776	1803-1826	1834
<u>Fuchs</u> , Conrad Heinrich	1803	1834-1836	1855
<u>Schmidt</u> , Carl Friedrich Anton	?	1837-1851	1869

Vorwort

Diese Arbeit ist eine Zusammenstellung der Personalbibliographien der Professoren, Honorarprofessoren und Privatdozenten an der Universität Würzburg im ungefähren Zeitraum von 1803 bis 1850. Sie schließt an die Arbeit von Henning Bärmig an (Diss. med. 1969) und wird fortgesetzt durch die Arbeit von Martha Malterer und Christine Scudieri.

Zeitliche Abgrenzung

Das Jahr 1803 bedeutet eine Zäsur in der Geschichte der Universität Würzburg: Infolge des Friedens von Lunéville 1801 und der Bestimmungen des Reichsdeputationshauptschlusses 1803 fielen die beiden Hochstifte Bamberg und Würzburg an den Kurfürsten Max IV. (I.) Joseph von Bayern. Am 3.9.1802 wurde Würzburg Bayern angegliedert.

Graf Friedrich v. Thürheim wurde mit der Durchführung der Universitätsreorganisation beauftragt: am 11.11.1803 erschien die Organisationsakte, welche die Universität Würzburg vollständig von einer kirchlichen Anstalt in eine Staatsbildungsanstalt umgestaltete. Im Zuge dieser Veränderung wurden neue Professoren berufen (wie Köhler, Kilian, Schubert, Paulus, Ringelmann und Ryss).

Einen neuen Einschnitt in die Geschichte der Universität Würzburg bedeutet das Jahr 1832 mit seinen politischen Umwälzungen: Nach der Julirevolution in Paris 1830 erlebte Deutschland eine Neubelebung der liberalen und nationalen Bewegung, die 1832 im Hambacher Fest gipfelte. Die Folge war staatlicher Druck auf bestimmte Kreise der Bevölkerung. Verschiedene Professoren wurden abgesetzt und durch politisch weniger aktive akademische Lehrer ersetzt. So wurden in Würzburg Hergenröther, Hoffmann und Schönlein an politisch weniger einflußreiche Stellen versetzt, Textor wurde vorübergehend Direktor der Chirurgischen Schule in Landshut, und neue Professoren wurden berufen wie Marcus und Narr.

Das Jahr 1850 als Ende des bearbeiteten Zeitraumes wurde aus organisatorischen Gründen willkürlich gewählt.

Einteilung in die einzelnen Disziplinen, Abgrenzung gegen die anderen Fakultäten und Überschneidungen in der Bearbeitung der Professoren.

In dem bearbeiteten Zeitraum 1803-1850 kann man die akademischen Lehrer noch nicht generell bestimmten Disziplinen innerhalb der medizinischen Fakultät zuordnen. Zwar gibt es Professoren wie Textor (Chirurgie) und d'Outrepont (Gynäkologie), die nur in ihrer Disziplin lehrten und veröffentlichten, doch die Fächer Innere Medizin - Pathologie - Semiotik - Heilmittellehre überschnitten sich meistens. So lasen z.B. die jungen Privatdozenten zu Beginn ihrer akademischen Laufbahn zunächst "Medizinische Enzyklopädie und Methodologie", später evtl. Physiologie, oder hielten Kurse ab in der physikalischen Untersuchungsmethodik, bevor sie Lehrstühle in ihren eigentlichen Fachgebieten erhielten wie z.B. Innere Medizin, Pathologie oder Staatsarzneikunde (z.B. Hergenröther, Köhler, Spindler).

So habe ich zwar anhand der Vorlesungsverzeichnisse und der Personalakten eine Übersicht der Disziplinen zusammengestellt, doch erscheint mir diese aufgrund der genannten Überschneidungen nicht als unbedingt verbindlich. Die Professoren werden also in alphabetischer Reihenfolge vorgestellt.

Bearbeitet wurden nur die Professoren, die der medizinischen Fakultät angehörten. Autoren wie Rumpf und Osann (Chemie) und Leiblein (Botanik und Zoologie) werden nicht aufgeführt, da sie zwar in der Medizinischen Fakultät Vorlesungen hielten, jedoch der Philosophischen Fakultät angehörten.

Durch den Wechsel vieler Professoren innerhalb der Universitäten Bayerns ließ es sich nicht vermeiden, daß manche der akademischen Lehrer in mehreren Personalbibliographien bearbeitet wurden. In der Literaturangabe wurde jeweils auf die anderen Arbeiten hingewiesen (z.B. bei Beraz, A.C. Hesselbach, Kilian, d'Outrepont und Münz).

Gliederung der Arbeit

Um die Übersicht über Leben und Werk der einzelnen Professoren, Honorarprofessoren und Privatdozenten zu erleichtern,

wurden die Personalbibliographien in folgende Abschnitte eingeteilt:

- A. Kurze biographische Daten mit Angabe der Quellen und Literatur für Biographie und Bibliographie.
- B. Eigentliche Personalbibliographie mit Angabe der Bibliothek, in welcher ich das Werk fand bzw. der Quelle (in Klammern).
- C. Zusammenfassung der Hauptarbeitsgebiete.

Arbeitsgang

Ersten Einblick in das Thema ermöglichte mir das historische Werk von F.X.v. Wegele: "Geschichte der Universität Würzburg". Hier konnte ich den zu bearbeitenden Zeitraum zunächst in seinem kulturgeschichtlichen Zusammenhang sehen. Die Festschrift zum 350-jährigen Bestehen der Universität Würzburg von Max Buchner: "Entwicklungsgeschichte der Medizinischen Fakultät an der Alma Mater Julia" gewährte einen ersten Überblick über die akademischen Lehrer der Medizinischen Fakultät und deren wissenschaftliches Werk. Eine vollständige Zusammenstellung des Lehrkörpers im bearbeiteten Zeitraum war möglich durch die Vorlesungsverzeichnisse und durch die Handschrift von G. Reuss: "Materialien zur Geschichte der Universität Würzburg: Zur Biographie der Professoren der Medizinischen Fakultät".

Die biographischen Angaben entnahm ich hauptsächlich den Personalakten im Archiv des Rektorats und Senats der Universität Würzburg. In diese Akten durfte ich durch die Hilfe der "Senatskommission zur Erforschung der Geschichte der Universität Würzburg" Einsicht nehmen. Ergänzt wurden die hier gesammelten biographischen Angaben durch das "Biographische Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker" und durch die "Allgemeine Deutsche Biographie".

Die bibliographischen Angaben entnahm ich hauptsächlich den Bücherverzeichnissen und Schriftstellerlexika von Kayser, Heinsius, Callisen und Meusel, außerdem dem "Index Catalogue of the Library of the Surgeon's General Office, United States Army". Die Zeitschriftenartikel waren in den genannten Werken zum großen Teil nicht aufgeführt. Daher wurden die wichtigsten medizinischen Zeitschriften jener Zeit auf Artikel der bearbeiteten Professoren hin durchgesehen. (Ein Verzeichnis der

Zeitschriften befindet sich im Anhang). Trotzdem kann für eine Vollständigkeit der Zeitschriftenartikel durch die große Zahl der Periodica nicht gebürgt werden, zumal da auch Zeitschriften aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in den Bibliotheken selten sind. Jedoch wird die Beurteilung des Gesamtwerkes der Professoren dadurch sicher nicht beeinträchtigt.

Die Titel wurden nach Möglichkeit im Original eingesehen. Sofern sie nicht in den Universitätsbibliotheken Würzburg und Erlangen bzw. der Fernleihe der Universitätsbibliothek Erlangen einzusehen waren, wurde die Literaturangabe des Titels angegeben. Leider sind durch den 2. Weltkrieg viele Bücher der Universitätsbibliothek Würzburg zerstört worden, sodaß häufig nur zitiert werden kann.

Die Zusammenstellung der Hauptarbeitsgebiete der einzelnen Professoren soll eine künftige Forschung auf dem Gebiet des akademischen Lehrens in Würzburg erleichtern.

J. Beraz

BERAZ, Joseph

A. Biographische Angaben

- 1803 geboren in Aschaffenburg
Studium in München
- 1828 Promotion in München
Lehrer an der Chirurgischen Schule in Bamberg
Lehrer an der Baderschule in Landshut
- 1844 außerordentlicher Professor in Würzburg für
Physiologie und vergleichende Anatomie
- 1848 außerordentlicher Professor in München
- 1854 ordentlicher Professor in München für
allgemeine Naturgeschichte

7.6. 1869 in München gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 364 (Würzburg)
BlÄ 1, 468
Callisen 26, 244
Engelmann 51
Heinsius 9, 71
Kayser Theil 7, 81; Theil 9, 81
Medicinisches Correspondenzblatt 1849, Nr. 10, 158
Reuss 1, 62
Sticker 634-635, 638, 640
Böhmer 91-92

J. Beraz

B. Personalbibliographie

- 1839 1. Lehrbuch der Anatomie des Menschen
 mit physiologischen Zusätzen.
 Zum Gebrauche der Schulen für Bader im
 Königreiche Bayern nach Höchstem Auftrage
 verfaßt
 Landshut: Palm 1839 UBE
- 1841 2. Der Mensch nach Leib, Seele und Geist.
 Anthropologie für gebildete Leser aus
 allen Ständen
 Leipzig: Göschen 1836
 Lyndshut: Vogel 1841 UBWz
3. Steine zur Begründung einer christlichen
 Natur- und Weltanschauung,
 oder die Grund-, Eintheilungs- und Ordnungs-
 zahlen der Sprache in ihrer Bedeutung für die
 Erkenntnis des äußern und innern Menschen
 Landshut: Vogel 1841 UBWz
- 1844 4. Lehrbuch der Physiologie des Menschen
 1844 (Sticker)

C. Hauptarbeitsgebiete

Beraz schrieb als Lehrer an der Baderschule Landshut ein "Lehrbuch der Anatomie des Menschen mit physiologischen Zusätzen" (Nr. 1) und als außerordentlicher Professor in Würzburg ein "Lehrbuch der Physiologie des Menschen" (Nr.4)

Sein eigentliches Interesse galt jedoch der Anthropologie. Als ordentlicher Professor für allgemeine Naturgeschichte in München las er über Anthropologie und legte seine Gedanken in zwei anthropologischen Werken nieder (Nr. 2 und 3): Beraz' Anthropologie erscheint geistesgeschichtlich stark geprägt von der Hochblüte des deutschen Idealismus. Ähnlich wie der Idealismus Hegelscher Provenienz versucht auch Beraz Leib und Geist, Natur und Geschichte zusammenzusehen in dem System einer einheitlichen Weltanschauung. Beraz bildet so ein Glied in der Kette jener geistesgeschichtlichen Tradition, die ihren - kulturgeschichtlich relevanten - Anfang bei den Pythagoräern nahm und ihren vorläufigen Höhepunkt in Teilhard de Chardin gefunden hat.

F. Escherich

ESCHERICH, Ferdinand

A. Biographische Angaben

14.2. 1849 Versetzung als Gerichtsarzt von Miltenberg
nach Bamberg als Stadtphysikus

1852-1856 Gerichtsarzt und Honorarprofessor für
gerichtliche Medizin und Staatsarzneikunde
in Würzburg

26.12. 1853 Trauung mit Franziska Escherich, geb. Schmitt

Quellen und Literatur

Engelmann 154, Suppl. 62

Index Catalogue 4, 354

Kayser 9, 262; 11, 285

Medicinisches Correspondenzblatt 1849, Nr. 22, 352

Reuss 1, 177-181

Schulz 1, 215

Sticker 722

1833	1. Die Influenza, ein epidemisches Katarrhfieber. Würzburg: Stahel 1833 (Dissertation)	(Engelm., Schulz)
1841	2. Beiträge zur Anwendung der physikalischen Untersuchungsmethode bei Brustkrankheiten. Medicinisches Correspondenzblatt 1841, Nr. 20, 305-319; Nr. 21 321-328	UBE
	3. Zur medizinischen Casuistik	
	1. Carditis, schneller tödtlicher Verlauf, Section.	
	2. Ascites in Folge von Degeneration des Uterus und der Ovarien, Paracentesis, 39 mal wiederholt, Tod, Section. Med.Corr. 1841, Nr. 40, 632-640	UBE
	4. Zur Diagnosis und Prophylaxis phthisischer Anlage. Med.Corr. 1841, Nr. 41, 639-647; Nr. 43, 672-680	UBE
1842	5. Wissenschaftlicher Gewinn durch die Leichenschau. Med.Corr. 1842, Nr. 8, 113-128	UBE
	6. Über einige Bedingungen zur guten Ernährung. Med.Corr. 1842, Nr. 18, 273-285	UBE
	7. Zur Pathologie der Scrophulosis und Tuberculosis. Med.Corr. 1842, Nr. 49, 773-780	UBE
	8. Praktische Miscellen. Med. Corr. 1842, Nr. 52, 830-836	UBE
1843	9. Über Lithiasis; ihre endemische Begründung in geologischen Bodenverhältnissen, und ihr Zusammenhang mit Ausbildung des Skelet-Systems. Med.Corr. 1843, Nr. 49, 768-778	UBE

F. Escherich

- | | | |
|------|--|-------------------|
| 1847 | <p>21. Monatsübersicht der ärztlichen Praxis.
Med.Corr. 1847, Nr. 26, 412-416;
Nr. 27, 418-432</p> | UBE |
| | <p>22. Bemerkungen über Lungenentzündung.
Med.Corr. 1847, Nr. 37, 577-590;
Nr. 38, 599-608; Nr. 39, 609-620</p> | UBE |
| 1849 | <p>23. Ein Votum für Freigebung der ärztlichen Praxis und über Ursache und Abhülfe der Überzahl der Ärzte.
Med.Corr. 1849, Nr. 11, 161-176;
Nr. 12, 177-185</p> | UBE |
| 1850 | <p>24. Gegenerwiderung auf die Erwiderung des Hrn. von Ringseis.
Über die Beschränkung der ärztlichen Praxis und die Überzahl der Ärzte in Bayern.
Med.Corr. 1850, Nr. 28, 433-448;
Nr. 29, 449-464; Nr. 30, 465-471</p> | UBE |
| 1852 | <p>25. Hygieische Studien aus den Militärconscripti-
onslisten des Königsreiches Bayern.
Verh. d. phys-med. Ges. 1852, 2, 71-97</p> | UBE |
| 1854 | <p>26. Hygieische- statistische Studien über die Lebensdauer in verschiedenen Ständen auf dem Grund von 15'730 nach den Geburtsjahren registrierten, gleichzeitig lebenden öffentlichen Beamten (Ärzte, katholische und protestantische Geistliche, Schullehrer, Forst- und Justizbeamte) des Königsreiches Bayern nach dem Status von 1852.
Würzburg: Stahel 1854</p> | (Engelm., Suppl.) |
| | <p>27. Über den Einfluss geologischer Bodenbildung auf einzelne endemische Krankheiten.
Verh. d. phys.-med. Ges. Wz. 1854, 124-147</p> | UBE |

F.Escherich

C. Hauptarbeitsgebiete

Escherich war von 1852 bis 1856 Gerichtsarzt in Würzburg, gleichzeitig Honorarprofessor für gerichtliche Medizin und Staatsarzneikunde an der Universität Würzburg. Daher befaßt sich der größte Teil seines Werkes mit der Hygiene:

- a) hygienisch-statistische Studien (Nr.23-26), worunter auch seine Monatsübersichten über die ärztliche Praxis zu rechnen sind. (Nr. 14,18,20,21)
- b) über Lebensmittelhygiene (Nr. 6,13,17)
- c) über Infektionskrankheiten, besonders in Hinblick auf ihren epidemischen Charakter (Nr.1,4,7)
- d) über Krankheiten in ihrem Verhältnis zu den geologischen Bodenverhältnissen. (Nr.9,27)

Als Gerichtsarzt lieferte er Beiträge zur Allgemeinen Pathologie (Nr.5) und zur speziellen pathologischen Anatomie, besonders der des Bewegungsapparates (Nr.3,7,9,11,12). Außerdem schrieb er über die Pharmakologie des Schwefeläthers (Nr. 19) und über die physikalischen Untersuchungsmethoden in der Inneren Medizin. (Nr.2)

J.Th.A. Feigel

FEIGEL, Johann Theodor Anton

A. Biographische Angaben

1804 geboren in Ankum (Osnabrück)
Studium in Münster (Medizinisch-chirurgische
Lehranstalt),
ab 1823 Studium in Würzburg
1829 Promotion
1830 Prosektor an der zootomischen und anthropoto-
mischen Anstalt der Universität Würzburg
26.11. 1848 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

BlA 2, 495
Engelmann, 159; Suppl., 64
Heinsius 2, 256; 10, 238
Index Cathalogue 4, 615
Kayser 7, 274; 2, 271; 11, 295
Reuss 1, 183-196
Sticker, 612, 627
Medizinisches Correspondenzblatt 1841 Nr. 32, 506-511

J.Th.A. Feigel

B. Personalbibliographie

- 1829 1. Dissertatio de scirrho ventriculi
Würzburg: Stahel 1829 UBWz
- 1837 2. Vollständiges Handbuch der Anatomie auf
ihrem jetzigen Standpunkte und umfassende
Abbildungen auf Stein
Würzburg: Verlag des Verfassers,
gedruckt bei Becker 1837 UBE
3. Anhang zum Handbuche der Anatomie, enthaltend
die Erklärung der Abbildungen
Würzburg: Verlag des Verfassers 1837 UBE
- 1841 4. Umfassende Abbildungen aus der Geburtshülfe
mit erklärendem Texte 45 Tafeln
Würzburg: Verlag des Verfassers 1841 UBE
5. Erklärung der geburtshülflichen Abbildungen
Würzburg: Verlag des Verfassers 1841 UBE
- 1845/46 6. Chirurgische Bilder
XII Collectionen. Mit 60 Tafeln
Leipzig 1845/46 (BLÄ, Sticker)
- 1850 7. Chirurgische Bilder zur Operations- und
Instrumenten-Lehre mit erklärendem Texte
Würzburg: Thein 1850 UBE
- 1851 8. Feigels chirurgische Bilder zur Instrumenten-
und Operationslehre auf dreiundachzig Steintafeln
gezeichnet und mit erklärendem Texte versehen.
Nach des Verfassers Tode vollendet von Dr. Textor
d.J. außerordentlicher Professor daselbst.
Würzburg: Stahel 1861 UBE
9. Namen- und Sachregister zu J.Th.A. Feigel's
chirurgischen Bildern
herausgegeben von Dr. Textor d.J.
Würzburg: Stahel 1851 UBE

J.Th.A. Feigel

C. Hauptarbeitsgebiete

Feigel war Prosektor an der Universität Würzburg. Durch sein zeichnerisches Talent konnte er die anatomischen Präparate auf Stein festhalten und dadurch Generationen von Studenten das Studium der Anatomie (Nr. 2 u. 3), aber auch der Chirurgie (Nr. 6-9) und der Geburtshilfe (Nr. 4 u. 5) erleichtern.

Wichtig für die Geschichte der Orthopädie in Würzburg sind seine Darstellungen von Heine's Osteotom und Heine's Experimenten über die Knochenregeneration (s. B. Heine, Nr. 2-4).

C.H. Fuchs

FUCHS, Conrad Heinrich

A. Biographische Angaben

7.12. 1803 geboren in Bamberg
1821 - 1825 Studium in Würzburg
1825 - 1829 Assistent am Julius-Hospital in Würzburg,
 wissenschaftliche Reise nach England,
 Frankreich und Italien
1831 Habilitation als Privatdozent in Würzburg
1833 a.o. Professor für Poliklinik in Würzburg
1834 a.o. Professor für Tiermedizin in Würzburg
1836 ord. Professor für Pathologie,
 Dirigent der Poliklinik in Würzburg
1839 Ruf nach Göttingen
1843 Leitung der medizinischen Klinik
 in Göttingen
2.12. 1855 in Göttingen gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte 473(Würzburg)
Reuss 1, 229-232
ADB 8, 168 f.
Augsburger Allgemeine Zeitung 1855, Nr. 354,
 Beilage: Nekrolog von R. Wagner
Blä 2, 640
Callisen 6, 510
Haeser 356, 401
Heinsius 8 (1836), 251; 9 (1846), 290;
 10 (1848), 266; 11 (1854), 103
Index Catalogue 5, 214 f
Kayser 1 (1834), 280; 1 (1841), 309;
 9 (1848), 304; 11 (1853), 331
Medizinisches Correspondenzblatt 1841, 367
Sticker 577, 579, 628, 632, 639, 726, 751

B. Personalbibliographie

B. Heine

HEINE, Bernhard

A. Biographische Angaben

- 20.8. 1800 geboren in Schramberg (Württemberg)
ab 1813 Studium im Orthopädischen Institut zu Würzburg
seines Onkels Johann Georg Heine,
später Studium an der Medizinischen Fakultät
der Universität Würzburg
1829 Vorstand des Orthopädischen Instituts
1837 Reise nach Rußland, um auf Wunsch des Zaren
sein Osteotom dort vorzuführen
25.7. 1838 Ehrenprofessor der Universität Würzburg
für Orthopädie und Operationslehre
1844 außerordentlicher Professor in Würzburg
für Experimentalphysiologie
31.7. 1846 in Glockenthal bei Thun (Schweiz) gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 517 (Würzburg)

ADB 11, 336 f.

Augsburger allgemeine Zeitung 1846, 24. Dez., 2858-2860

BLÄ 3, 131

Callisen 8, 277; 28, 446 f.

Haeser, 367

Medicinisches Correspondenzblatt 1844, Nr. 34, 544

Mnemosyne. Beiblatt zur Neuen Würzburger Zeitung 1846,

Nr. 155, 29. Dez., 625-626; Nr. 156, 31. Dez., 629-630

NNdD Jahrg. 24, 489

Reuss 1, 306-332 (mit Johann Georg Heine)

Sticker, 534, 594, 599, 612, 626, 627

Vogler u. Redenz: Bernhard Heine's Versuche über Knochen-
regeneration. Sein Leben und seine Zeit.

B. Personalbibliographie

- 1831 1. Erfindung einer Säge zur Eröffnung des Rückgrathes und zur Entfernung einzelner Knochentheile
Medizinisch - chirurgische Zeitung 1831,1, Nr. 6, 96 (Callisen) UBE
- 1836 2. Recherches expérimentales sur la régénération du système osseux (Schmidt)
Ist erschienen 1838 als:
Physiologische Untersuchungen und Experimente über die Wiedererzeugung des Knochensystems (Callisen)
3. Über die Wiedererzeugung neuer Knochenmasse und Bildung neuer Knochen
Gräfes und Walthers Journal 24, 1836, 513-527 UBE
- 1851 4. Bernhard Heines Erfindungen chirurgischer Instrumente und seine physiologischen Versuche, in:
Dr.J.Th.A.Feigel's Chirurgische Bilder zur Instrumenten- und Operationslehre ..., Tafel 16-24 (unter: Feigel, Nr.8) (ADB)

C. Hauptarbeitsgebiete

B. Heine übernahm 1829 das Orthopädische Institut in Würzburg, das 1816 von seinem Onkel J.G.Heine gegründet worden war.

Auf dem Gebiet der Orthopädie wirkte er bahnbrechend durch seine Erfindung des "Östeotoms", das die bis dahin gebräuchliche Kettensäge, Trepankrone, Hammer und Meißel verdrängte. Dadurch gewann er internationalen Ruf und erhielt 1836 den Monthyon-Preis. (Nr. 1,4)

Gleichzeitig machte er Tierversuche auf dem Gebiet der Knochenregeneration aus dem Periost (Nr.2,3). Diese waren für die Physiologie von Bedeutung, aber noch mehr für die Chirurgie in Bezug auf das Teilgebiet der Resektionen. Auch dafür bekam er 1839 den Monthyon-Preis, und 1844 das Extraordinariat für Experimentalphysiologie in Würzburg.

J.G. Heine

HEINE, Johann Georg

A. Biographische Angaben

- 23.4. 1770 geboren in Lauterbach (Österreich)
seit 1788 Ausbildung in Mainz, Düsseldorf, Göttingen
und Berlin
1798 Gründung einer Werkstätte für chirurgische
Instrumente und Bandagen in Würzburg
1802 Universitäts- Instrumentenmacher und
Bandagist
1816 Gründung des Orthopädischen Institutes
an der Universität Würzburg
("Carolinen-Institut")
13.4. 1824 Demonstrator der Orthopädie an der
Universität Würzburg, Assessor der Medizinischen
Fakultät
1829 Gründung der Seebadeanstalt s'Gravenshage
in Holland
7.9. 1838 in den Haag gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 518 (Würzburg)

ADB 11, 345

BLA 3, 129

Callisen 8, 279 ff.; 28, 447 ff.

Neue Fränkische Chronik 1806, 30; 1807, 27, 82; 1809, 18;
1811, 302, 407, 438

Engelmann 235

Haeser 375

Joseph Heine: Physico-pathologische Studien aus dem ärzt-
lichen Leben von Vater und Sohn.

Heinsius 2, 311; 5, 247; 6, 349; 7, 337; 9, 387

Index Catalogue 6, 34 ff.

Journal der Chirurgie und Augenheilkunde 1836, 24, 122

Kayser Theil 1, 409; Theil 3, 83 f.

E. Medicus: Johann Georg Heine.

Meusel 6, 91; 10, 647

NNdD 16, 1141

Sticker 534, 594, 599, 627, 749

Reuss 1, 306-332 (mit B. Heine)

B. Personalbibliographie

- 1807 1. Systematisches Verzeichnis chirurgischer Instrumente, Bandagen und Maschinen, nach Anleitung der besten Aerzte und Wundaerzte älterer und neuerer Zeiten, welche nach beigesetzten Preisen beim Verfasser zu haben sind.
Würzburg: beim Verfasser und bei Stahel
UBWz
- 1808 2. Erfindung eines zum Herausnehmen losgebohrter Knochenstücke bestimmten Instruments
(Mit einem Kupfer)
Medizinisch-chirurgische Zeitung 1808, 4, Nr. 99, 357-359
UBE
- 1809 auch in "Chiron" unter dem Titel:
"Erfindung und Verbesserung eines zum Herausnehmen losgebohrter Knochenstücke anwendbaren Instruments".
J.B.v.Siebold: Chiron 1809, 2, St. 3, 638-641
UBE
- 1811 3. Neues Verzeichnis chirurgischer Instrumenten, Bandagen und Maschinen, nebst einigen neuen Bemerkungen über die Trepankrone, den Tirefond, eine neue Extensionsmaschine, künstliche Glieder und Bruchbänder.
Würzburg: Verlag des Verfassers und
Nürnberg: Zehe 1811
UBE
4. Beschreibung eines neuen künstlichen Fußes für den Ober- und Unterschenkel, nebst einer mathematisch-physiologischen Abhandlung über das Gehen und Stehen.
Würzburg: Stahel und
Nürnberg: Zehe 1811
UBWz
5. Über eine neue Einrichtung künstlicher Füße.
Medicinisch-chirurgische Zeitung 1811, 2, Nr. 42, 286-288
UBE
6. Beschreibung eines neuen Apparates zu einer verkürzten Heilung des Schenkelhalsbruches.
Würzburg: Stahel 1811
(Callisen)

- 1834 20. Wetenschappelijk en geschiedkundig berigt, nopens eene staatkundige consultatie de geneesbaarheid van oude vrijwillige gewrichts verstuikingen, welke aangeboren of na de geboorte anstaan zijn, vier kinderen van eene aanzienlijke familje betreffende, en onder behandeling geweest, zinjnde. Aan eenen regtsgeleerden, en aan de gezamenlijke genees en heelkundigen. Gravenhage, Laangenhuisen, 1834 (Index Catalogue)
- 1835 21. Physiologie über die organische Wirkung der Bäder in dem belebten menschlichen Organismus, dies, die kalten und die aus der Natur hervorquellenden warmen oder die künstlich erwärmten betreffend. Bonn: Marcus 1835 (Callisen)
22. Physiologie de l'effet des bains sur l'organisme vital de l'homme. Tant des bains froids que les bains chauds, provenant des sources naturelles ou des bains échauffés artificiellements, ainci que les bains de mer; accompagnée d'une description des appareils, inventés depuis l'année 1829 jusqu'à présent (1835) dans l'établissement orthopédique des bains de mer entre la Haye et Sheveningen, et destiné pour l'usage de ces bains par les malades atteints de difformités orthopédiques avec des observations sur les principes de la pathologie, et thérapie orthopédiques, et une planche lithogr. représentant la voiture des bains de mer à machines orthopédiques. La Haye, v. Langenhuisen (Bonn, Markus) 1835 (Callisen)
- 1835 23. Copie eines im vorigen Jahr an Herrn Hofrath und Professor Textor in Würzburg geschriebenen Briefes, welcher als nähereinleitende Erläuterung, an den im Jahre 1833 geschriebenen, und 1834 in Druck erschienenen Bericht an einen hohen Staatsbeamten in Würzburg; das scienti- vische, historische, und praktische Verhältniss, der neuen Orthopädie, und des Erfinders aus seinen beiden orthopädischen Instituten zu Würzburg und s'Gravenhage bezogen, angefügt ist. Bonn, Markus, 1835 UBWZ (in: Reuss, Handschriften- lesesaal)

J.G. Heine

35. Auszug aus der im Anfange des Jahres 1834 in holländischer Sprache erschienenen Abhandlung über die Heilbarkeit alter, von inneren Ursachen, als der sogenannten Coxalgie, etc. Haag, Kips (Index Catalogue)
36. Extrait d'une partie d'un traité général orthopédique ... biographie et histoire de la fondation, commencée en 1815, de l'institut primitif ou de cure orthopédique à Wurzburg, etc. Amsterdam, Belinfante & de Vita (Index Catalogue)
37. Copie einer ... auf die Prinzipien des neuen deutschen Heilsystems bezogene Demonstration, mit der Beilage eines, über Natur-Philosophie und Heilkunde, im December 1834 im Druck erschienenen das hier in Frage gestellte Prinzip näher bezeichnenden Briefes, an einen berühmten deutschen Naturforscher und Philosophen (Index Catalogue)
38. Historie über den letzten Verlauf der asiatischen Cholerakrankheit in den Jahren 1836 bis 1838, etc. (Index Catalogue)
40. Zusammengestellte Copien von Antwort- und Anerkennungsschreiben von Regenten, Prinzen, etc., über an dieselben eingereichte angebotene von ihm verfasste unterschiedene Druckschriften ... mit dem vollständigen Verzeichnisse des Inhalts der dreiundzwanzig, seit dem Jahre 1809 bis daher, vom Verfasser veröffentlichten philosophischen, scientivischen, historischen und practischen Druckschriften; zur Geschichte der neuen Orthopädie und zu der, einer Epoche über die asiatische Cholera. (Index Catalogue)

C. Hauptarbeitsgebiete

Erfindung und Herstellung von chirurgischen Instrumenten, Bandagen und Maschinen Nr. 1-9.
Schriften über die von ihm gegründeten Institute (Orthopädisches Carolinen-Institut Würzburg, Seebadeanstalt s'Gravenhagen) Nr. 10, 11, 14, 16, 18, 19, 23, 25, 26, 27.
Orthopädie Nr. 12, 13, 15, 24, 28, 29, 34.
Cholera Nr. 30-32.

J.G. Heine

J.G. Heine war zwar kein Mitglied des akademischen Lehrkörpers der Universität Würzburg, jedoch förderte er als Begründer eines "Orthopädischen Instituts" die Orthopädie seiner Zeit wesentlich: er erfand aufgrund seiner anatomischen und chirurgischen Kenntnisse, welche er sich an der Universität Würzburg erworben hatte, chirurgische Instrumente und auf dem Gebiet der Orthopädie Schienen, Bandagen, Prothesen etc., sodaß er zu besseren Therapiemöglichkeiten beitragen konnte.

Aufgrund seiner (jedoch unvollständigen) medizinischen Kenntnisse glaubte er, auch für die Innere Medizin ein neues therapeutisches System gefunden zu haben, welches hauptsächlich in physikalischen Maßnahmen bestand. So wollte er z.B. die Cholera mit Senfmehlbädern heilen. Durch solche Maßnahmen verlor er wieder seinen auf dem Gebiet der Orthopädie errungenen Ruf. Jedoch sind seiner Erfindungsgabe, gepaart mit physiologischen Erkenntnissen und mechanischem Geschick grundlegende Anstöße auf dem Gebiet der Orthopädie zu danken. (Aus diesem Grund wurde er auch in diese bibliographische Sammlung miteinbezogen.)

HELLER, Franz Xaver

A. Biographische Angaben

24.12.1775 geboren in Würzburg
Studium in Würzburg
1800 Promotion
1800 Assistent am Juliusspital Würzburg
27.1. 1803 außerordentlicher Professor in Würzburg
für medizinische Botanik
1813 ordentlicher Professor für allgemeine
und medizinische Botanik
1828 Rektor der Universität Würzburg
1836 Emeritierung
20.12.1840 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte 523 (Würzburg)
Callisen 28, 463
Heinsius 5, 250
Index Catalogue 6, 44
Kayser 3, 95
Meusel 6, 107; 10, 664
Sticker, 527, 569, 596, 611, 669
Medizinisches Correspondenzblatt bayerischer Ärzte,
1840, 22, 350; 1841 6 und 7 (Nekrolog), 88-94, 107-111
Medizinisch-chirurgische Zeitung 1809, 4, 128
Reuss 1, 266-287

F.X. Heller

B. Personalbibliographie

- | | | | |
|---------|----|---|-----------------------------|
| 1800 | 1. | Diss. inaug. med.: Specimen inaugurale botanicum sistens organa plantarum functioni sexuali inservientia
Würzburg 1800 | (Med. Corr 1841, <u>6</u>) |
| 1809 | 2. | Graminum in Magno-Ducatu Wirzburgensi tam sponte crescentium quam cultorum enumeratio systematica.
In usum auditorum suorum scripsit
Würzburg: Stahel 1809 | UBWz |
| 1810/11 | 3. | Flora Wirzburgensis
sive plantarum in magno ducatu Wirceburgensi indeginarum enumeratio systematica cum earum characteribus generum.
Würzburg: Stahel 1810/11 | UBWz |
| 1815 | 4. | Supplementum Florae Wirceburgensis
continens plantarum genera quaedam atque species in Magno-Ducatu Wirceburgensis
Würzburg: Stahel 1815 | UBE |
| 1838 | 5. | De organisatione seminum plantarum
Würzburg 1838 | (Callisen) |
| | 6. | De flora eiusque in oeconomia plantarum valore
Würzburg 1838 | (Callisen) |
| 1818 | 7. | Praeses der Dissertation von Franz Seyfried:
De Natura Febrium ad Regiones Altiores Inferioresque Relatarum.
Würzburg: Nitribitt 1818 | UBWz |

C. Hauptarbeitsgebiete

Heller wirkte auf dem Gebiet der medizinischen Botanik.
Er arbeitete über Probleme plantarischer Fortpflanzung (Nr.1).
Ausführlich beschrieb er die Flora im Großherzogtum Würzburg
(Nr. 2, 3, 4).

Ph.I. Hensler

HENSLER, Philipp Ignaz

A. Biographische Angaben

- 19.4. 1795 geboren in Rothenbuch bei Aschaffenburg (BLÄ)¹⁾
Studium in Bonn, Landshut und Würzburg
1820 Promotion in Würzburg
1820 Assistent in Bonn an der
Chirurgisch-Augenärztlichen Klinik
1825 Privatdozent in München und Landshut
1829 Privatdozent in Würzburg
1832 außerordentlicher Professor in Würzburg,
ordentlicher Professor in Würzburg für Physiologie
1853 Emeritierung
15.1. 1863 in Sommerhausen bei Würzburg gestorben

- 1) Andere Angaben des Geburtsortes:
Rothenburg (Callisen) oder
Klingenberg (Personalakte, Sticker)

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 527 (Würzburg)
Almanach der Ludwig-Maximilian-Universität München 1828,
128, 282, 293
BLÄ 3, 174
Callisen 8, 379; 28, 484
Engelmann, 242
Heinsius 9, 396
Kayser Theil 3, 107; Theil 1, 418 f.
Meusel 10, 689 f.
Reuss 1, 335-337
Schulz 1, 342
Sticker 611, 612, 613-615

Ph.I. Hensler

- 1837 8. Der Menschenmagnetismus in seinen Wirkungen auf Gesundheit und Leben. Eine Sammlung von Thatsachen aus der Literatur und aus eigenen Erfahrungen, für jeden einsichtsvollen Leser. Würzburg 1837 (BLA, Callisen, Sticker)

auch unter dem Titel:

Die verschiedenen Wirkungen des thierischen Magnetismus auf den Menschen im gesunden Zustande, die dadurch entstehenden Verstimmungen, Krankheiten, unglücklichen Ehen und die Verriingerung der Dauer des Lebens. Eine Sammlung vieler Thatsachen aus der Literatur und aus eigenen Beobachtungen magnetischer Mißverhältnisse. (Engelmann)

C. Hauptarbeitsgebiete

Hensler arbeitete als Physiologe über den Blutkreislauf, hier wiederum über die Anatomie und Funktion des Kapillarsystems, was also eine Weiterführung der 1628 von William Harvey begründeten Lehre vom Blutkreislauf bedeutet. (Nr.1,2) Seine übrigen Schriften beschäftigen sich mit dem "Thierischen Magnetismus", jener auf Franz Anton Mesmer (1734-1815) zurückgehenden Strömung in der Medizin seiner Zeit. (Nr. 3,4,5,6,8)

HERGENRÖTHER, Johannes Jakob

A. Biographische Angaben

- 1793 geboren in Bischofsheim (Röhn)
Theologie-Studium in Würzburg
- ab 1814 Studium der Medizin
- 1818 Promotion in Würzburg
Zwei Jahre Studium in Paris
- 1820 Assistent bei Lukas Schönlein am Julius-Spital
Würzburg
- 1822 Habilitation, außerordentlicher Professor für
Physiologie in Würzburg
- 1824 Arzt der Strafhäuser und Gefängnisse der
Stadt Würzburg
- 1832 Ordentlicher Professor f. Medizinische Poliklinik
Physikus in Homburg
- 1833 Landgerichtsphysikus in Marktheidenfeld
- 1850 Emeritierung
- 1851 Praktischer Arzt in Steinach/Ufr.
- 1855 in Steinach gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 418 (Würzburg)

Blä 3, 178

Callisen 8, 389 ff.; 28, 490

Engelmann, 243

Heinsius 7, 345

Index Catalogue 6, 78

Kayser Theil 3, 111

Medicinisches Correspondenzblatt 1850, Nr. 51, 824

Meusel 22, 695

Reuss 1, 338-339

Sticker, 572, 602, 609, 611

B. Personalbibliographie

- 1818 1. Dissertatio de graviditate ingenita sive de foetu in foetu
Würzburg: Nitribit 1818 (BLÄ, Sticker)
- 1822 2. Übersetzung aus dem Französischen: 1)
Spurzheim, Johann Christoph S.:
"Essai philos. sur la nature morale et intellectuelle de l'homme"
Paris, 1820 (BLÄ)
Deutscher Titel:
"Über die moralische und intellektuelle Natur des Menschen. Aus dem Französischen mit Anmerkungen."
Würzburg, 1822 (Callisen, BLÄ, Sticker)
- 1823 3. Einige Beiträge zur Begründung einer allgemeinen Heilmittellehre. (Programm)
Würzburg: Becker 1823 (BLÄ, Sticker)
a) Vertheidigung der Experimentalphysiologie
b) Betrachtung der Arzneien und ihrer Wirkungsart im Allgemeinen
c) Kritik der Hauptwirkungen der Arzneien, wie man sie bis jetzt in der Heilmittellehre aufgestellt hat
- 1824 4. Programm über die Nervenkrankheiten
Würzburg 1824 (Reuss)
- 1825 5. Charakter, Form, Wesenheit, Ursachen und Behandlungsweise der Nervenkrankheiten im Allgemeinen. Als Programm bei Eröffnung seiner im Sommersemester 1825 publice abzuhaltenden Vorlesungen über psychische Heilwissenschaft
Würzburg: Becker, Ettlinger 1825 (BLÄ, Sticker)
6. Grundriß der allgemeinen Heilmittellehre oder der Physiologie in ihrem Einflusse auf die Heilmittellehre
Sulzbach: Seidel 1825 (Callisen, BLÄ, Kayser, Sticker)
- 1827 7. System der allgemeinen Heilungslehre, entworfen und vorzüglich seinen Zuhörern gewidmet

1) Spurzheim, Johann Christoph S.: Phrenologie
geb. 31.12.1776 in Longwich
gest. 10.11.1832 in Boston (BLÄ)

J.J. Hergenröther

- 1827 7. (System...)
1. Band:
Allgemeine Physiologie und Psychologie. Allgemeine somatische und psychische Pathologie.
2. Band:
Erkenntnißlehre der Krankheiten. Allgemeine formelle und materielle Heilungslehre.
Würzburg: Strecker 1827/28 (BLÄ, Callisen, Kayser, Sticker)
8. System der allgemeinen Physiologie, Pathologie und Therapie
Würzburg 1827 (Sticker)
- 1829 9. Übersetzung aus dem Französischen: 1)
Orfila, Mathéo - José - Bonaventure:
"Lecons de médecine légale"
Paris, 2 Bde. 1821; 1823-25; seit der 3. Aufl.
"Traité de méd. lég." 3 Bde. 1836, 1848.
Deutscher Titel:
Vorlesungen über gerichtliche Medizin
Leipzig: Brockhaus 1829 (BLÄ Sticker)
- 1840 10. Über die seit sieben Jahren im Landgerichtsbezirke Homburg und im Herrschaftsgerichte Kreutzwertheim beobachteten Volkskrankheiten.
Medicinisches Correspondenzblatt 1840, Nr. 3, 33-43; Nr. 4, 54-64; Nr. 5, 67-75 UBE
- 1841 11. Vier in einer Familie in Lengfurt am Maine in der Nacht vom 13. auf 14. Nov. 1841 eingetretene Todesfälle, als Folgen von der Einwirkung des kohlen sauren Gases und nicht erneuerter Luft, nebst allgemeiner Beschreibung der, durch die Leichenbesichtigung und Section gefundenen Gewebsveränderungen - ein warnender Beleg von den Eigenschaften, welche ein mehrere Familienmitglieder einschließendes Schlafgemach nicht haben darf - Rettung zweier Individuen.
Medicinisches Correspondenzblatt 1841, Nr. 52, 825-829 UBE

1) Orfila, Mathéo - José - Bonaventure:
geb. 24.4.1778 in Mahon / Insel Minarka
gest. 12.3.1853 in Paris (BLÄ)

J.J. Hergenröther

C. Hauptarbeitsgebiete

Hergenröther war Inhaber des Extraordinariats für Physiologie. In dieser Eigenschaft schrieb er sein "System der allgemeinen Physiologie, Pathologie und Therapie". (Nr. 8)
Seine hauptsächlichliche Neigung erstreckte sich auf das Gebiet der Inneren Medizin. Hier schrieb er mehrere Werke über die Heilmittellehre (Nr. 3, 6, 7). Das Ordinariat für Medizinische Poliklinik hatte er jedoch infolge der politischen Umstände nicht einmal ein Jahr inne. (1832!)
Als Landgerichtsphysikus in Marktheidenfeld legte er später seine Beobachtungen über die Volksgesundheit im Medicinischen Correspondenzblatt nieder (Nr. 10, 11).
Außerdem schrieb er zwei Werke über die Neurologie (Nr. 4, 5).

HESELBACH, Adam Caspar

A. Biographische Angaben

- 15.1. 1788 geboren in Würzburg als Sohn von
Franz Caspar Hesselbach
1817 Nachfolger seines Vaters als Prosektor der
Anatomie unter Döllinger
1818 Ehrendoktor der Philosophischen und Medi-
zinischen Fakultät Würzburg
1828 Professor für Chirurgie an der Chirurgischen
Schule in Bamberg
Oberwundarzt des Allgemeinen Krankenhauses
Bamberg
1836 Lehrer an der Baderschule in Bamberg
1843 Rückkehr nach Würzburg
6.5. 1856 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 418 (Würzburg)

ADB 12, 311

BLÄ 2, 201 ff.

Böhmer 99-102

Callisen 8, 451 ff.; 28, 514 ff.

Engelmann 247; Suppl. 108

Froriep: Notizen aus der Natur- und Heilkunde 1821, 1, Nr. 3,
44-47

Haeser 366, 373

Heinsius 6, 365; 7, 352; 8, 350; 2, 405; 10, 365

Index Catalogue 6, 191

Kayser Theil 3, 131; Theil 7, 428; Theil 9, 416; Theil 11, 458

Meusel 10, 732

Reuss 1, 341-351 (zus. mit Franz Caspar Hesselbach)

Sticker 522, 560, 593, 595, 656

Gemeinsame deutsche Zeitschrift für Geburtskunde 1827, 1, 412-
416

- 1820 9. Bericht von der Königlich-anatomischen Anstalt zu Würzburg. Im Studienjahr 1818/19.
Mit einer Beschreibung des menschlichen Auges und der Anleitung zur Zergliederung desselben.
Würzburg: Nittribit und Stahl 1820
(Callisen, Kayser, Meusel)
Medizinisch-Chirurgische Zeitung 1820, 4, Nr. 82,
54-64
UBE
- 1821 10. Der äussere Schenkelbruch, entdeckt und beschrieben von Dr. A.K. Hesselbach
Textor: Der Neue Chiron 1, Stück 1, 94-114, 1821
UBE
- 1823 11. Anatomisch.chirurgische Abhandlung von der Lösung des Oberarms aus dem Schultergelenke
Würzburg 1823 (Meusel 22: Joh.Gg.Oberteuffer?)
- 1824 12. Beschreibung der pathologischen Präparate, welche in der Königlich Anatomischen Anstalt zu Würzburg aufbewahrt werden
Gießen: Heyer 1824
UBE
- 1826 13. Über menschliche Zwitterbildung
Friedreich und Hesselbach: Beiträge zur Natur- und Heilkunde 1826, 1, 142-185
(Callisen, Gemeins.dtsch. Zeitschr.f.Geburtsk.)
- 1827 14. Über die Operation des grauen Staares
Friedreich und Hesselbach: Beiträge zur Natur- und Heilkunde 1827, 2, Art. 12, 126-142 (Callisen)
- 1828 15. Über die gründliche Heilung des Wasserbruches ohne blutige Operation
Jahrbücher der Philosophisch-Medizinischen Gesellschaft Würzburg 1828, 2, 76-83
UBWz
16. Glückliche Heilung einer falschen varikösen Pulsadergeschwulst der Schenkelarterie mit Offenhaltung des Gefäßkanales, durch totale Compression
Jahrbücher der Philosophisch-Medizinischen Gesellschaft Würzburg 1828, 1, 84-89
UBWz
17. Wasserbruch
Summe der Medizin 1828, 1, Art.262, 191 f.
(Callisen)

- 1828 18. Pulsadergeschwulst
Summe der Medizin 1828, 1, Art. 276, 201
(Callisen)
19. Bibliothek der Deutschen Medicin und Chirurgie etc.
Jahrgang 1-5, 1828-32
Ergänzungsband zum 1. - 4. Jahrgang, 1828-36
(Callisen, Heinsius)
- 1829/30 20. Die Lehre von den Eingeweidebrüchen
1. Teil Entstehung und Ausbildung der Brüche;
2. Teil Behandlung der Brüche
Würzburg: Strecker 1829/30
Kitzingen: Gundelach (Callisen, Blä, Kayser,
Heinsius)
- 1830 21. Beobachtungen über die Wirkung der thierischen
Kohle bei Scirrhus und Krebs
Hohnbaum und Jahn: Medizinisches Conversations-
blatt, Jahrgang 1, 1830, H. 1, Nr. 6, Art. 15, 26-49
(Callisen)
22. Scirrhus
Hohnbaum und Jahn: Medizinisches Conversations-
blatt, 3, Art. 322, 377 f. (Callisen)
- 1831 23. Scirrhus (Fortsetzung)
Hohnbaum und Jahn, Medizinisches Conversations-
blatt, 13, Art. 239 (Callisen)
auch in: Medizinisches Conversationsblatt 1830,
Nr. 51, 403-408; Nr. 52, 409-412 (Callisen)
24. Offenes Sendschreiben über die thierische Kohle
Summe der Medizin, Jg. 2, 1831, H. 3, Juli Nr. 29,
225-229; Nr. 30, 233-238; Nr. 31, 241-245
(Callisen)
- 1832/33 25. Medicinisch-chirurgische Beobachtungen und
Erfahrungen
Bamberg: Drescher 1832/33 (Kayser, Heinsius)
H. 1 1832 enthält: (Callisen)
a) Knochenbrüche überhaupt und der Unter-
gliedmaassen S. 1
b) Markschwamm am Arme S. 37
c) Luxatio pedis complicata S. 45
d) Pulsadergeschwülste überhaupt und des ge-
meinschaftlichen Stammes der rechten Kopf-
und Schlüsselbeinschlagader S. 65

- 1832/33 e) Wirkung des Lapis vulnerarius oder des mikraku-
lösen Heilsteins gegen chronische Gelenk-
entzündung, namentlich Gonarthrocae, gegen
Blutungen und, mit Fett gemischt, gegen ato-
nische und impetiginöse Geschwüre S. 87-90
- H. 2, 1833:
- f) Eingeweidebrüche S. 1
 - g) Phlegmasia alba dolens ausser dem Wochen-
bette S. 31
 - h) Wirkung der thierischen Kohle S. 40
 - i) Kothfistel S. 56
 - k) Schusswunde des Unterleibes S. 69
 - l) Heilung des Wasserbruchs und der Sarcocoele,
ohne blutige Operation S. 75
 - m) Prolapsus vesicae urinariae universae
adnatus S. 88-96
- 1835/37 26. Medizinisch-chirurgische Pfennig-Bibliothek, in
Auszügen aus neueren, sowohl deutschen als auslän-
dischen medizinisch-chirurgischen Werken.
Neue wohlfeile Ausgabe der Bibliothek der Medicin
und Chirurgie, 1-15, 1835-37 (BLÄ)
- 1838 27. Handbuch der Chirurgie für die untergeordneten
ärztlichen Personale
Bamberg, Lachmüller 1838 (Heinsius, Kayser)
auch unter dem Titel:
Handbuch der theoretischen Chirurgie (BLÄ)
- 1840 28. Die Erkenntnis und Behandlung der Eingeweide-
Brueche, durch naturgetreue Abbildungen erläutert
Nürnberg: Bauer & Raspe, 1840
UBE
- 1842/43 29. Handbuch der gesamten Chirurgie für praktische
Aerzte und Wundaerzte
Jena: Manke 1842-47 (Heinsius, BLÄ)
- Band 1 Handbuch der chirurgischen Pathologie
und Therapie 1842/43
 - Band 2 Handbuch der Chirurgischen Verbandlehre
1843-45
 - Band 3 Handbuch der chirurgischen Operations-
lehre 1845-47 (Kayser)
- 1852 30. Sammlung bewährter Heilformeln für die chirurgi-
sche Praxis. Ein Taschenbuch für praktische Ärzte
und Wundärzte
Leipzig: Brandstetter 1852 (Kayser)

A.C.Hesselbach

C. Hauptarbeitsgebiete

Adam Caspar Hesselbach war als Nachfolger seines Vaters Franz Caspar Hesselbach Prosektor in der Anatomie der Universität Würzburg, später wurde er Lehrer an der Chirurgischen Schule und der Baderschule in Bamberg.

Daher befasste er sich mit der Anatomie (Nr. 1,5,6,9,12), außerdem mit der Chirurgie. Hier arbeitete er, ebenso wie sein Vater, über die Chirurgie der Leisten- und Schenkelbrüche (Nr. 2,7,8,10,20,28) und der Hydrocele (Nr. 15,17).

--- Auf dem Gebiet der Gefäßchirurgie schrieb er Nr. 4,8,16,18.

Er verfasste ein "Handbuch der Chirurgie für practische Ärzte und Wundärzte" (Nr.29) und als Lehrer der Baderschule in Bamberg ein "Handbuch der Chirurgie für das untergeordnete ärztliche Personal" (Nr. 27).

F.C. Hesselbach

HESELBACH, Franz Caspar

A. Biographische Angaben

- 27.1. 1759 geboren in Hammelburg
4.4. 1789 Prosektor an der Anatomischen Anstalt
Würzburg
1807 Ehrendoktor der Universität Würzburg
24.7. 1816 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur

- Personalakte Nr. 418, 487, 536, 537, 538, 539, 540 (Würzburg)
Allgemeine Deutsche Biographie 12, 312
Blä 3, 201
Callisen 28, 516
Engelmann, 247
Haeser, 366, 373
Heinsius 2, 360; 5, 259; 6, 365
Index Catalogue 6, 191
Kayser Theil 3, 131
Meusel 2, 125; 6, 152 f.
Medizinisch-Chirurgische Zeitung 1817, 1, 350
Reuss 1, 341-351 (zusammen mit Adam Caspar Hesselbach)
Sticker, 522, 543, 621, 656

B. Personalbibliographie

- 1795 1. Das Weidmann'sche Steinschnittmesser verbessert von Prosektor Hesselbach in Würzburg
Medicinisch-chirurgische Zeitung 1795, 1,
Beylage zu Nr. 7, 113-116 UBE
- 1805-10 2. Vollständige Anleitung zur Zergliederungskunde des menschlichen Körpers
Arnstadt u. Rudolstadt: Langbein u. Klüger;
Arnstadt: Hildebrand
Darmstadt: Leske
1805-10 (Engelmann, Meusel,
Med.-Chir. Zeitung)
- 1806 3. Anatomisch-chirurgische Abhandlung über den Ursprung der Leistenbrüche
Würzburg: Baumgaertner
Leipzig: Wienbrack 1806 (Engelmann, Meusel,
Med.-Chir. Zeitung)
- 1811 4. Beobachtung einer seltenen Varietät des Verlaufs der arteria epigastrica bei einem Bruchsackkranken
Medicinische Annalen 1811, 1, 845-846 UBE
- 1814 5. Neueste Anatomisch-Pathologische Untersuchungen über den Ursprung und das Fortschreiten der Leisten- und Schenkelbrüche
Würzburg: Stahel 1814 (Kayser, Meusel,
Med.-Chir. Zeitung)
Das gleiche Werk, ins Lateinische übersetzt von Philipp August Ruland, erschien 1816:
Disquisitiones anatomico-pathologicae de ortu et progressu herniarum inguinalium et cruralium, accedit descriptio novi instrumenti haemorrhagis, sub herniotomia ortis et secure detegendis et sistendis apti, iconibus illustrata. Latinitate donavit Ph. Aug. Ruland
Würzburg: Stahel 1816 UBWz
- 1815 6. Beschreibung und Abbildung eines neuen Instrumentes zur sicheren Entdeckung und Stillung einer bey dem Bruchschnitte entstandenen gefährlichen Blutung (s. Adam Caspar Hesselbach, Nr. 2)
Würzburg: Stahel 1815 (Engelmann, Kayser,
Meusel. Med.-Chir. Zeitg.)

K.F. v. Heusinger

v. Heusinger, Karl Friedrich

A. Biographische Angaben

- 28.2. 1792 geboren in Farnroda (bei Eisenach)
1801 Gymnasium in Eisenach
1809 Medizinstudium in Jena
1812 Medizinstudium in Göttingen
1812 Promotion
1813 Militärarzt
1819 Assistent in Göttingen
1821 Außerordentlicher Professor in Jena
1824 Ordentlicher Professor in Würzburg
für Anatomie und Physiologie
1829 Ordentlicher Professor in Marburg
1867 Emeritierung
5. 5. 1883 in Marburg gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 543 (Würzburg)

BLÄ 3, 207 ff.

Callisen 8, 459 ff.; 28, 518 ff.

Engelmann 428; Suppl. 108

Haeser 842, 898

Heinsius 4, 366; 7, 353; 9, 407; 10, 336; 11, 424; 12, 436;
14, 558

Hesperus 1826, 277; 1829, 66, 90, 109

Index Catalogue 6, 196

Kayser Theil 3, 133 f.; Theil 7, 429; Theil 9, 417; Theil 11,
459

Meusel 10, 737 ff.

Reuss 1, 351-358

Schulz 1, 351

Sticker 604, 612, 640, 654, 726

B. Personalbibliographie

- 1817 1. Über den Bau und die Verrichtungen der Milz.
Thionville: Fondeur 1817 (Call., Sticker)
- 1818 2. Übersicht der Krankheiten, welche im Laufe des Jahres 1817 im Königl.-Preuß. Feldlazareth zu Thionville vorgekommen sind; nach eigenen Beobachtungen und den monatlichen Eingaben.
Rust: Magazin für die gesammte Heilkunde 1818, 4, Heft 2, 202-253; Heft 3, 402-421;
1819, 5, Heft 1, 99-200; Heft 2, 201-224;
6, Heft 1, 40-61 UBE
- 1819 3. Pericarditis und Erweiterung der linken Herzkammer. Beobachtet im Feldspital zu Thionville.
Rust: Magazin ... 1819, 5, Heft 3, 349-355 UBE
4. Geschichte einer, eigene Erscheinungen darbietenden, glücklich geheilten Hydropericarditis acuta.
Rust: Magazin ... 1819, 6, Heft 3, 389-401 UBE
5. Beobachtung einer verkannten Otitis.
Rust: Magazin ... 1819, 6, Heft 3, 401-408 UBE
- 1820 6. Commentatio Semiologica De Variis Somni Vigiliarumque Conditionibus Morbosis Earumque In Morborum Et Diagnosi Et Prognosi Dignitate; In Certamine Literario Civium Academicorum Ab Inclito Ordine Medicorum Georgiae Augustae Praemio Digna Judicata.
Isenaci: Baerecke 1820 UBE
7. Betrachtungen und Erfahrungen über die Entzündung und Vergrößerung der Milz.
Eisenach: Baerecke 1820 (Call., Blä Heins.)
8. F. Magendie: Grundriß der Physiologie¹⁾.
Aus dem Französischen übersetzt.
Eisenach: Baerecke 1820 (Blä)

1) Magendie, Francois: Physiologe. Geb. 6.10.1783 in Bordeaux, gest. 7.10.1855 in Sannois bei Paris.
Originaltitel: "Précis élémentaire de physiologie"
Paris 1816 (Blä)

- 1820 9. Beobachtung einer Einklemmung des Processus vermiformis in einem Crural-Bruche.
Rust: Magazin ... 1820, 8, Heft 2, 232-236 UBE
10. Unterbindung des gemeinschaftlichen Stammes der Carotis bei einer complicirten Halswunde; von J. Cole. Mitgetheilt von Dr.Heusinger.
(Aus "London medical repository", May 1820, 9. 376)
Rust: Magazin ... 1820, 8, Heft 2, 237-242 UBE
11. Fall einer verknöcherten aneurismatischen Geschwulst der Arteria subscapularis.
Von Liston. Mitgetheilt von Dr.Heusinger.
Rust: Magazin ... 1820, 8, Heft 2, 243-250 UBE
12. Sonderbare Krankheit des Kopfs und Gesichts, in welchen die Unterbindung der linken Carotis ohne Erfolg gemacht wurde, von Liston. Mitgetheilt von Dr.Heusinger.
Rust: Magazin ... 1820, 8, Heft 2, 251-253 UBE
13. Merkwürdige Wirkung von der äußerlichen Anwendung des kalten Eisens bei Menstruationsbeschwerden.
Rust: Magazin ... 1820, 8, Heft 2, 350-353 UBE
14. Hemmungsbildungen der Milz.
Meckel: Deutsches Archiv für Physiologie, 1820, 6, Heft 1, Art. 3, 17-36 UBE
15. Merkwürdige Metamorphose des Brustbeins und der ersten Rippen.
Meckel: Deutsches Archiv für Physiologie, 1820, 6, Heft 1, Art. 5, 541-544, 617 UBE
16. Zootomische Analekten.
Meckel: Deutsches Archiv für Physiologie, 1820, 6, Heft 1, Art. 6, 544-552 UBE
- a) Über die Bedeutung des sogenannten Schulter-Kapselbeins. 544-546
- b) Ein Beitrag zur Metamorphose des Vogel-flügels. 546-550
- c) Verhalten der Pigmenti nigri der Chorioidea. 550-551
- d) Untersuchung zweier schnell verstorbener Stubenvögel. 551-552

- 1821 17. De metamorphosi rostri pici et de generatione mucoris in organismo animali vivente (Antrittsprogramm)
Jena, 1821 (Callisen, BLÄ)
18. Beiträge zur Geschichte epidemischer Augenentzündungen
Rust: Magazin für die gesamte Heilkunde 1821, Band 9, S. 115-30 UBE
- 1822/23 19. System der Histologie
Eisenach: Bärecke 1822/23 (Sticker, Med.-chir. Zeitg 1824, 2, 407)
Teil 1: Histographie. 1.Heft: Einleitung oder allgemeine Histologie. 2.Heft: Bildungsgewebe und Horngewebe. (Callisen)
- 1822 20. De organogenia
Jena, 1822 (BLÄ)
21. Über einige Besonderheiten des Eulenflügels
Meckel: Dtsch. Arch. f. Physiologie 1822, 7, Heft 2, Art. 1, 177-195; 329-334 UBE
22. Merkwürdige pathologische Erscheinung in einem Huhne
ebd. 1822, 7, Heft 2, Art. 2, 197-200, 334 UBE
23. Der *κόσμος* des Aristoteles (sey der Protheus)
Meckel: Deutsch.Arch.f. Physiologie 1822, 7, H. 2, Art. 10, S. 264-65 UBE
24. Ein paar Bemerkungen über Pigmentabsonderung und Haarbildung
Meckel: Dtsch.Arch. f. Physiologie 1822, 7, H. 3, Art. 6, S. 403-23 UBE
25. Über das Hären oder die Regeneration der Haare
Meckel: Dtsch.Arch.f. Physiologie 1822, 7, H. 4, S. 555-61; 613-14 UBE
26. Über die Wirkungen des Klapperschlangenbisses
Rust: Magazin ... 1822, 12, Heft 3, 443-448 UBE

- 1823 27. Physiologisch-pathologische Untersuchungen UBE
Eisenach: Baerecke 1823
auch unter dem Titel:
Untersuchung über die anomale Kohlen- und
Pigment-Bildung in dem menschlichen Körper,
mit besonderer Beziehung auf Melanosen,
erhöhte Venosität, gelbes Fieber und die
schwarzgalligen Krankheiten der ältern Ärzte
Eisenach: Baerecke 1823 UBE
28. Programma de organogenia
Jena, Mauk 1823 (Callisen)
Particula I: De materia organica amorphia
(Callisen)
29. Übersetzung von M.J. Lemazurier:
Medizinische Geschichte des russischen Feldzuges
von 1812
Jena, Cröker 1823 (Nachdruck 1843) UBE
30. Folgende Artikel in:
Nasse: Zeitschrift für Anthropologie (ab 1823)
a) Pathologische Erscheinungen (am Magen
eines Huhns)
b) Haarbildung
c) Haare aus Pigment
d) Verdauungscanal (Callisen)
31. Nachträge zu den Betrachtungen und Erfahrungen
über die Entzündung und Vergrößerung der Milz
Eisenach: Baerecke 1823. (BLÄ)
32. Noch einige Beiträge zur Lehre von der Absonde-
rung der Pigmente im thierischen Körper
Meckel: Dtsch. Arch.f. Physiologie 1823, 8,
Heft 1, Art. 3, S. 37-44 UBE
33. Noch ein interessanter Beitrag über die Ent-
stehung der Haare aus Pigment
Meckel: Dtsch. Arch.f. Physiologie 1823, 8,
Heft 3, Art. 18, S. 557-58 (Callisen)
- 1824 34. De evolutione extremitatum in animalibus verte-
bratis (Antrittsrede)
Würzburg 1824 (BLÄ. Sticker)

K.F.v. Heusinger

- 1824 35. Specimen malae confirmationis organorum auditus
humani rarissimum et memoratu dignissimum
Jena: Mauk 1824 (BLÄ)
- 1826 36. Erster Bericht von der Kgl.- Anthropotomischen
Anstalt zu Würzburg für das Schuljahr 1824/25
Würzburg: Etlinger 1826 (Callisen)
enthält: (nach Callisen)
- a) Krankhafte Gewebsbildungen und neue Gewebs-
bildungen
 - b) Metamorphose des Hautorgans bei Blutschwamm
 - c) Untersuchung der Augen eines Amaurotischen
 - d) Angeborene Mißbildung des m. sternocleido-
mastoideus
 - e) Angeborene Mißbildung des Darmcanals
(befindet sich zu Würzburg)
 - f) Rückgrathspalte
 - g) Harnblasenspalte
 - h) Seltener Fall von Monopodia
37. Berichte von der Königlichen Zootomischen An-
stalt zu Würzburg.
Erster Bericht für das Schuljahr 1824/25.
Würzburg: Etlinger 1826 UBE
enthält:
- a) Beschreibung der zootomischen Anstalt S. 5-8
 - b) Einige Bemerkungen über die Entwicklung
der Extremitäten in den Wirbelthieren.
S. 9-28
 - c) Bemerkungen über die Entstehung niederer
vegetabilischer Organismen auf lebenden
thierischen Körpern S. 29-34
 - d) Einige Bemerkungen über das Skelet des
Trichiurus lepturus S. 35-39
 - e) Einige Bemerkungen über den Bau des Hetero-
branchus anguillaris S. 40-44
 - f) Beschreibung des Hautsystems von Mus cahi-
rinus, nebst einigen Bemerkungen über das
Horngewebe im Allgemeinen S. 45-51
 - g) Kritische Bemerkungen über das von den Fran-
zösischen Physiologen aufgestellte Gesetz
der peripherischen Entwicklung S. 52-55
38. Observationes de purpura antiquorum
Eisenach: Baerecke 1826 (Callisen)

K.F.v. Heusinger

- 1826 39. Grundriss der Anthropologie
Eisenach: Baerecke 1826 (Callisen)
40. Einleitung und Zusätze zu C. Scudamore:
Versuche über das Blut;
aus dem Englischen von J. Gambihler
Würzburg 1826 (Callisen)
41. Bemerkungen über den Verdauungskanal der
Comatulcn
Meckel: Arch. f. Anatomie und Physiologie 1826,
Heft 3, Art. 1, 317-324 (Callisen)
42. Bemerkungen über das Gehörwerkzeug des Momy-
rus cyprinoides, Gastroblecus compressus und
Pimelodus synodontes
Meckel: Arch. f. Anatomie und Physiologie 1826,
Heft 3, Art. 2, 324-327 (Callisen)
- 1826/27 43. Über die Italienischen Bäder
Rust u. Casper: Kritisches Repertorium für
Heilkunde, 1826, 14, 452-457; 1827, 15, 143-147
(Callisen)
- 1827/28 44. Zeitschrift für organische Physik 1-3
(Callisen)
Darin sind folgende Artikel von Heusinger ent-
halten: (nach Callisen)
45. Über den Antagonismus der thierischen Exkre-
tionen; nebst Bemerkungen über die individuelle
Constitution, als Einleitung zu einigen phy-
siologischen-pathologischen Untersuchungen
ebd. 1, 1827, Heft 1, Juli, Art. 2, 33; Heft 2,
August, Art. 1, 130
46. Mißbildungen in dem Auge eines Mannes, welcher
lange an Amaurose gelitten hatte
ebd. Heft 1, Juli, Art. 3, 50
47. Mißbildungen der Nieren eines neugeborenen
Kindes
ebd. Heft 1, Juli, Art. 4, 57
48. Mit Löper: Beobachtung und Beschreibung zweier
Fälle von angeborenenr Afterverschliessung
ebd. Heft 2, August, Art. 4, 149
49. Beschreibung mehrerer Hemmungsbildungen an
einem und demselben Foetus
ebd. Heft 3, Sept., Art. 5, 318

- 1827/28 50. Noch ein Divertikel am Krummdarm
ebd. Art. 6, S. 320
51. Bis zur Geburt bestehende Vasa omphalomesenterica
ebd. Art. 7, S. 321
52. Beobachtung einer Graviditas extra uterina
ebd. Art. 9, S. 327
53. Fett- Haar- und Knochenbildung in einem weiblichen Eierstocke
ebd. Art. 10, S. 329
54. Tiefe Lage der linken Niere im kleinen Becken einer erwachsenen Weibsperson
ebd. Heft 4, Okt., Art. 2, S. 454
- 1828 55. Beobachtung einer Mißgeburt mit Verwachsung der Haut und des Amnions, Mangel der rechten untern Extremität usw.
ebd. 2, 1828, Heft 2, Februar, Art. 5, S. 208-14
56. Beschreibung der merkwürdigen Geschwulst der Backe eines Lammes
ebd. Heft 4, April, Art. 2, S. 10
57. Pathologisch-anatomische Analecten
ebd. Art. 3, S. 11-20
- a) Ungeheure Grösse der Nieren
 - b) Verhärtung der Valvula cerebelli und Fettbildung auf ihr
 - c) Zellige Erhabenheiten im Dickdarm einer Leiche
58. Über die von Breschet und Velpeau beschriebene Höhle in der hinfälligen Haut des menschlichen Eies
ebd. Heft 5, Mai, Art. 3, S. 490
59. Anatomische Untersuchung der Comatula mediterranea
ebd. 3, 1828, Heft 3, Sept., Art. 5, S. 366-74
60. Untersuchungen über die Extremitäten der Ophidier; nebst Bemerkungen über die Extremitäten-Entwicklung

- 1828 (60) im Allgemeinen
ebd. Heft 5, November, Art. 1, S. 481-524
61. Vorwort zu Ferdinand Jahn:
Ahnungen einer allgemeinen Naturgeschichte der
Krankheiten
Eisenach 1828 (Callisen)
- 1829 62. Grundriss der physischen und psychischen Anthro-
pologie
Eisenach: Baerecke 1829 (Callisen, BLÄ,
Kayser, Sticker)
- 1828/29 63. Folgende Artikel in:
Summe der Medizin:
a) 1828 Extremitäten-Entwicklung; 1828 3,
Heft 6, S. 580 ff.
b) 1829 Mißgeburt; 1829 3, Art. 186, S. 186 f.
c) Geschwulst 3, Art. 181, S. 182 f.
d) Pathologische Anatomie 1829 3, Art. 134, S. 184f.
e) Membrana decidua 1829 3, Art. 183, S. 183 f.
(Callisen)
64. Instituti Clinici Universitatis Marburgensis leges
et statuta
Marburg 1829 (Callisen)
- 1830 65. Grundzüge der vergleichenden Physiologie,
mit besonderer Beziehung auf die nutzbaren
Säugethiere
Leipzig: Baumgärtner 1830 (Callisen, BLÄ,
Sticker; Kayser: 1831)
66. Specimen artis Japonicae anthropologico-medicum
quo vivo perill. H.W. Mth. Olbers d. 28. Decbr. 1830
semisaecularia doctoratus in medicina impetranti
celebranti gratulatur
Marburgi Cattorum 1830: Morhardt (Callisen)
- 1832 67. Beobachtungen über die epidemische Brechruhr (Hrsg.)
Marburg, 1832 (Callisen)
- 1838 68. Vier Abbildungen des Schädels der Simea Satyrus,
von verschiedenem Alter, zur Aufklärung der Farben
vom Orang-Utan herausgegeben
Marburg: Garthe 1838 (Callisen, Kayser)

K.F. v. Heusinger

- 1839 69. Grundriss der Enzyklopädie und Methodologie
der Natur- und Heilkunde
Eisenach: Baerecke 1839 (Callisen, Engelmann, BLÄ)
70. Einleitung und Zusätze von J.F. Royle:
Versuch über das Altertum der indischen Medizin
Aus dem Englischen von J. Wallach
Cassel, 1839 (Callisen)
- 1844 71. Theomnestus, Leibthierarzt Theoderichs des
Großen, Königs der Ostgoten
Marburg, 1844 (BLÄ)
72. Recherches de Pathologie comparée, 2 Cah.
Cah. 1: Histoire comparée de la Médecine
vétérinaire
Cah. 2: Nosographie comparée
Cassel: Hotop 1844 (Engelmann, BLÄ)
- 1850 73. Die Milzbrandkrankheiten der Thiere und des
Menschen.
Historisch-geographisch-pathologische Untersu-
chungen.
Erlangen: Enke 1850 UBE
- 1852 74. Melethemata quaedam de antiquitatibus castorei
et moschi
Marburg: Elwert 1852 (Engelmann, BLÄ)
75. Die sogenannte Geophagie oder Tropische (besser
Malaria-) Chlorose als krankheit aller länder
und klimate
Cassel: Hotop 1852 UBWz
- 1853 76. Commentatio de Joachimo Cureo, summo saecul
dec sext, medico, theologo, philosopho, historico
Marburg: Bayrhoffer 1853 UBE
- 1868 77. Geschichte des Hospitals Sanct Elisabeth in
Marburg. Nebst Bemerkungen über die Schicksale
der Gebeine Elisabeths und über Wunder-Heilungen
im Allgemeinen.
Marburg: Ellwert 1868 (Index Catalogue)

Veröffentlichung ohne Angabedes Erscheinungsjahres u. -ortes

78. Entzündungen der Milz (Callisen)

C. Hauptarbeitsgebiete

Heusinger war ein bedeutender Anatom, der sich gleichzeitig mit Physiologie, Pathologie und Zoologie beschäftigte. Auch aus dem Gebiet der Inneren Medizin stammen viele seiner Veröffentlichungen: Nr. 3,4,5,9,10,11,12,13,26,67,73,75.

In der Anatomie interessierte ihn hauptsächlich die Entwicklungsgeschichte, auch in ihren Fehlentwicklungen, die sich als Mißbildungen manifestierten (Nr. 15,20,28,34,47,48,49,51,52,55,56,57,58,63).

Viele seiner Schriften stammen aus der Zoologie: Nr. 16,21,22,41,42,45,59,60,68.

Eine Veröffentlichung aus der Physiologie ist Nr. 65, wobei auch hier die Entwicklungsgeschichte als Bezugspunkt nicht zu übersehen ist. Ebenso sind die Schriften aus der Geburtshilfe und Gynäkologie vom Standpunkt des an der Entwicklungsgeschichte interessierten Anatomen gesehen (Nr. 52 u. 53).

Spezielle Probleme aus der Pathologie, nämlich der Augen, des Gehörs, der Haarbildung und der Pigmentbildung sind die Nr. 18,24,25,27,32,33,35 u. 46.

Berichte über die anatomische und die zootomische Anstalt in Würzburg sind die Nr. 36 u. 37.

Ferner schrieb er Veröffentlichungen aus folgenden Gebieten:

Anthropologie (Nr. 39,62)

Geschichte der Medizin (Nr. 38,71,74,77)

Balneologie (Nr. 43)

Enzyklopädie und Methodologie (Nr. 69)

Histologie (Nr. 19)

Bedeutendes zum Verständnis der Anatomie und Physiologie der Milz leisteten seine Forschungen über dieses Organ (Nr. 1,7,14 u. 31).

HOFFMANN, Carl Richard von

A. Biographische Angaben

- 10.2. 1797 geboren in Erlangen
ab 1814 Studium in Erlangen und Berlin
1818 Promotion in Erlangen
1819 Privatdozent in Erlangen
1825 außerordentlicher Professor in Erlangen
1824 ordentlicher Professor in Landshut
1827 ordentlicher Professor in Würzburg für
Pathologie, Semiotik, Diätetik und Hygiene
1832 Referent des Medizinalwesens zu München
1833 Kreismedizinalrat in Passau
13.10. 1877 in Landshut gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 552 (Würzburg) *wo?*

Archiv der Universität Erlangen Theil 2, Pos. 1 H. Akt 21
Blä 3, 262

Callisen 9, 42f.; 29, 20f.

Engelmann, 259f.; Suppl., 112

Gemeinsame deutsche Zeitschrift für Geburtskunde 1827 1, 419

Haeser 2.Aufl. I, 861

Heinsius 6, 376; 9, 421

Index Catalogue 4, 282

Kayser Theil 1, 444; Theil 3, 170

Kovacsics (Diss. med. Erlangen 1967), 73f.

Medicinisches Correspondenzblatt 1849, Nr. 22, 352

Meusel 10, 170; 12, 811

Permaneder pars V, 1859, 409, 418, 478

Schulz 1, 361

Sticker, 514, 566, 586, 603, 611

B. Personalbibliographie

- 1818 1. Sententia de suppurationis natura
(Diss. med.)
Erlangen: Heyder 1818 (BLÄ, Callisen,
Sticker; 1819: Engelmann,
Kayser)
- 1819 2. Sententia de inflammationis natura
(Habilitationssarbeit)
Erlangen: Heyder 1819 (BLÄ, Callisen, Sticker)
- 1823 3. Die Bedeutung der Exkretion im thierischen
Organismus
Erlangen: Palm u. Enke (BLÄ, Callisen,
Engelmann, Kayser)
- 1825 4. Die Triebfeder der Geburt. Eine physiologische
Abhandlung
Landshut
München: Weber 1825
auch unter dem Titel:
Die Bedeutung der Excretion (BLÄ, Engelmann)
- 1828 5. Kurze Betrachtung über die verschiedene Art und
Weise, in welcher man das Verhältnis des natür-
lichen Heilungsprozesses zum Krankheitsprozesse
aufgefaßt hat
Würzburg: Becker 1828 (BLÄ, Sticker)
6. Über das Verhältnis des Krankheitsprozesses
und des Heilungsprozesses der Natur. Ein Programm
zur Feier des Doctorats-Jubiläums des Herrn
Professor Pickel
Würzburg: Becker 1828 (Callisen)
- 1834 7. Vergleichende Idealpathologie.
Ein Versuch, die Krankheiten als Rückfälle der
Idee des Lebens auf tiefere normale Lebensstufen
darzustellen
Stuttgart: Balz 1834 UBE
- 1854 8. Sammlung der Verordnungen, welche die Stellung,
Rechte und Pflichten, sowie die Berufsthätigkeit
der praktischen Ärzte in Bayern betreffen.
Landshut: Thomann 1854 (BLÄ, Sticker)

C.R.v. Hoffmann

- 1858/63 9. Das Civil-Medicinal-Wesen im Königreiche
Bayern, mit den dormalen in Wirksamkeit beste-
henden Medicinal-Verordnungen
Landshut: Thomann 1858 (BLÄ, Engelmann,
Sticker)
Erster Band: Die private Medizin 1858
zweiter und dritter Band: Die Medizinal-Polizei
1861/63

C. Hauptarbeitsgebiete

Hoffmann verfaßte seine Dissertation über die Eiterung (Nr.1) und seine Habilitationsschrift über die Entzündung (Nr.2). Außerdem schrieb er über die Physiologie der Exkretion (Nr.3) und die der Geburt (Nr.4).

Er war Anhänger der Naturphilosophie, seine pathologischen Schriften sind unter dem Einfluß dieser philosophischen Schule entstanden. (Nr. 5, 6, 7)

In seinem Amt als Medizinalrat arbeitete er über die Stellung des Arztes (Nr. 8) und über das Gesundheitswesen in Bayern (Nr.9).

HOFMANN, Joseph

A. Biographische Angaben

- 8.7. 1815 geboren in Würzburg
Studium in München
1837 Promotion in München
Studien in
Würzburg, Heidelberg, Berlin, Wien
1841 Habilitation in München
Privatdozent in München
1843 Außerordentlicher Professor in Würzburg
1846 Außerordentlicher Professor in München
1853 Ordentlicher Professor in München
1854 Gerichtsarzt
9.3. 1874 in München gestorben

Quellen und Literatur:

BlÄ 3. 268

Engelmann, 260; Suppl., 113

Heinsius 12, 452; 14, 580

Medicinisches Correspondenzblatt 1843, Nr. 8, 128;
Nr. 29, 464;
1846, Nr. 35, 559;
Nr. 42, 672
(Zitiert als "Hoffmann")

Reuss 1, 360

Sticker, 631

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|--|
| 1839 | 1. (Dissertation) Das regelwidrige weibliche Becken
München, 1839 (Engelmann) |
| 1840 | 2. Die physische Erziehung des weiblichen Geschlechts in den Jahren der Pubertät
München, 1840 (Blä, Sticker) |
| | 3. De partu arte praematurato tractatus
München, 1840 (Engelmann) |
| 1847 | 4. Statistische Übersicht der Ereignisse der Königlichen Gebäranstalt zu Würzburg seit ihrem nun 40-jährigen Bestehen
Neue Zeitschrift für Geburtskunde 1847
22, 1-85; 173-267; 450-464;
<u>23</u> , 17-97 UBE |
| 1854 | 5. Aus dem Gerichtssaale
Erlangen: Palm u. Enke
1.-4.H. 1854; 5.H. 1864 UBE |
| 1859 | 6. Bericht über die Vorkommnisse beim Königlichen Bezirksphysikat München in Quinquennio 1853/58
Ein Beitrag für Physikatsärzte, die Bedürfnisse des Richters kennen und befriedigen zu lernen
Erlangen: Palm u. Enke 1859 (Engelmann) |
| 1860 | 7. Die gerichtsärztliche Sprache. Ein Versuch, die in gerichtsärztlicher Wissenschaft und Praxis vorkommenden Begriffe festzustellen.
München: Cotta, Lit.-artist. Anstalt 1860 UBE |
| | 8. Gerichtsärztliche Anthropologische Bemerkungen, zum Entwurf des neuen Strafgesetzbuches für Bayern
München: Rohsold Merhoff 1860 (Blä, Sticker) |
| | Andere Lesart:
Gerichtsärztliche Bemerkungen zum Entwurfe eines Strafgesetzbuchs für das Königreich Bayern
(Engelmann) |

J. Hofmann

- 1861 9. Die Reformfrage der Physikate in Bayern
Erlangen: Palm u.Enke 1861 (Engelmann)
- 1864 10. Kritische Beleuchtung der in Heranbildung
von Staatsärzten bestehenden Mängel und
Unzukömmlichkeiten mit besonderer Berück-
sichtigung der Verhältnisse in Bayern
Erlangen: Palm u.Enke 1864 (Engelmann, Heinsius)

C. Hauptarbeitsgebiete

Hofmann war Geburtshelfer und Gynäkologe. Daher befassen sich seine Schriften mit der Pathologie der Geburt (Nr. 1, 3, 4).

Als Gerichtsarzt war er bekannt für seinen klaren Blick und die scharfe Darlegung der medizinischen Tatsachen, die sich auch in seinen Schriften spiegelt (Nr. 5, 6, 7). Mit der Ausbildung des Staatsarztes beschäftigt sich Nr. 10.

HORN, Franz Xaver Hermann

A. Biographische Angaben

22.5. 1815 geboren in Würzburg
Gymnasium Schweinfurt
Medizinstudium in München und Würzburg
Juli 1836 Promotion
Studienreise nach Wien
1840 Privatdozent in München
30.7. 1842 Privatdozent in Würzburg
1845 Privatdozent in München
1875 gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 558 (Würzburg)

BlA 3. 299

Engelmann, 265; Suppl., 115

Heinsius, 13, 482; 14, 589

Index Catalogue 6, 359

Medizinisch-chirurgische Zeitung 1842, 1, 110

Medicinisches Correspondenzblatt 1841, Nr. 11, 176;
Nr. 18, 286

Reuss 1, 362

Sticker 636, 685

B. Personalbibliographie

- | | | |
|------|---|------------------------------|
| 1838 | 1. Über die radicale Heilung reponibler Brüche
Inauguralabhandlung
Würzburg: Thein 1838 | UBWz
(Personalakte) |
| | 2. Reperta quaedam circa nervi sympathici anatomi-
am, tabulis quattuor lithographis illustrata
Würzburg: Thein 1839 | UBWz
(Personalakte) |
| 1840 | 3. (Habilitationssarbeit) Gangliorum capitis glandu-
las ornantium expositio anatomico-physiologica
tabulis tribus illustrata
Würzburg: Voigt u. Mocker 1840 | (Engelmann, Blä,
Sticker) |
| | 4. Quomodo physiologia regat pathologiam ac qua
ratione sit rite tractanda.
Dissertatio academica, quam pro legendi facultate
in Alma Julia tuendam proponit Hermannus Horn,
philosophiae et medicinae Doctos ac medicus
practicus
Würzburg: Thein 1840 | UBWz
(Personalakte) |
| 1841 | 5. Theses e dissertatione de haematosphaeridii
facie compage ac vita selectae
Würzburg: Thein 1841 | UBWz
(Personalakte) |
| 1842 | 6. Das Leben des Blutes und die Gesetze des Kreis-
laufs, nach neuen Untersuchungen bearbeitet
Augsburg: v. Jenisch u. Stage 1842 | (Engelmann, Blä,
Sticker) |
| 1844 | 7. Physiologisch-pathologische Darstellung des
Schleimfiebers, seines Verhaltens zur epidemisch-
stationären Krankheits-Constitution und seiner
Beziehung zum Typhus, usw., nach den in München
aufgetretenen Epidemien dieser Krankheitsform
bearbeitet
Augsburg: v. Jenisch u. Stage 1844 | (Blä, Sticker) |
| 1848 | 8. Eine auf physiologische Versuche gestützte Ent-
wicklung der pathologischen Grundprocesse (Con-
gestion, Entzündung, Fieber)
Medic. Correspondenzbl. 1848, Nr. 4.49-60 | UBE |

F.X.H. Horn

- 1855 9. Über den wichtigen Einfluß der Elektricität der atmosphärischen Luft auf die lebenden Organismen, sowie über die Elektricitäts-Erscheinungen, wie sie beim Verdunsten verschiedener Flüssigkeiten und Riechstoffe physikalisch darstellbar werden, mit steter Rücksichtnahme ihres Verhaltens zur Cholera.
München
Augsburg: Pilon & Co. 1855 (Blä, Sticker)
10. Über die Ursache und Entstehung der individuellen Disposition zur Cholera, mit einem auf magnetische und elektrische Verhältnisse gestützten Nachweis derselben.
München
Augsburg: Pilon & Co. 1855 (Engelmann, Blä, Sticker)
- 1857 11. Das Wirken der Elektricität in den Organismen, physikalisch dargestellt
1. - 17. Heft München: Lentner 1857-60
(Engelmann, Kayser, Sticker)
- 1863 12. Über Krankheitserzeugung durch erdmagnetische, elektrische und atmosphärische Einflüsse
München: Finsterlin 1863 (Engelmann, Heinsius, Blä, Sticker)
- 1873 13. Nachweis der Ursache und des Wesens der Cholera sowie des positiv-electrischen Erdstromes, vulkanischen Ursprungs, des Hauptfactors der Cholera.
München: Weisenbach 1873 (Index Catalogue)
- 1874 14. Die Cholera ist eine Blausäure-Vergiftung. Ozon und Jodosmon, Miasma, nachgewiesen von ...
München: Weisenbach 1874 (Index Catalogue)

C. Hauptarbeitsgebiete

Horn's Dissertation ist aus dem Gebiet der Chirurgie:
"Über die Heilung von Brüchen". (Nr. 1)

Zur Anatomie gehören seine Arbeiten über das autonome
Nervensystem (Nr. 2, 3).

Sein eigentliches Lehrfach war die Physiologie: Er schrieb
über das Verhältnis Physiologie - Pathologie im Allgemeinen
(Nr. 4) und über den Blutkreislauf (Nr. 6).

Auf dem Gebiet der Pathologie arbeitete er über die theore-
tischen Grundlagen von Stauung, Entzündung und Fieber. (Nr.8)
Eine physiologisch-pathologische Darstellung der Schleim-
fiebers ist Nr. 7.

Wie Ph.J. Hensler und J.S. d'Outrepont schrieb auch er mehrere
Werke über den tierischen Magnetismus (Nr. 9-13), besonders
in Beziehung auf die Cholera wurde dieser als bedeutungsvoll
angesehen.

Ph.J. Horsch

HORSCH, Philipp Joseph

A. Biographische Angaben

- 24.8. 1772 geboren in Würzburg
27.8. 1796 Promotion
1799 Stadtphysikus und Arzt der Strafhäuser in
Würzburg
1805 Königl. Bayer. Medizinal-Rath
26.2. 1807 Ordentlicher Professor in Würzburg für
Materia medica
22.1. 1820 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 559 (Würzburg)

BLA 2, 303

Callisen 28, 254; 29, 58

Engelmann 266

Heinsius 2, 435; 5, 272; 6, 387

Kayser Theil 3, 196

Meusel 2, 189; 6, 215

Reuss 1, 364-371

Sticker 561, 562, 571, 572, 598

Ph.I. Horsch

- 1809 9. Obduktionsbericht und Gutachten über eine Frau, die durch eine absolut tödliche Hals-Wunde umkam, wobei die Frage entstand: ob die Verletzung von ihr selbst oder von andern beigebracht worden sei.
Kopp: Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1809, 2, 94-101 UBE
10. Annalen der klinisch-technischen Schule zur Bildung des Arztes als Kliniker und Staatsdiener. Rudolstadt, Arnstadt: Hildebrandt 1809-12 (BLÄ, Engelmann, Kayser)
- 1816 11. Keuchhusten (Vortrag) Würzburg 1816 (Sticker)
- 1817 12. Einleitung in die Klinik und die damit zu verbindenden Untersuchungen über die herrschende Constitution, als Leitfaden zu seinen Vorlesungen. Würzburg: Stahel 1817 (BLÄ, Kayser)
13. Handbuch der Allgemeinen Therapie als Leitfaden zu seinen Vorlesungen. Würzburg: Stahel 1817 UBWz
- 1819 14. Handbuch der besonderen Krankheitslehren und Heilkunde Frankfurt/M.: Andreä 1819 (BLÄ, Engelmann, Kayser)

Veröffentlichung ohne Angabe des Erscheinungsjahres u. -ortes:

15. Die salinischen Heilquellen zu Kissingen, und Heilquellen zu Bocklett im Großherzogtum Würzburg. (Sticker)

Praeses folgender Dissertation:

Carl Graaf (zu Trarbach): *ἡ ζῆλα νόσος*, seu morbus foemineus scytharum Würzburg 1815 (Callisen)

Ph.I. Horsch

C. Hauptarbeitsgebiete

Als Stadtphysikus und später als Medizinalrat schrieb Horsch Beiträge zum öffentlichen Gesundheitswesen (Nr. 3, 5, 6, 8, 10, 12), andere über Epidemiologie (Nr. 1, 4, 5, 11). Eine Arbeit aus der Balneologie ist Nr. 15.

Als Professor für Materia medica schrieb er sein "Handbuch der allgemeinen Therapie" (Nr. 13), außerdem ein "Handbuch der besonderen Krankheitslehren und Heilkunde" (Nr. 14)

K.J. Kilian

KILIAN, Konrad Joseph

A. Biographische Angaben

- 1771 geboren in Würzburg
Studium der Theologie und Medizin
1803 Praktischer Arzt in Bamberg
1805 Würzburg ¹⁾
1806 Leipzig ¹⁾
1807 Bamberg ¹⁾
1810 Petersburg (Konsultierender Leibarzt von
Alexander I.)
1811 in Petersburg gestorben

Quellen und Literatur:

BLÄ 3, 522
Callisen 29, 247
Engelmann 296 f.
Heinsius 2, 581 f.; 5, 304
Index Catalogue 7, 433
Kayser Theil 3, 337
Meusel 2, 287 f.; 6, 337 f.

¹⁾ Genauere biographische Angaben sind nicht zu erheben.

- 1804 9. Zeitschrift für die gesamte Medizin
 Bamberg, 1804
 Frankfurt/M. Wesché (Engelmann, Kayser)
- 1805 10. Meine Zurückberufung nach Franken und Wieder-
 aufnahme durch Markus in Bamberg
 München, Fleischmann 1805 (Engelmann, Kayser)
- 1806 11. Über die Bäder. Ein Beitrag zur Diätetik
 überhaupt etc.
 Leipzig, Wienbrack 1806 (Engelmann)
- 1806 12. Über den Charakter des Keuchhustens, Schar-
 lachs und der Masern, nebst Regeln für das
 Verfahren dabei.
 Leipzig, Wienbrack 1806 (Engelmann)
13. Über Leichenöffnungen
 Leipzig, Wienbrack 1806 (Engelmann)
14. Ist die Vaccination an der Bösartigkeit des
 Scharlachfiebers schuld?
 Leipzig, Wienbrack 1806 (Engelmann)
15. Haus-Arzneien, als Eier, Milch, Rahm, Butter,
 Buttermilch und Käse
 Leipzig, Wienbrack 1806 (Engelmann, Kayser)
16. Das Scharlachfieber 1805
 Leipzig, Wienbrack 1806 (Engelmann)
17. Die Diätetik der weiblichen Schönheit; eine
 Toiletten-Lecture
 Hamburg, Hoffmann 1806 (Kayser)
18. Georgia, oder Mensch im Leben und im Sterben
 Bamberg, Göbhardt 1806 (Kayser)
- 1807 19. Was soll man in den jetzigen Kriegszeiten
 thun um sich gegen die Gefahr der Nerven-
 oder Faulfieber zu schützen?
 Leipzig, Mittler 1807 (Engelmann)
- 1809 20. Das Faul- und Nervenfieber. Eine klinische
 Darstellung
 Bamberg, Göbhardt
 Frankfurt/M., Wesché 1809 (Engelmann, Kayser)

K.J.Kilian

- 1809 21. Anhang für den Besitzer der früheren Auflage
des Handbuchs (s.Nr.8)
Leipzig, Wienbrack 1809 (Engelmann, Kayser)
22. Medicinische Studien 1.Theil
Gießen, Tasché 1809 (Engelmann, Kayser)
- 1819 23. Die Hausarzneikunde, oder vollständige und
deutliche Anweisung, wie man in allen gefähr-
lichen und schnell tödtlichen Krankheiten, bei
Abwesenheit eines Arztes sich selbst die nöthi-
ge Hülfe verschaffen kann, und zwar einzig und
allein durch Diät und Hausmittel. Nach seinem
Tode herausgegeben.
Pesth, Hartleben 1819 (Engelmann, Kayser)

Veröffentlichungen ohne Angabe des Erscheinungsjahres

24. Der Liebesgeiger, oder über die Frage: Wie
gehet es zu, daß zwey Geschöpfe von einer
Art ein Zweites von ihrer Art zeugen?
Zwickau, Schumann (Kayser)
25. Diätetik für Tabaksraucher (aus dessen Genius
der Gesundheit abgedruckt)
Leipzig, Weigel (Kayser)

C. Hauptarbeitsgebiete

Kilian war 1805-1806 Mitglied des Lehrkörpers der Univer-
sität Würzburg.

Seine Interessen waren weit gespannt: Sie reichten
von einer allgemeinen Systematik der Medizin (Nr. 5,7,9,21)
bis zu Einzelheiten der Therapie und Diätetik (Nr. 1,2,3,
4,8,15,17,19,23).

So schrieb er über
Innere Krankheiten (Nr. 12,14,16,19,20,23)
Vaccination (Nr. 14)
Balneologie (Nr.11)
und einen Artikel zur medizinischen Strömung
des Neu-Brownianismus (Nr.6)

F. Kiwisch

KIWISCH, Franz, Ritter von Rotterau

A. Biographische Angaben

- 30.4. 1814 geboren in Klattau (Böhmen)
1832 Studium in Prag
27.8. 1837 Promotion in Prag, danach Studienreise
nach Wien, Berlin, Hamburg und Kopenhagen
18.1. 1838 Magister der Geburtshilfe in Prag
1838 Assistent an der Geburtshilfl. Klinik in Prag
1841 Tätigkeit im Sanitätsdepartement des böhmischen
Landesguberniums
1842 Kreisarzt in Bydow
6.5. 1842 Kreisarzt in Beraun
1842 Dozent für Gynäkologie in Prag, Leitung
der "Abtheilung für Frauenkranke"
Okt. 1845 Ordentlicher Professor für Geburtshilfe
und Gynäkologie in Würzburg
1847 Hofrath
1850 Ordentlicher Professor für Geburtshilfe und
Gynäkologie in Prag
19.10. 1851 in Prag gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 575 (Würzburg)
Akademische Monatsschrift 1851, Dezember, 576 (Gedächtnis-
rede von Scanzoni)
Allgemeine deutsche Biographie 16, 47
BLÄ 3, 543
Callisen 32, 16
Engelmann 299; Suppl. 131
Haeser 382
Heinsius 10, 440; 11, 509
Index Catalogue 7, 449
Kayser Theil 9, 503; Theil 11, 552
Medicinisches Correspondenzblatt bayer. Ärzte 1845, Nr. 40,
632-634; Nr. 41, 634; Nr. 42, 660-662, 664; Nr. 48, 768;
1847 Nr. 25, 400
Pagel 860
Reuss 1, 400-402
Scanzoni: Gedächtnisrede für Dr. Franz Kiwisch Ritter von
Rotterau. (In: Verhandlungen der Physikalisch-Medizinischen
Gesellschaft in Würzburg 1852, 2, 343)
NNdD 1851, Jg. 29, 914
Sticker 634, 657, 679, 685, 712
Zeitschrift der k.k. Gesellschaft der Ärzte zu Wien. 6. Jg.
1,2, 113; 7. Jg. 1, XLVII

F. Kiwisch

- 1850 5. (Beiträge)
- b) Über die Entstehung des sogenannten
 Placentargeräusches
 1850, 1, Nr. 12, 186-188 UBE
- c) Eine Ovarienschwangerschaft mit voll-
 kommen reifem Foetus, von zwölfjähriger
 Dauer
 1850, 1, Nr. 7, 99-104 UBE
- d) Extirpation eines großen Ovariencystoids
 1850, 1, Nr. 18, 218-283 UBE
6. Einige Worte über die von Prof. Skoda
 veröffentlichte Entdeckung des Dr. Semmel-
 weis die Entstehung des Puerperalfiebers
 betreffend
 Zeitschrift der k.k. Gesellschaft der Ärzte
 zu Wien 1850, 6. Jg., 1, 300-306 UBE
- 1851 7. Die Geburtskunde mit Einschluß der Lehre
 von den übrigen Fortpflanzungsvorgängen im
 weiblichen Organismus
 Erlangen: Enke 1851 UBE
8. Atlas zur Geburtskunde mit Einschluß der
 Lehre von den übrigen Fortpflanzungsvorgängen
 im weiblichen Organismus
 Erlangen: Enke 1851 UBE
9. Notiz über fibrinöse Polypen
 Verhandlungen d. Phys.-Mediz. Gesellschaft
 Würzburg 1851, 2, Nr. 14, 218 UBE
- Veröffentlichungen ohne Angaben von Erscheinungsort und
-jahr:
10. Spezielle Pathologie und Therapie der Krank-
 heiten des weiblichen Geschlechts (ADB)
11. Handbuch der Geburtskunde (Scanzoni in:
 Verhandlungen der Phys.-Mediz. Ges. Würzburg
 1852, 2, 343)
12. Klinische Vorträge über die Krankheiten der
 Gebärmutter (Scanzoni, ebd.)
13. Einleitung des künstlichen Abortus (Scanzoni)
14. Physiologie der Wehentätigkeit (Scanzoni, ebd.)
15. Wesen und Behandlung von Convulsionen und
 Blutungen bei Schwangeren (Scanzoni, ebd.)

C. Hauptarbeitsgebiete

Kiwisch kann man als den Begründer der modernen Geburtshilfe bezeichnen: Er brach mit der naturphilosophischen Richtung (Vertreten durch Schelling u.A.) und nahm anatomisch-pathologische Tatsachen zur Grundlage seiner Forschung über Pathologie und Therapie der Geburtshilfe und Gynäkologie.

Schon seine Dissertation schrieb er auf dem Gebiet der Frauenheilkunde (Nr.1). Etwas später schreibt er über die Krankheiten der Wöchnerinnen (Nr.2)

Seine neuen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Gynäkologie legt er in den "Klinischen Vorträgen über specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des weiblichen Geschlechts" nieder (Nr.3) und die auf dem Gebiet der Geburtshilfe in seinen "Beiträgen zur Geburtskunde". (Nr.4, s.auch Nr.6 u.7) Besonders Letzteres wurde zur Grundlage für eine moderne Geburtshilfe.

Interessant zur damaligen Diskussion um I.Ph. Semmelweis' Entdeckung der Ursache des Puerperalfiebers ist Nr.6.

M.H. Köhler

KÖHLER, Martin Heinrich

A. Biographische Angaben

geboren in Worms
Studium in Würzburg
1803 Professor in Würzburg für Materia medica,
Semiotik, Diätetik und Naturgeschichte
der Tiere
1806 Außerordentlicher Professor in Würzburg
für Zoologie
30.10.1806 Erster Feldarzt der Armee
(bayer. Husarenregiment)

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 587 (Würzburg)
Neue Fränkische Chronik 1807, 498
Sticker 547, 557, 558, 597

Veröffentlichungen von Martin Heinrich Köhler sind
nicht bekannt.

MARCUS (MARKUS), Carl Friedrich von

A. Biographische Angaben

- 2.9. 1802 geboren in Bamberg
Gymnasium in Bamberg
- ab 1817 Medizinstudium in Würzburg
- 22.5. 1822 Promotion (Bei Schönlein)
- 1824/5 Dreizehn Monate Untersuchungshaft in München
- 1825 Assistent am Allgemeinen Krankenhaus in
München unter Ringseis
- 1827 Gerichtsarzt in Leutershausen, dann in Aichach
- 17.11. 1832 Ordentlicher Professor in Würzburg für Medi-
zinische Klinik, spezielle Pathologie und Therapie
- 1834 Psychiatrische Klinik
- 28.8. 1835 Hofrath
- 12.2. 1836 Übertragung des Nominalfaches Geschichte der
Medizin
- 1.8. 1854 Emeritierung (wegen Erblindung), hält jedoch
noch weiter psychiatrische Vorlesungen bis
kurz vor seinem Tode.
- 23.8. 1862 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur

- Personalakte Nr. 643 (Würzburg)
- ADB 20, 307
- BLÄ 4, 76
- Callisen 29, 229
- Engelmann, 358
- Grünbeck, W. 12, 13
- Index Catalogue 7, 600
- Kayser, Theil 2, 69; Theil 4, 27
- Kirchhoff, Th. 1, 204-206
- Medizinisches Correspondenzblatt 1844, Nr. 3, 48
- Reuss 1, 417-428
- Rieger (Hundert Jahre bayerisch) 327
- Schmidt, E.: Zum Schutze der Irren

B. Personalbibliographie

- 1822 1. Dissertatio de morbis columnae vertebralis
Würzburg, 1822 (BLÄ, Sticker)
- 1829 2. Einige Worte über Medizin als Wissenschaft und
Kunst
Augsburg: Bolling 1829 (BLÄ, Callisen,
Engelmann, Kayser,
Sticker)
- 1833 3. Programma de vi vitali
Würzburg, 1833 (Callisen)
4. Programma de cholera
Würzburg, 1833 (Callisen)
- 1834 5. Programma de necessitate topographiae medicae
Würzburg, 1834 (Callisen)
6. Programma de genio epidemico
Würzburg, 1834 (Callisen)
7. Programma de methodo studii medici
Würzburg, 1834 (Callisen)
8. Programma de statu cholerico
Würzburg, 1834 (Callisen)
9. Programma de constitutione morborum stationaria
Würzburg, 1834 (Callisen)
- 1835 10. Programma de genio morborum epidemico et
continuatio
Würzburg, 1835/39 (Callisen)
11. Programma de febris nervosa
Würzburg, 1835 (Callisen)
- 1836 12. Programma de dysenteria
Würzburg, 1836 (Callisen)
- 1837 13. Programma de cholera asiatica
Würzburg, 1837 (Callisen)

C.F.v. Marcus

- 1837 14. Programma de successione et indole morborum
anpraegressi
Würzburg, 1837 (Callisen)
15. Programma de influenza
Würzburg, 1837 (Callisen)
16. Programma de historia artis medicae
Würzburg, 1837 (Callisen)
- 1838 17. Programma de aphorismo primo Hippocratis
commentarius
Würzburg, 1838 (Callisen)
18. Programma de vita Hippocratis
Würzburg, 1838 (Callisen)
19. Programma de vita et meritis Paracelsi
Würzburg, 1838 (Callisen)
20. Über die Entwicklung und den gegenwärtigen
Standpunkt der Medizin.
Eine einleitende Vorlesung zur Medizinischen
Klinik.
Würzburg: Becker, Voigt u. Mocker 1838
(Callisen,
Kay., Sticker)
- 1839 21. Programma de initia climatologiae medicae
Würzburg, 1839 (Callisen)
22. Programma de genio epidemico anni praesentis
Würzburg, 1839 (Callisen)
- 1840 23. Programma de genio epidemico anni progressi
Würzburg, 1840 (Callisen)
24. Programma de pneumonia
Würzburg, 1840 (Callisen)
25. Programma de typho abdominali
Würzburg, 1840 (Callisen)
- 1842 26. Vorwort zu dem Buch:
Louis: Das typhöse Fieber in anatomisch-
pathologischem und therapeutischem Bezüge.
Leipzig: Kollmann 1842 (Sticker)

C.F.v. Marcus

Veröffentlichung ohne Angabe des Erscheinungsjahres und -ortes:

27. Blütenlese aus den Klassikern der Medizin.
(Sticker)

C. Hauptarbeitsgebiete

Marcus war vom Jahr 1832 an Professor für Medizinische Klinik an der Universität Würzburg. Bedeutung erreichte er durch seine Errichtung einer psychiatrischen Klinik innerhalb des Juliusspitals. Er führte damit die von A. Müller begonnene Pflege der Psychiatrie in Würzburg fort.

Marcus hat auf seinem Hauptarbeitsgebiet der Psychiatrie nichts Schriftliches hinterlassen. Seine Liebe zu diesem Fach zeigt jedoch, daß er bis kurz vor seinem Tod trotz Erblindung psychiatrische Vorlesungen hielt.

Die einzige Schrift aus dem Gebiet der Neurologie ist Nr. 11 über das Nervenfieber.

Als Professor für Medizinische Klinik schrieb er eine allgemeine Einleitung zu seiner Vorlesung (Nr. 20).

Allgemein-medizinische Schriften sind Nr. 2,3,7.

Über Infektionskrankheiten:

Cholera (Nr. 4,8,13)

Typhus (Nr. 2,5,6)

Dysenterie (Nr. 12)

Influenza (Nr. 15)

Pneumonie (Nr. 24)

1836 erhielt er das Fach Geschichte der Medizin. Im Zusammenhang damit verfasste er mehrere historische Werke (Nr. 16, 17,18,19,27)

MOHR, Adam Bernhard

A. Biographische Angaben

- 16.2. 1809 geboren in Würzburg
Studium in Würzburg
- 5.2. 1831 Promotion in Würzburg
Studienreisen
Assistent am Juliusspital Würzburg
- 1836 Praktischer Arzt in Würzburg
- 19.12. 1838 Habilitation in Würzburg
- 1.2. 1839 Privatdozent in Würzburg
- 12.12. 1842 Außerordentlicher Professor in Würzburg
für pathologische Anatomie
- 2.9. 1845 Ordentlicher Professor in Würzburg
für pathologische Anatomie
- 13.12. 1848 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur

- Personalakte Nr. 665 (Würzburg)
- Callisen 30, 407
- Engelmann, 384
- Heinsius 10, 39
- Index Catalogue 2, 360
- Kayser Theil 2, 106
- Neue Würzburger Zeitung 1848, 19.12. (Nekrolog)
- Reuss 1, 439-543
- NNdD 27, 1218
- Sticker, 579, 580, 621-626

C. Hauptarbeitsgebiete

1839-48 war Mohr in Würzburg Professor für Pathologische Anatomie.

Auf diesem Gebiet der Pathologie schrieb er die Sammlung von Krankengeschichten (Nr. 2, 5, 7, 8).

Monographien behandeln das Empyem (Nr. 3) und die organischen Hirnkrankheiten (Nr. 4).

Eine Systematik der Pathologie stellt sein "Grundriß der Pathologischen Anatomie" dar (Nr. 10).

A. Müller

MÜLLER, Anton

A. Biographische Angaben

- 1755 geboren in Königshofen im Grabfeld
- 1778 Praktischer Arzt in Königshofen
- 1784 Praktischer Arzt in Hofheim
- 1791 Praktischer Arzt in Neustadt a.d.Saale
- 1798 Oberarzt am Juliusspital, Psychiater
- 1825 Emeritierung
- 1827 in Würzburg gestorben

"Er war nicht Professor, war der Ansicht, der klinische Unterricht passe nicht zu den psychiatrischen Fällen. Belehrte jedoch gerne jüngere und ältere Ärzte" (Zitat aus Kirchhoff 1, 27).

Quellen und Literatur:

- Personalakte Nr. 666 (Würzburg)
- BlÄ 4, 284
- Engelmann, 392
- Index Catalogue 2, 511
- Kayser Theil 4, 159
- Kirchhoff: Irrenärzte 1, 25-27
- Rieger, Hundert Jahre bayerisch, 303
- Oegg, Joseph: Die Behandlung der Irren in dem Julius-Hospital in Beziehung zur Pathologie und Therapie der psychischen Krankheiten
Sulzbach, Seidel 1829
- Sticker, 527, 525, 570-71, 576, 585, 591, 694, 751

M. Münz

MÜNZ, Martin

A. Biographische Angaben

- 6.2. 1779 geboren in Bamberg
Studium in Landshut
1810 Promotion
1812 Prosektor in Landshut
1814 Habilitation, Privatdozent für Anatomie in Landshut
1816 Außerordentlicher Professor für Anatomie und Physiologie in Landshut
1817 Ordentlicher Professor für Anatomie und Physiologie in Landshut, Vorstand der Anatomischen Anstalt ¹⁾
1828 Ordentlicher Professor ²⁾ für Anatomie und Zootomie in Würzburg
Hofrath und Conservator der Anatomischen Sammlungen
18.3. 1849 in Würzburg gestorben ³⁾
1) Andere Lesart: 1821 Ordentlicher Professor in Landshut (NNdD)
2) Andere Lesart: 27.3.1829 Ordinariat für Anatomie und Zootomie in Würzburg (Personalakte)
3) Andere Lesart: 18.3.1848 (ADB, Permaneder), angegebenes Todesdatum entnommen der Todesanzeige in Reuss.

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 418, 679 (Würzburg)
BLÄ 4, 295
Callisen 13, 349; 30, 485 ff.
Engelmann, 397
Heinsius 5, 595; 6, 582; 7, 110
Index Catalogue 2, 523
Kayser Theil 2, 128; Theil 4, 183
Kirchhoff, G.: Martin Münz
Medicinisches Correspondenzblatt 1844, Nr. 3, 48
Meusel 18, 790
Permaneder Pars V, 467
Reuss 1, 456-458
NNdD Jg. 27, 1215
Sticker 608, 611-612, 625
Werk 48-51

B. Personalbibliographie

- 1810 1. Dissertatio de cortice peruviano et radice
Ipecacuanhae eorumque surrogatis (Landshut)
Landshut, Thomann mit F. Raab
Regensburg: Manz 1810 (Heinsius, BlÄ, Engelmann)
- 1815 2. Anatomische Tafeln mit erklärendem Texte
Bamberg
Leipzig, Barth 1815 (Callisen, Engelmann,
BlÄ, Kayser)
- 1821-36 3. 1821 Handbuch der Anatomie des menschli-
chen Körpers mit Abbildungen, 5 Teile
Teil 1-3 Landshut Thomann 1821-27
Teil 4 u. 5 Würzburg, Becker 1835 u. 36 UBE
Teil 1:
Muskellehre, nebst einer kurzen Anweisung
zur Präparation der Muskeln,
mit 12 T. lith. Abbildungen in Roy.Fol.
Vom Skelette und den Muskeln nach Albin 1821
Teil 2:
Gefäßlehre, oder Lehre von dem Herzen, den
Arterien, Venen und Saugadern,
mit 82 Abbildungen in Lebensgröße auf 23
lithogr. Roy.Fol.-Bl. 1821
Teil 3:
Eingeweidelehre, oder Lehre von den sämtlichen
Verdauungsorganen, den Harnwerkzeugen, den
männlichen und weiblichen Geschlechtsteilen
und den Organen der Stimme und des Atmens,
mit 80 Abbildungen in Lebensgröße auf 10 Roy.-
Fol.-Blättern nach der Natur und den besten
Mustern auf Stein gezeichnet, in anatomischer,
physiologischer, practischer Hinsicht bearbei-
tet 1827
Teil 4:
Lehre von dem Hirne, dem Rückenmarke und den
Nerven und Beschreibung der Abbildungen zur
Lehre von den Sinnesorganen, mit 146 Abbildun-
gen in Lebensgröße auf 9 Blättern in Imp.-Fol.
in Steinabdruck vom Verfasser selbst nach der
Natur auf Stein gezeichnet, in anatomischer,
physiologischer und praktischer Hinsicht be-
arbeitet. 1835
Teil 5:
Lehre von den Sinnesorganen, von den Knochen
und Bändern, mit 57 Abbildungen in Lebensgröße,
auf 4 Blättern in Imp.-Fol. in Steinabdruck .
1836

M. Münz

- | | | | |
|------|-----|--|------------|
| 1822 | 4. | Positiones selectae ex universa medicina et
chirurgia
Landshut, 1822 | (Callisen) |
| 1831 | 5. | Programma de hernia cerebri
Würzburg, 1831 | (Callisen) |
| | 6. | Programma de aneurysmatibus
Würzburg, 1831 | (Callisen) |
| 1832 | 7. | Programma de monstrositate duplici vitulina,
imparitate partium notatu dignissima
Würzburg, 1832 | (Callisen) |
| 1833 | 8. | Programma sistens observationes anatomico-
pathologicas
Würzburg, 1833 | (Callisen) |
| | 9. | Programma de cyclopia
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| | 10. | Programma de monstrositatibus
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| | 11. | Programma sistens observationes de carie
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| 1834 | 12. | Programma sistens observationes anatomicas in
puellam neonatam, de vitiis congenitis vesicae
urinariae, intestini tenuis et crassi, et utero
in duas partes longe inter se distantes diviso.
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 13. | Programma de congenito bulborum oculi defectu
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 14. | Programma de cute humana
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 15. | Programma sistens methodum, structuram medullae
spinalis nondum satis perscrutatae cognoscendi
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| 1835 | 16. | Programma de conula ciliari
Würzburg 1835 | (Callisen) |
| | 17. | Programma de chorioidea
Würzburg 1835 | (Callisen) |

M. Münz

- 1835 18. Gutachten der medicinischen Fakultät zu
Würzburg über vermeintlichen Mord in Folge
einer Melancholia erotico-religiosa.
Henke: Zeitschrift für Staatsarzneikunde
1835, Heft 2, 392-434 UBE
19. Programma de lente crystallina (Callisen)
Würzburg, 1835
- 1836 20. Programma sistens observationes anatomico-
pathologicas (Callisen)
Würzburg, 1836
21. Programma de vitiis cordis congenitis (Callisen)
Würzburg, 1836
- 1837 22. Programma de osteogenesi (Callisen)
Würzburg, 1837
23. Programma sistens observationes anatomico-
pathologicas (Callisen)
Würzburg, 1837
24. Programma de anatomia acephali (Callisen)
Würzburg, 1837
- 1838 25. Programma observatio nova polypi cordis veri (Callisen)
Würzburg, 1838
26. Programma sistens observationes anatomico-
pathologicas (Callisen)
Würzburg, 1838
27. Programma de fungo durae matris (Callisen)
Würzburg, 1838
28. Programma de membranis cerebri et medullae
spinalis (Callisen)
Würzburg, 1838
29. Programma de cohaesione lentis crystallinae
cum eius capsula (Callisen)
Würzburg, 1838
30. Programma de atrophia (Callisen)
Würzburg, 1838

M. Münz

- 1839 32. Programma sistens observationes de duplici-
tibus monstroses in animalibus (Callisen)
Würzburg, 1839
33. Programma sistens observationes anatomico-
pathologicas de atrophia (Callisen)
Würzburg, 1839
34. Programma sistens observationes de ossificatione
notatu dignissimas (Callisen)
Würzburg, 1839
35. Programma sistens observationes anatomico-
pathologicas de monstrositate duplici eiusque
transitu in monstrositates parasiticas (Callisen)
Würzburg, 1839
- 1840 36. Programma de morborificis mutationibus intestini
crassi in dysenteria (Callisen)
Würzburg, 1840
37. Programma de morbosa vasculorum formatione
(Callisen)
Würzburg, 1840
38. Programma de monstro triplici notatu dignissimo
(Callisen)
Würzburg, 1840
39. Programma de hygromatibus (Callisen)
Würzburg, 1840
40. Programma de signis anatomico-pathologicis
inflammationis (Callisen)
Würzburg, 1840

M. Münz war Praeses folgender Dissertationen:

Münzenthaler, August Joseph (aus Ochsenfurt bzw. Aschaffenburg): "Observationes et annotationes de aneurysmatibus et praecipue veris"
Landshut: Thomann 1820

Schuster, Georg (aus Ellingen): "De articulatione praeternaturali"
Landshut: Storno 1822

Kienhöfer, Bernhard (aus Donzdorf): "De ischuria vesiculi"
Landshut: Thomann 1824

(Callisen,
G. Kirchhoff)

M. Münz

C. Hauptarbeitsgebiete

Münz war von 1829 bis 1849 Professor für Anatomie und Zootomie an der Universität Würzburg. Er schrieb ein umfangreiches Handbuch der Anatomie, welches, zusammen mit Feigels anatomischen Zeichnungen den anatomischen Studien der Würzburger Studenten diente.

Außerdem schrieb er mehrere Programme über die Anatomie des Zentralnervensystems (Nr. 5, 16, 28, 29) über das Auge (Nr. 12, 14, 17, 18, 20, 30) über das Herz (Nr. 22, 26) über Mißbildungen (Nr. 7, 9, 10, 32, 35, 38) über die Ossifikation (Nr. 23, 34) und Schriften zur allgemeinen und speziellen Pathologie (Nr. 6, 8, 11, 21, 24, 27, 31, 33, 36, 37, 39, 40)

NARR, Johannes

A. Biographische Angaben

- 21.4. 1802 geboren in Eichstätt
1822 Studium in Landshut
1823 Studium in Würzburg
1826 Promotion in Würzburg,
Studienreise nach München und Berlin
1828 Habilitation als Privatdozent in München
1828 - 1829 Wissenschaftliche Reise nach Wien
1829 Vorlesungen über allgemeine Pathologie
und Therapie in München
1830 Leitung der syphilitischen Abteilung
des allgemeinen Krankenhauses in München
1832 ord. Professor für allgemeine Pathologie
und Semiotik in Würzburg
22.2. 1869 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte 681 (Würzburg)

BlÄ 4, 324

Callisen 13, 414

Heinsius 8, (1838) 63; 9 (1849), 72; 10 (1848), 130

Index Catalogue 9, 632

Kayser 4 (1835), 208; 8 (1841), 136

Reuss 1, 455-464

J. Narr

B. Personalbibliographie

- 1827 1. Über die Natur und Wesen des Friesels.
Inaugural-Abhandlung.
München: Leutner 1827 (Heins., Ind. Cat., Kay.)
- 1828 2. Dissertatio inauguralis pathologica
de processu hæmorrhoidali.
München: Weber 1828 (Heins., Ind. Cat., Kay.)
- 1839 3. Allgemeine Krankheits-, Heilungs- und
pathologische Zeichenlehre. 3 Bde.
Würzburg 1839 (Blä, Heins., Kay.)
1. Theil a. u. d. T.: (Kay.)
Grundzüge zur allgemeinen Krankheitslehre.
Würzburg: Stahel 1839
2. Theil a. u. d. T.: (Kay.)
Grundzüge zur allgemeinen Heilungslehre
Würzburg: Stahel 1839
4. o. O. u. o. J.
Tanquerel des Planches,
die gesamten Bleikrankheiten (Kay)

d'OUTREPONT, Joseph Servaz

A. Biographische Angaben

- 21.11.1776 geboren in Malmedy (Aachen)¹⁾
Studium in Koblenz, Würzburg, Mainz, Halle
- 18.10.1798 Promotion in Halle
- 1798 Assistent in Wien bei de Boer (Geburtshilfe)
- 1799 Niederlassung in Salzburg, Unterricht an der Hebammenschule
- 1804 Lehrstelle für Diätetik und Hebammenkunst an der Med.Fakultät in Salzburg
- 1807 Lehrstelle für Geburtshilfe an der Chirurgischen Lehranstalt Salzburg
- 1809 Landschaftsphysiker und Geburtshelfer in Salzburg
- 1816 Lehrer für Geburtshilfe an der Hebammenschule München
- 31.7. 1816 Ord.Professor für Geburtshilfe in Würzburg
- 7.5. 1845 gestorben in Würzburg

Quellen und Literatur

Personalakte 691 (Würzburg)
ADB 24, 780
Allg.Augsburger Zeitung 1846, 405
Callisen 14, 240-244; 31, 118-120
Engelmann, 421
Froriep, Notizen ... 1823, 3 Nr. 19, 304
Haeser, 381
Heinsius 3, 113; 4, 617; 7, 114
BlÄ 4, 62 f.
Index Catalogue 10, 241 f.
Kayser 2, 71; 4, 286
Medizinisches Correspondenzblatt 1845, 24, 377-384
Medizinisch-Chirurgische Zeitung 1802, 2, Nr. 42, 321;
1803, 1, Nr. 23, 396

Meusel 2, 602
NNdD 1845, Jg. 23, 405
Sticker, 569, 592, 595, 596, 600-601, 631, 657
U. Reisp 23, 25, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 69, 70, 95, 97,
99, 100

1) zitiert nach BlÄ. Nach ADB und Med.Corr. v.14.6.45 (Nekrolog)
geboren am 21.11.1775

- 1821 10. Geschichte einer Wendung auf den Kopf.
 Textor: Der neue Chiron 1821, 1, Stck 3,
 511-516 UBWz, UBE
11. Übersicht der Vorfälle in der k.Ent-
 bindungsanstalt zu Würzburg in den
 Jahren 1818-19-20.
 Med.-chir.Zeitg. 1821, 2, Nr. 38, 188-192;
 Nr. 39, 204-208 UBE
- 1822 12. Übersicht der Vorfälle in der k.Ent-
 bindungsanstalt zu Würzburg vom Jahre 1821
 Med.-chir.Zeitg. 1822, 4, Nr. 93, 238, 240;
 Nr. 94, 252-256 UBE
13. Abhandlungen und Vorträge geburtshülflichen
 Inhalts.
 Bamberg: Göbhardt; Würzburg; Frankfurt/M:
 Wesché (Blä, Call.,
 Engelm.)
- Theil I:
- a) Künstliche Frühgeburt, 1-54
- b) Übersicht der Vorfälle in der Salzbur-
 ger Entbindungsanstalt von 1804-1815,
 55-68
- c) Über die Wendung auf den Kopf durch äußer-
 liche und innerliche Handgriffe, 69
- d) Übersicht über die Vorfälle in der klini-
 schen Entbindungsanstalt zu Würzburg
 vom Jahre 1817, 157
- e) Über die Erhaltung einer Frucht, welche
 im sechsten Monate der Schwangerschaft
 geboren wurde, 168
- f) Bericht über die Entbindungsanstalt zu
 Bamberg, 195 (von F.J.Schilling, Pro-
 fessor für Physiologische Anatomie und Ent-
 bindungskunde und Vorstand der Hebammen-
 schule in Bamberg)
- g) Über Knochenbrüche der ungeborenen Fruch-
 te ohne äußerliche Veranlassung, 220
- h) Übersicht der Vorfälle in der klinischen
 Entbindungsanstalt zu Würzburg in den
 Jahren 1818-20, 241
- i) Merkwürdiger Fall von Abortus, welcher
 sich während drittehalb Jahren alle
 Monate wiederholt hat, 252
- k) Übersicht der Vorfällenheiten in den
 Jahren 1807-08 bis 1813-14 im Kgl. Ge-
 bärhause zu München, 267 (Von C.A.Martin,
 Repetitor an der Hebammenschule München)
- l) Geschichte einer Gebärmutter während der
 Geburt einer Frau, welche mit dem Krebse
 derselben behaftet war, 276

- 1825 (13) m) Geschichte eines ansteckenden Kindbettfiebers, welches in der Würzburger Gebäranstalt im Winter 1819/20 herrschte. S. 297
- n) Übersicht der Vorfällenheiten in den Jahren 1814/15 - 1820/21 im Kgl. Gebärhause zu München. S. 377
(Von C.A. Martin)
- o) Ein Beitrag zur Geschichte der Wendung auf den Kopf. S. 415 (Von Adam Ulsamer, Professor der Geburtshilfe in Landshut) (Callisen)
- 1826 14. Beschreibung zweier Schwangerschaften und Geburten im Kindesalter
Mende: Beobachtungen und Bemerkungen 1826, 3
S. 3-25 (Callisen)
- 1827 15. Geschichte einer versuchten Selbstvergiftung einer hochschwangeren Frau mittelst einer sehr großen Gabe Opiums in Substanz
Gemeins. dtsh.Zeitschr.f.Geburtskde. 1827, 1, S. 99-114
UBE
16. Geschichte einer vorschnellen Entwicklung; eine Beobachtung
Gemeins.dtsh.Zeitschr.f.Geburtskde. 1827, 1, S. 151-162
UBE
17. Über eine Rückwärtsbeugung der Gebärmutter, welche mit einer Molenschwangerschaft compli- cirt war
Gemeins.dtsh.Zeitschr.f.Geburtskde. 1827, 1, S. 331-334
UBE
18. Geschichte eines Wahnsinnes, der sich als Mord- sucht gestaltete
Henke: Zeitschr.für die Staatsarzneikunde 1827, 14, Heft 3, Seite 165-173
UBE
- 1828 19. Geschichte einer mit dem Furor uterinus behafte- ten Person, deren Krankheit durch die Geschlechts- verrichtungen gesteigert wurde
Siebold: Neues Journal für Geburtshülfe 1828, 7 Stück 3, S. 943-954
UBE
20. Übersicht der Vorfälle in der königl.Entbindungs- anstalt zu Würzburg in den Jahren 1821 und 1822
Gemeins. dtsh.Zeitschr.f.Geburtskde. 1828, 2, S. 163-181
UBE

- 1828 21. Übersicht ... in den Jahren 1823 und 1824
Gemeins. dtsh. Zeitschr. f. Geburtskde 1828, 2,
S. 182-194
UBE
22. Übersicht ... in den Jahren 1825 und 1826
Gemeins. dtsh. Zeitschr. f. Geburtskde 1828, 3,
S. 122-125
UBE
23. Übersicht ... im Jahr 1827
Gemeins. dtsh. Zeitschr. f. Geburtskde 1828, 3,
Seite 598-609
UBE
24. Beobachtungen und Bemerkungen
Gemeins. dtsh. Zeitschr. f. Geburtskde 1828, 2,
S. 539-557
UBE
- I. Das Mutterkorn wirkt unzuverlässig
 und für das Kind gefährlich, S. 539-541
- II. Ursachen der üblen Lage des Kindes
 S. 541-545
- III. Heilkraft der Natur, die Geburtshilfe
 betreffend, S. 545-557
25. Beobachtungen und Bemerkungen (Forts.)
Gemeins. dtsh. Zeitschr. f. Geburtskde 1828, 3,
S. 421-456
UBE
- IV. Ursache der sogenannten trockenen Geburt
 S. 421-427
- V. Blutige Ergießung in die Schamlefzen
 als Ursache beschwerlicher Geburt
 S. 427-440
- VI. Über den Kaiserschnitt an verstorbenen
 Schwangeren S. 440-450
- VII. Über Einrisse des Mittelfleisches
 S. 450-456
- 1829 26. Beobachtungen und Bemerkungen (Forts.)
Gemeins. dtsh. Zeitschr. f. Geburtskde 1829, 4,
Heft 1, 40-67
UBE
- VIII. Kaltes Wasser zur Stillung von Mutter-
blutflüssen S. 40-44
- IX. Vorfällen der Nabelschnur S. 44-46
- X. Bildungsfehler der weiblichen Ge-
schlechtstheile S. 47-52

- 1829 26. XI. Über Schwangerschaft bei Krankheiten der inneren Geschlechtstheile S. 52-67
27. Beobachtungen und Bemerkungen (Forts.)
 ebd. 1829, 4, 277-296 UBE
 XII. Ob es heilsam sey, daß eine kranke Wöchnerin ihr Kind säuge S. 277-281
 XIII. Lactation nach der Entwöhnung der Kinder S. 282-286
28. Beobachtungen und Erfahrungen (Forts.)
 ebd. 1829, 4, S. 558-562 UBE
 XIV. Reife der Frucht S. 558-560
 XV. Ursachen der Schwierigkeiten, welche die geburtshülfliche Untersuchung bei Gebärenden darbieten S. 560-562
29. Übersicht der Vorfälle in der kgl. Entbindungsanstalt zu Würzburg im Jahre 1828
 Gemeins.dtsch.Zeitschr.f. Geburtstkde 1829, 4, S. 561-577 UBE
- 1830 30. Beobachtungen und Erfahrungen (Forts.)
 Gemeins.dtsch.Zeitschr.f.Geburtstkde 1830, 5, S. 499-576 UBE
 XVI. Mehrlingsschwangerschaft S. 499-576
 XVII. Ein Knabe mit Umkehrung der Blase S. 508-514
 XVIII. Zu Meißner-s Aufsatz: "Über die Krankheiten der Schaamlefzen" S. 514-518
 (dieser Aufsatz befindet sich ebd. 1830, 5, S. 167-208)
 XIX. Krankheiten und Abnormitäten der Placenta S. 518-577
31. Übersicht der Vorfälle in der kgl. Entbindungsanstalt zu Würzburg im Jahre 1829
 Gemeins.dtsch.Zeitschr.f.Geburtstkde 1830, 5, S. 640-647 UBE
- 1831 32. Programma de morbis placentae
 Würzburg 1831 (Callisen)

- 1831 33. Beobachtungen und Erfahrungen
Gemeins.dtsch.Zeitschr.f.Geburtskde 1831, 7,
S. 21-55 UBE
XXI. Über Versuche der Auscultation
S. 21-32
XXII. Ein Knabe mit Umkehrung der Blase
(zu Nr. XVII.) S. 32-35
XXIII. Über die Unterstützung des Mittelflei-
sches S. 35-55
34. Übersicht der Vorfälle in der kgl. Entbindungs-
anstalt zu Würzburg im Jahre 1830
Gemeins.dtsch.Zeitschr.f.Geburtskde 1831, 7,
S. 10-20 UBE
35. Übersicht der Vorfälle in der kgl. Entbindungs-
anstalt zu Würzburg im Jahre 1831
Gemeins.dtsch.Zeitschr.f.Geburtskde 1831, 7,
S. 313-323 UBE
- 1832 36. Merkwürdiger Fall einer Selbstwundung
Gemeins.dtsch.Zeitschr.f. Geburtskde 1832, 7,
Heft 2, Art. 1, S. 157-166 UBE
37. Programma de principiis medii aevi in prolonganda
vita
Würzburg 1832 (Callisen)
38. Programma de perinaei ruptura intermedia
Würzburg 1832 (Callisen)
39. Programma sistens cogitata de casu rariori
nupae gynaecicis adnotata
Würzburg 1832 (Callisen)
40. Programma sistens analecta de feбри puerpera-
rum
Würzburg 1832 (Callisen)
41. Programma sistens analecta de auscultatione
Würzburg 1832 (Callisen)
42. Programma sistens cogitate quaedam de morbis
mulierum
Würzburg 1833 (Callisen)

J.S. d'Outrepont

- | | | |
|------|--|------------|
| 1833 | 43. Programma de solutione placentae retarda
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| | 44. Programma de dilatatione pelvis in graviditate et partu
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| | 45. Programma de partu humano
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| 1834 | 46. Programma de foetu humano
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 47. Programma de pelviotomia
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 48. Programma de resorptione placentae
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 49. Programma de morbis placentae
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 50. Programma de prolapsu uteri
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 51. Programma de fissuris ossium foetus in partu
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| | 52. Programma continens Nosocomium ad sanandos mente captos quod Hallae ad Oenum floret
Würzburg 1834 | (Callisen) |
| 1835 | 53. Programma de puerperio
Würzburg 1835 | (Callisen) |
| | 54. Programma de circumcissione
Würzburg 1835 | (Callisen) |
| | 55. Programma de differentia sexuum et de eisdem effectu in naturam organicam
Würzburg 1835 | (Callisen) |

J.S. d'Outrepont

- 1836 56. Programma de provocatione partus praematuri
Würzburg 1836 (Callisen)
- 1837 57. Beobachtungen und Erfahrungen
Neue Zeitschr.für Geburtskunde 1837, 5, S. 353-368 UBE
XXIX. Unwillkürlicher Urinabgang nach Geburten 353-359
XXX. Wendung unter gefährlichen Umständen 359-362
XXXI. Geburtshilfe während einer Typhus-epidemie 362-364
XXXII. Zu: "Krankheiten und Varietäten des Mutterkuchens"
(in: Gemeins.dtsch.Zeitschr.für Geburtskunde 1830, 5, 518 f.)
58. Übersicht der Vorfälle in der Entbindungsanstalt zu Würzburg im Jahre 1835
Neue Zeitschr.für Geburtskunde 1837, 5, 456-476 UBE
59. Programma analecta de arte obstetricia
Würzburg 1837 (Callisen)
60. Programma de regimine in balneis publicis
Würzburg 1837 (Callisen)
- 1838 61. Programma de capiti infantum abrupto
Würzburg 1838 (Callisen)
62. Programma sistens cogitata nunnulla de perforatione et de hysterogastrotomia, lit. Nevermanni et ad Nevermannum
Würzburg 1838 (Callisen)
63. Programma Magnetismi animalis spontano casus memorabilior
Würzburg 1838 (Callisen)
- 1839 64. Programma de artis obstetriciae statu praesenti
Würzburg 1839 (Callisen)

J.S. d'Outrepont

- 1839 65. Programma de metrorrhagia gravidarum et
parturientium
Würzburg 1839 (Callisen)
66. Programma de metrorrhagia post partum
Würzburg 1839 (Callisen)
- 1840 67. Programma de iis quae a. 1839 in Lochodochio
regio Herbipoli facta sunt
Würzburg 1840 (Callisen)
- 1842 68. Beobachtungen und Erfahrungen
Neue Zeitschrift für Geburtskunde 1842, 12,
160-193 UBE
Nr. 41 Einige Fälle von ungewöhnlicher
Fruchtbarkeit, nebst einigen
Bemerkungen S. 160-167
Nr. 42 Über den Sitz der Placenta in den
Fallopischen Röhren S. 168-193
69. Johann Lukas Boer. Erinnerungen aus den
Studienzeiten, Worte der Pietät, Worte der
Wahrheit, Worte des Dankes.
Neue Zeitschrift für Geburtskunde 1842, 12,
321-344 UBE
- 1844 70. Übersicht der Vorfälle an der Medicinischen
Fakultät der Hochschule zu Würzburg in den
Jahren 1842 und 43
Medicinisches Correspondenzblatt 1844, Nr. 6,
81-91; Nr. 10, 154-157 UBE

C. Hauptarbeitsgebiete

D'Outrepont wirkte als bedeutender klinischer Lehrer für Gynäkologie und Geburtshilfe von 1816 bis 1845 in Würzburg. Zunächst machte er sich verdient um die Einführung der Pockenimpfung (Nr. 2,3,4).

Außer einer Schrift über den tierischen Magnetismus (Nr. 63; vgl. Ph.I. Hensler und F.X.H. Horn) schreibt er sonst ausschließlich über das Gebiet seines Lehrfaches: Übersichten über die Krankheitsfälle in der Entbindungsanstalt Würzburg (Nr. 6, 11, 12, 20-23, 29, 31, 34, 58) und Schilderungen verschiedener Krankheitsfälle aus der Geburtshilfe (Nr. 5, 7, 10, 14, 16, 17, 24-28, 30, 33, 36, 57, 68, 70).

Auch seine Programme haben geburtshilfliche Themen zum Inhalt (Nr. 37-56, 59-67). Außerdem finden sich Werke über Krankheiten der Placenta (Nr. 32, 43, 49), über das Kindbettfieber (Nr. 9, 40) und über die Psyche (Nr. 15, 18, 19).

K.C.L. Paulus

PAULUS, Karl Christian Ludwig

A. Biographische Angaben

- 19.3. 1775 geboren in Schorndorf (Wttbg.)
Studium in Jena: ein halbes Jahr Philosophie,
dann Medizin
1797 Promotion in Jena
2.1. 1804 Privatdozent in Würzburg
7.11. 1804 Außerordentlicher Professor in Würzburg
für Arzneikunde
5.6. 1805 Entlassung aus der Medizinischen Fakultät
Würzburg, praktischer Arzt in Schorndorf
1808 Praktischer Arzt und Geburtshelfer in Stuttgart,
später Besigheim
16.1. 1833 in Besigheim gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 693 (Würzburg)

BLÄ 4, 534

Callisen 16, 359; 31, 168

Engelmann, 425

Heinsius 3, 145; 5, 421

Index Catalogue 10, 583

Meusel 3, 16; 7, 79

Reuss 2, 15-16

NNdD Jg. 11, 1835, 2, 907

Schulz 1, 98

Sticker, 548, 558

G.v. Rapp

RAPP, Georg von

A. Biographische Angaben

- 1818 geboren in Anweiler (Pfalz)
- 1842 Promotion
Praktischer Arzt
- 1849 Habilitation, Privatdozent in Würzburg für
Physikalische Diagnostik
- 31.1. 1851 Ordentlicher Professor in Tübingen,
Vorstand der Medizinischen Klinik
- 1854 Emeritierung
Oberamtsarzt in Rottweil
- 27.11. 1886 in Stuttgart gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 716 (Würzburg)

Blä 4, 724

Engelmann Suppl., 198

Heinsius 11, 153; 12, 160

Index Catalogue 11, 1022

Kayser Theil 12, 224

Reuss 2, 100-103

Sticker 637-638; 685

F.v. Rinecker

RINECKER, Franz von

A. Biographische Angaben

- 3.1. 1811 geboren in Schesslitz (Oberfranken)
Gymnasium Bamberg, München
- ab 1826 Medizinstudium in München, Würzburg, Wien
1832 Promotion in München ¹⁾
1831 Regimentsarzt im Heer der "aufständischen Polen"
1833 Assistent am Juliushospital Würzburg
- 19.7. 1836 Privatdozent in Würzburg
- 31.3. 1837 Außerordentlicher Professor in Würzburg
für ambulante Klinik
- 7.8. 1838 Ordentlicher Professor für Arzneimittellehre
und Poliklinik in Würzburg
- 1840 / 1841 Wissenschaftliche Reise nach Frankreich und
England
1853 Psychiatrische Klinik
1864 Hofrath
1872 Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten
1873 Emeritierung (hält jedoch noch Vorlesungen
bis zum 5.2.1883)
- 21.2. 1883 in Würzburg gestorben
- 1) Andere Lesart der Promotion: 3.8.1832 in Wien (Kirchhoff)
1833 in Würzburg (ADB)

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 738 (Würzburg)
ADB 28, 628
BLA 4, 818 f.
Callisen 31, 467
Engelmann 468; Suppl. 208
Heinsius 11, 183
Hundert Jahre bayrisch, 332
Index Catalogue 12, 228
Kayser Theil 2, 255; Theil 12, 259
T. Kirchhoff 1, 244-247
Medicinisches Correspondenzblatt 1844, Nr. 3, 48
Sitzungsberichte der Physikalisch-Medizinischen Gesellschaft
Würzburg 1883, 120, 129
Reuss 2, 104-107
Sticker 608, 616, 624, 634, 638-642, 656, 679, 696, 697,
713, 715, 746, 751

F.v. Rinecker

B. Personalbibliographie

- 1835 1. (Dissertation)
Die Entzündungen der Gefäß-, Nerven- und Glas-
haut des Auges, und ihre Ausgänge
München; Würzburg; Becker 1835
(ADB, BLA, Callisen, Sticker)
abgedruckt in: v. Ammon: Zeitschrift für die
Ophthalmologie 1837, 2, 358-363
- 1836 2. Über die Krankheitsconstitution des Jahres
1835 beobachtet im Juliushospital zu Würzburg,
mit Krankheitsgeschichten und Tabellen
Würzburg: Stahel 1836 (BLA, Callisen,
Sticker)
- 1846 3. Über akademisches Studium und akademisches
Leben
Würzburg: Thein 1846 UBWz
- 1847 4. Rede bei der feierlichen Enthüllung des von
Seiner Majestät, Ludwig I., König von Bayern,
Herzog zu Franken, dem Fürstbischöfe von
Würzburg Julius Echter von Mespelbrunn Stifter
der Alma Julia errichteten Denkmals am 2. Juni
1847 gehalten
Würzburg: Thein 1847 UBWz
5. Bericht über die Poliklinik der Universität
Würzburg für die Jahre 1837-47 (=Verzeichnis
der Vorlesungen im Wintersemester 1847/48)
Würzburg 1847 (Sticker)
- 1848 6. Medicinische Statistik der poliklinischen
Anstalt an der Julius-Maximilians-Universität
zu Würzburg in ihrem vierten Decennium
1837-47
Würzburg: Thein 1848 UBE
- 1850 7. Meningitis cerebrospinalis
Verhandlungen der Physikalisch-Medicinischen
Gesellschaft zu Würzburg 1850, 1, Nr. 16,
246-256; Nr. 17, 257-272; Nr. 18, 273-279
UBE
8. Knotensyphilid der Kinder
Verh. d. Phys.-Med. Ges. Würzburg 1850, 1,
Nr. 8, 117-119 UBE

F.v. Rinecker

C. Hauptarbeitsgebiete

Rinecker wirkte von 1836 bis 1873 als bedeutender klinischer Lehrer in Würzburg.

Seine Dissertation schrieb er auf dem Gebiet der Ophthalmologie (Nr. 1).

Arbeiten auf dem Gebiet der Epidemiologie sind Nr. 2, 11, 12 u. 13.

Als erster beschrieb er die Meningitis cerebrospinalis (Nr. 7) und das Knotensyphilid der Kinder (Nr. 8). Eine weitere Schrift aus der Pädiatrie ist Nr. 9 über die Magenerweichung der Kinder.

Übersichten über die Krankheiten im Juliusspital und in der Poliklinik sind Nr. 2, 5 u. 6.

Neben seiner Lehrtätigkeit war Rinecker durch die Berufung jüngerer Professoren an die Universität Würzburg von Bedeutung: Kiwisch, Kölliker, Scanzoni, v. Recklinghausen und Virchow u.a.. Sie begründeten den Ruf der Würzburger Medizin in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

RINGELMANN, Carl Joseph von

A. Biographische Angaben

- 10.4. 1776 geboren
1804 Promotion in Heidelberg
1804 Privatdozent in Würzburg für Mund- und Zahnkrankheiten
28.4. 1807 Außerordentlicher Professor in Würzburg für Mund- und Zahnkrankheiten
5.7. 1854 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 740 (Würzburg)
Callisen 16, 134 f.; 31, 468
Engelmann, 468
Heinsius 3, 396; 6, 693; 7, 218
Index Catalogue 12, 229
Kayser Theil 4, 519
Medizinisch-Chirurgische Zeitung 1804, 3, 75-79; 1802, 1, 20
Meusel 3, 172
Reuss 2, 107-115
Sticker, 561, 563-565
Würzburger Gelehrte Anzeigen 1800, 625

B. Personalbibliographie

- 1800 1. Abhandlung vom rheumatischen Zahnweh
Bamberg, Göbhardt
Würzburg, Riemer
Frankfurt/M., Wessché 1800 (Callisen, Heinsius)
Kayser)
- 1801 2. Über die Entzündung
Würzburg, 1801 (Callisen, Kayser,
Meusel)
- 1804 3. Dissertatio de ossium morbis eorumque in
specie dentium, carie
Würzburg, Stahel
Rudolstadt, Langbein 1804 (Med.-Chir. Zeitung,)
Meusel, Sticker)
- 1805 4. De necrosi ossium
Rudolstadt, Klüger 1805 (Callisen, Heinsius)
- 1823 5. Abhandlung über Diät, Pflege des Mundes, und
die Erhaltung gesunder und reiner Zähne, und
über diätetisches Verhalten während der Ent-
wicklungsperiode
Nürnberg, 1823 (Callisen)
- 1824 6. Der Organismus des Mundes, insbes. der Zähne,
deren Krankheiten und Ersetzungen, für jeder-
mann, insbesondere für Aeltern, Erzieher und
Lehrer
Nürnberg, Riegel und Wiessner 1824 (Callisen,
Sticker, Engelmann)
enthält: (nach Callisen)
a) Anatomie und Physiologie der Mundhöhle
und Zähne, 1
b) Vom Zahnen, 102
c) Erhaltung und Reinigung der Zähne, 250
d) Zahn-Wackeln, 384
e) Zahnweh, 392
f) Entzündung im Munde, 450
g) Verpflanzung der Zähne, 511
h) Künstliche Zähne, 528
i) Recepte, 569
k) Druckfehler, 611-14 (Callisen)
- 1828 7. Abfertigung oder Erwiderung auf den abgefor-
derten Beweis Galette's
Würzburg, Becker 1828 (Callisen)

C.J.v. Ringelmann

C. Hauptarbeitsgebiete

Ringelmann war Privatdozent und außerordentlicher Professor für Zahnheilkunde.

Er publizierte Werke in der Pathologie (Nr. 2, 4),
der Pathologie der Zähne (Nr. 1, 4)
eine Diätetik der Zahnpflege (Nr. 5) und wirkte allgemein
belehrend und aufklärend (Nr. 6)

Th.A. Ruland

RULAND, Thomas August

A. Biographische Angaben

- 7.1. 1776 geboren in Gamburg (Tauber)¹⁾
1788 Gymnasium und Medizinstudium in Würzburg
(Studenteninstitut im Juliushospital)
1800 Promotion in Würzburg
Praktischer Arzt und Privatdozent in Würzburg
15.12.1803 Außerordentlicher Professor in Würzburg
1.11. 1808 Heirat mit Anna Maria Christina Reder
17.9. 1809 Ordentlicher Professor in Würzburg für Medizi-
nische Polizey und Medicina Forensis
20.3. 1817 Ehrendoktor der Philosophischen Fakultät Würzburg
1833 Hofrath
1840 Erblindung
19.12.1846 in Würzburg gestorben
1) Callisen: Homburg

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 754 (Würzburg)

ADB 29, 635

Archiv des historischen Vereins von Unterfranken und
Aschaffenburg 2, 1847, Nr. 2 (Biographie)

BLÄ 4, 923; 5, 121

Callisen 16, 412; 32, 44

Engelmann, 483

Heinsius 3, 454

Index Catalogue 12, 390

Kayser Theil 4, 569

Medicinisch-Chirurgische Zeitung 1809, 4, 128

Medicinisches Correspondenzblatt 1847, Nr. 4, 64

Meusel 3, 235; 7, 477

Reuss 2, 127-155

Sticker, 547, 560, 565, 571-572, 595, 631, 694, 722

Th.A.Ruland

- | | | | |
|------|-----|---|-----------------|
| 1831 | 10. | Programma de studio medicinae forensia
iuris consultis necessario
Würzburg 1831 | (Callisen) |
| 1832 | 11. | Programma de systemate Paracelso medico
Würzburg 1832 | (Callisen, BLÄ) |
| 1833 | 12. | Programma de officio medici forensis
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| | 13. | Programma de morbis psychicis in genere
Würzburg 1833 | (Callisen) |
| 1834 | 14. | Programma de vertigine
Würzburg 1834 | (Callisen) |

C. Hauptarbeitsgebiete

Ruland war von 1800 bis 1846 Professor für Staatsarzneikunde ("Medicinische Polizey und Medicina forensis").

Auf diesem Gebiet schrieb er mehrere Veröffentlichungen (Nr. 2,4,5,10,12).

Außerdem hatte er psychologisch-psychiatrische Interessen (Nr.1,3,13).

Einzelne Artikel schrieb er zu besonderen inneren Erkrankungen: Über die "Blaue Krankheit" (Nr.8) und über den Schwindel (Nr.14). Historische Schriften sind Nr.9 und 11.

A.J.B. Ryss

RYSS, August Johann Baptist

A. Biographische Angaben

- 2.6. 1776 geboren in Pörsnbach (Oberbayern)
Studium in München (Tiermedizin)
- 17.3. 1810 Promotion
Studienreise nach Wien, Dresden, Berlin
- 1801 Repetitor an der Militärischen Veterinärschule
in München
- 18.4. 1803 Ordentlicher Professor in Würzburg für
Tiermedizin
- 18.4. 1826 Emeritierung
- 5.5. 1834 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 757 (Würzburg)

Callisen 16, 459; 32, 62

Heinsius 3, 460; 5, 472; 6, 712; 7, 240

Index Catalogue 12, 415

Kayser Theil 4, 577; Theil 8, 281

Meusel 3, 246; 7, 489

Reuss 2, 156-160

NNdD Jg. 12, 1, 386

Schulz 1, 189

Sticker 547, 560, 561, 562-563, 595, 597

A.J.B. Ryss

B. Personalbibliographie

- 1807 1. Gerichtliche Tierarzneikunde, zum Behuf
veterinärarischer Vorlesung und für Gerichtsärzte
Würzburg, Stahel 1807 (Heinsius, Meusel,
NNdD)
- 1808 2. Über die Organisation des Veterinär-Institutes
zu Würzburg als ein Programm
Würzburg, Stahel 1808 UBWz
- 1810 3. Etwas über Veterinärmedizin
würzburg, Stahel 1810 (Kayser, Sticker)
- 1812 4. Abhandlung über die Einführung der feinwolligen
Schafzucht im Großherzogtum Würzburg
Würzburg, Stahel 1812 UBWz
5. Handbuch der praktischen Arzneimittellehre
für Thierärzte
Würzburg, Stahel 1812 (Heinsius, Meusel,
NNdD, Sticker)
- Auch mit dem Titel:
Handbuch über die Wirkung, Gabe, innerliche und
äußerliche Anwendung der bekanntesten und vor-
züglichsten Heilmittel für Thiere, in alpha-
betischer Ordnung
Würzburg, Stahel 3. Aufl. 1821 (Heinsius, Meusel)
- 1813 6. Beobachtung der Masern der Schafe und Erfolg
ihrer Einimpfung
Kopp: Jahrbuch der Staatsarzneikunde 1813, Jg. 6,
99-108 UBE
- 1815 7. Über Verhältniß und Einfluß der Thierarzneikunde
auf die Gesamte Haus- und Landwirtschaft
Würzburg, Nitribitt 1815 UBWz
- 1816 8. Über den Fortgang der Anstalt zur Veredlung
der Schafzucht im Großherzogtum Würzburg,
nebst Bemerkungen über Lämmerzucht und Fütterungs-
grundsätze der Zuchtschäferereyen
Würzburg, Stahel 1816 UBWz
9. Über die Ausrottung der Schafraute und Verbesserung
der Schäferereyen bey Verminderung der Brache und
Waldweiden
Würzburg, Stahel 1816 (Kayser)

A.J.B. Ryss

- 1821 10. Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirtschaft, insbesondere über Veredlung der Schaaf und Paarung in nächster Blutverwandschaft bey der Viehzucht. Nebst einer Abhandlung über die Klauenseuche der spanischen Schaaf in Deutschland. Leipzig 1821 (Meusel)
- 1825 11. Mittheilungen über die Wollenwäsche und die Behandlungsweisen, die Schafe zu waschen, um eine schöne und tadellose Pelzwäsche zu bewirken Würzburg, Etlinger 1825 (Kayser)
- 1831 12. Abhandlungen über Vieh - Assekuranz - Credit-Anstalten Würzburg, Strecker 1831 (Kayser, NNdD, Schulz)
- 1834 13. Neues System einer naturgemäßerer, einfacheren und weniger kostspieligen Bodenkultur des Weinlandes Würzburg, 1834 (NNdD)

C. Hauptarbeitsgebiete

Ryss war 1803-1826 Professor für Tierheilkunde in Würzburg. Er publizierte allgemeine Werke über die Tierheilkunde (Nr. 1, 3, 5, 7) und über spezielle Probleme der Gesunderhaltung der hauptsächlich landwirtschaftlich nutzbaren Haustiere (Nr. 4, 6, 8, 9, 10, 11, 12). Einen Bericht über das Veterinärinstitut in Würzburg stellt Nr. 2 dar, einen Artikel über Bodenkultur Nr. 13.

SCHENK, Joseph August

A. Biographische Angaben

- 1815 geboren in Hallein (Salzburg)
Studium in München
- 1837 Promotion
- 1841 Habilitation für Botanik bei der
Medizinischen Fakultät Würzburg
- 8.5. 1841 Privatdozent in Würzburg an der
Medizinischen Fakultät
- 1.2. 1844 Außerordentlicher Professor der Botanik
- 1866 Hofrath
- 1868 Ordentlicher Professor in Leipzig
- 1891 gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 793 (Würzburg)

Heinsius 11, 229

Kayser Theil 12, 310

Medicinisches Correspondenzblatt 1841 Nr. 51, 816

Sticker, 635-636, 640, 662, 669, 675

J.A. Schenk

B. Personalbibliographie (bis zum Weggang von Würzburg)

- 1844 1. Untersuchung der "Revalenta arabica" (Sticker)
- 1848 2. Flora der Umgebung von Würzburg.
Aufzählung der um Würzburg vorkommenden phanerogamen Gefäßpflanzen. Ein Beitrag zur Flora von Bayern.
Regensburg: Manz 1848 (Heinsius, Kayser, Sticker)

"Mündliche Mittheilungen" (in den "Verhandlungen der Physikalisch-Medizinischen Gesellschaft in Würzburg 1850-1859):

- 1850 3. Entwicklung der Blattorgane der Berberideen.
Verhandlungen der Phys.-Mediz. Ges. Würzburg
1850, 1, Nr. 1-5, 44-45 UBE
4. Über die Pilzbildung in Hühnereiern
ebd. Nr. 1-5, 73-75 UBE
5. Chinesische Galläpfel
ebd. Nr. 7, 97-98 UBE
6. Neue Mittheilungen über die Flora von Unterfranken
ebd. Nr. 14, 213-224 UBE
7. Ullucus tuberosus
ebd. Nr. 21, 321 UBE
- 1851 8. Struktur und Entwicklung der Stärkekörner
ebd. Nr. 3 u. 4; 1851, 2, 42-48; 49-51 UBE
9. Botanische und pharmakognostische Bemerkungen
ebd. Nr. 5, 74-77 UBE
10. Beobachtungen über das Verhalten einiger Pflanzen während der Sonnenfinsternis vom 28. Juli 1851
ebd. Nr. 20, 310-313 UBE
- 1852 11. Über die Entwicklung der Blüthe und insbesondere des Fruchtknotens von Capparis sicula Guss
ebd. 1852, 3, 66-71 UBE
- 1853 12. Über die Revalenta arabica
ebd. 1853, 4, 36-37 UBE

J.A. Schenk

- 1863 21. Beiträge zur Flora des Keupers
Bamberg 1863 (Sticker)
- 1867 22. Die fossile Flora der Grenzsichten des Keupers
und Lias in Franken
Wiesbaden 1867 (Sticker)

C. Hauptarbeitsgebiete

Schenk war 1841-1868 außerordentlicher Professor für Botanik der Medizinischen Fakultät Würzburg.
Er beschrieb ausführlich die Flora der Gegend um Würzburg und der weiteren Umgebung (Nr. 2,6,16) und setzte damit das Werk seines Vorgängers F.X. Heller fort.
Die Beziehung der Flora auf die geologischen Strukturen zeigen die Nummern 20-22.

J.J. Scherer

SCHERER, Johann Joseph

A. Biographische Angaben

- 14.3. 1814 geboren in Aschaffenburg
Studium in Würzburg:
Medizin und Naturwissenschaften
(Chemie, Geologie, Mineralogie)
- 1836 Promotion in Würzburg
- 1826-28 Praktischer Arzt in Wipfeld (Unterfranken)
- 1839-40 Studienaufenthalt in Würzburg (Chemie)
- 1840-41 Tierchemie in Gießen (unter Justus Liebig)
- 1842 a.o. Professor in Würzburg
für organische Chemie
- 1847 ord. Professor in Würzburg
für organische Chemie,
später für allgemeine, anorganische und
pharmazeutische Chemie.
Direktion des medizinischen Institutes
für Chemie und Hygiene
- 1864 Hofrat
- 1866 persönlicher Adel mit bayr.Civildienstorden
- 17.2. 1869 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

BLÄ 5, 67 f

Haeser 360

Heinsius 10, 216

Kayser 10, 296

Index Catalogue 12, 647

Reuss 2, 184-185

J.J. Scherer

B. Personalbibliographie

- 1838 1. Versuche über die Wirkung einiger Gifte
auf verschiedene Thierklassen; als Beitrag
zu einer vergleichenden Pharmakodynamik.
Würzburg: Becker 1838 (Ind.Cat.)
- 1841 2. Chemisch-physiologische Untersuchungen
Liebig's Annalen 1841, 40, 1-64 (BLÄ)
- 1843 3. Chemische und mikroskopische Untersuchungen
zur Pathologie angestellt an der Klinik des
Julius-Hospitals zu Würzburg
Heidelberg: Winter 1843 UBE
- 1844 4. "Milch"
Handwörterbuch der Physiologie mit Rücksicht
auf physiologische Pathologie. Hrsg. R. Wagner
1844, 2, 449-475 UBE
- 1856 5. Die Mineralquellen zu Brückenau in Bayern
Giessen: Keller 1856 (BLÄ)
- 1861 6. Lehrbuch der Chemie, mit besonderer Berücksichtigung
des ärztlichen und pharmazeutischen
Bedürfnisses
Wien: Braumüller 1861, 2 Bände (BLÄ)

C. Hauptarbeitsgebiete

Scherer war einer der ersten Professoren für das Fach
"Physiologische Chemie".

Über dies Gebiet schrieb er ein Lehrbuch (Nr. 6), welches
dies neue und für das Verständnis der physiologischen
Vorgänge so wichtige Gebiet den Studenten näherbrachte.

C.F.A. Schmidt

SCHMIDT, Carl Friedrich Anton
(Bruder von Georg Friedrich Adolph Schmidt)

A. Biographische Angaben

Die biographischen Angaben sind nicht klar zu trennen
von denen seines Bruders Georg Friedrich Adolph Schmidt
(s. dort).

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 804 (Würzburg)

Callisen 17, 194 f.; 32, 163

Engelmann, 509

Heinsius 10, 231

Index Catalogue 12, 675

Medicinisches Correspondenzblatt 1841, Nr. 17, 277

Reuss 2, 186-188

Sticker, 632, 722

G.F.A. Schmidt

SCHMIDT, Georg Friedrich Adolph
(Bruder von Carl Friedrich Anton Schmidt)

A. Biographische Angaben

Gymnasium Erlangen
1823 Medizinstudium in Würzburg
1828 Promotion
21.8.1835 Kreisphysikus in Schweinfurt
31.3.1837 Ordentlicher Professor in Würzburg für
Medizinische Polizei
23.8.1837 Ordentlicher Professor in Würzburg für
Staatsarzneikunde und Veterinärmedizin
25.4.1851 Enthebung von der Professur
14.1.1869 gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 804 (Würzburg)
Callisen 22, 166
Engelmann, 509
Index Catalogue 12, 677
Kayser Theil 5, 1835, 109
Medicinisches Correspondenzblatt 1841, Nr. 17, 272;
1843, Nr. 8, 128; 1844, Nr. 3, 48
Reuss 2, 188, 186
Sticker, 632, 722

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1821 | <p>1. Disquisitiones physiologico-pathologicae de erysipelate neonatorum, ejusdem a nonnullis similibus morbis differentia.</p> <p>Lipsiae: 1821 (Kay., Ind.Cat.)</p> |
| 1833 | <p>2. Geschichte einer künstlichen Frühgeburt, nebst Bemerkungen.</p> <p>Inauguralabhandlung</p> <p>Würzburg: Stahel Becker 1833</p> <p>(Callisen, Engelmann, Ind.Cat.)</p> |

J.L. Schönlein

SCHÖNLEIN, Johann Lucas

A. Biographische Angaben

- 30.11. 1793 geboren in Bamberg
1811 Studium in Landshut
1813 Studium in Würzburg
1816 Promotion in Würzburg
1817 Habilitation in Würzburg
28.9. 1817 Privatdozent für Pathologische Anatomie
1819 Ehrendoktor der Philosophischen Fakultät Würzburg,
provisorische Leitung der Medizinischen Klinik
1820 Außerordentlicher Professor in Würzburg
1824 Ordentlicher Professor in Würzburg für
spezielle Pathologie und Therapie,
Vorstand der Medizinischen Klinik
1830 Kreismedizinalrat in Passau
1833 Ordentlicher Professor in Zürich
1839 Ordentlicher Professor in Berlin
1859 Emeritierung
23.1. 1864 in Bamberg gestorben

Quellen und Literatur:

(Personalakte Nr. 467 in Würzburg nicht vorhanden)

ADB 32, 315

BLA 5, 124

Callisen 17, 300; 32, 195

Ebstein: Schönlein als Reformator der Medizinischen Klinik

Ebstein: Schönlein als königlicher Leibarzt

Ebstein: Schönlein als Kliniker in Zürich

Ebstein: Schönleins Verdienste um die diagnostische Technik

Ebstein: Müller und Schönlein im Briefwechsel

Engelmann, 518

Griesinger: Zum Gedächtnisse an J.L. Schönlein

Haeser, 354, 355

Index Catalogue 12, 701

Kayser Theil 2, 335; Theil 5, 141; Theil 10, 323

Pagel, 1522

Schulz 1, 237

Siebert: Schönleins Klinik und deren Gegner

Sticker, 458, 482, 555, 559, 560, 568, 573-580, 595, 609, 621,
656, 746

Virchow: Gedächtnisrede auf Schönlein

J.L. Schönlein

B. Personalbibliographie

- 1816 1. (Dissertation)
Von der Hirnmetamorphose
Würzburg: Nitribitt 1816 UBWz
- 1831 2. Programma de variis cholerae curandi methodis
Würzburg, 1831 (Callisen)
- 1832 3. Programma de constitutione morborum epidemica
per semestre biennale Herbipolo observata
Würzburg, 1832 (Callisen)
4. Programma de morbo exanthematico per urbem
nostram epidemice grassante
Würzburg, 1832 (Callisen)
5. Observationes quaedam ad chemiam pathologicam
spectantes
Würzburg, 1832 (Callisen)
- 1833 6. Programma de empyemate
Würzburg, 1833 (Callisen)
- 1836 7. Über Crystalle im Darmcanal bei Typhus
abdominalis.
(Aus brieflicher Mittheilung an den Herausgeber)
Johannes Müller: Archiv für Anatomie, Physiologie
und wissenschaftliche Medizin 1836, 258-261
UBE
- 1839 8. Zur Pathologie der Impetigines
(Auszug aus einer brieflichen Mittheilung
an den Herausgeber)
ebd. 1839, 82 UBE
9. Allgemeine und specielle Pathologie und Therapie.
Nach dessen Vorlesungen niedergeschrieben und
herausgegeben von einigen seiner Zuhörer.
In vier Theilen.
Würzburg, 1839
St. Gallen: Scheitlin und Zollikofer,
Litteratur-Comptoir 1839 UBE
- 1840 10. Krankheitsfamilie der Typhen.
Nach dessen neuesten Vorlesungen nieder-
geschrieben und herausgegeben von einem seiner
Zuhörer
Zürich: Höhr 1840 (Callisen, Engelmann)

J.L. Schönlein

- 1843 11. Schönleins klinische Vorträge in dem Charité-Krankenhaus zu Berlin.
Redigiert und herausgegeben von L. Güterbock
3 Hefte
Berlin: Voit u. Co. 1843 UBE
- 1865 12. Abbildungen von fossilen Pflanzen aus dem Keuper Frankens.
Mit erläuterndem Text nach dessen Tode herausgegeben von Dr. August Schenk, Professor der Botanik in Würzburg
Wiesbaden: Kreidel 1865 UBE
- Ohne Angabe von Erscheinungsort und -jahr:
13. Spezielle Pathologie und Therapie UBE

C. Hauptarbeitsgebiete

Schönlein war einer der bekannten Kliniker in Würzburg, die viele Studenten über den deutschen Raum hinaus an diese Universität zogen. 1817-1830 lehrte er in Würzburg. Er hat nicht viel veröffentlicht. Seine Dissertation schrieb Schönlein über die Hirnmetamorphose. (Nr. 1)
Weiter beschäftigte er sich mit allgemeiner Epidemiologie (Nr. 3,4), Schriften über spezielle Infektionskrankheiten sind die über Cholera (Nr. 2), Typhus (Nr. 7,10) und Impetigo (Nr. 8).
Eine Arbeit befaßt sich mit pathologischer Chemie (Nr. 5), mit Botanik Nr. 12.

Nachschriften seiner Vorlesungen geben ein Bild seiner klinischen Lehrtätigkeit, deren Authentizität jedoch anzuzweifeln ist.

Eine hier nicht ausgewertete kritische Zusammenstellung der Schriften Schönleins, der unter seinem Namen laufenden Schriften einschließlich der Vorlesungsnachschriften, sowie der umfangreichen Bibliographie über Schönlein liegt maschinenschriftlich von Herrn Kreisobermedizinalrat a.D. Dr.med. Paul Schrödl, Kronach/Ofr. vor und befindet sich derzeit im Seminar für Geschichte der Medizin der Universität Erlangen-Nürnberg. Es handelt sich um Teile einer noch unveröffentlichten Monographie über Schönlein.

SCHUBERT, Ferdinand

A. Biographische Angaben

- 1810 geboren in Aschaffenburg
1841 Habilitation für Medizin in Würzburg
1841 - 1848 Professor für gerichtliche Medicin und
Staatsarzneikunde in Würzburg
1875 gestorben

Quellen und Literatur:

Callisen 32, 216

Engelmann, 524

Index Catalogue 12, 731

Kayser Theil 2, 343; Theil 10, 329

Medicinisches Correspondenzblatt 1841, Nr. 15, 240

Reuss 2, 201-204

Sticker, 637, 685, 699, 722

F. Schubert

B. Personalbibliographie

- | | | | |
|------|----|---|---|
| 1838 | 1. | Die Diastase
Würzburg: Zörn 1838 | (Index Catalogue) |
| 1840 | 2. | Grundzüge der allgemeinen Wasser-Heilkunde
München: Fleischmann 1840 | (Callisen, Engelmann,
Ind. Catal., Kayser) |
| 1841 | 3. | De methodi endermaticae ratione nec non
applicatione
Aschaffenburg: Pergay 1841 | (Callisen, Engelmann,
Ind. Catal., Kayser) |

J. Spindler

SPINDLER, Johann

A. Biographische Angaben

- 8.9. 1777 geboren in Mürsbach (Franken)
Studium in Würzburg
- 4.6. 1803 Promotion
- 1804 Habilitation und
Privatdozent
- 26.2. 1807 Außerordentlicher Professor in Würzburg für
Enzyklopädie, Methodologie, Geschichte der
Heilkunde, seit
1812 für Pathologie
- 12.8. 1813 Ordentlicher Professor in Würzburg
- 1818 Ehrendoktor der philosophischen Fakultät
Würzburg
- 1.9. 1824 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakte Nr. 785 u. 418 (Würzburg)

BlÄ 5, 369

Callisen 32, 382; 18, 259

Engelmann, 549

Heinsius 3, 788

Medicinisch-chirurgische Zeitung 1807, 4, 113-115; 1809 4, 128

Meusel 3, 519; 2, 550

Oegg Andreas, Fränkische Chronik 1807, 1808, 1810, 1811

Reuss 2, 423-428

Sticker, 548, 560, 565, 569, 595, 598

J. Spindler

B. Personalbibliographie

- 1807 1. Über Entzündungen des Auges und ihre Behandlung
Würzburg: Stahel 1807 (Engelmann, Heinsius,
BLÄ, Sticker,
Med.-chirurg. Zeitung)
- 1810 2. Allgemeine Nosologie und Therapie als
Wissenschaft.
Leitfaden für seine Vorlesungen
Frankfurt/M.: Andreae 1810 (Engelmann, Heinsius,
BLÄ, Sticker)
- 1811 3. Über das Prinzip des Menschenmagnetismus.
Drei Hauptformen:
a) Metallanthroponismus
(Metall- und Wasserfühlen)
b) Anthropometallismus
(Bestimmung der Natur durch Menschenwillen,
z.B. Pendelschwingungen)
c) Anthroponismus
(Thierischer Magnetismus)
Nürnberg: Campe
Würzburg, 1811 (BLÄ, Engelmann,
Kayser, Sticker)
- 1818 4. Bocklet und seine Heilquellen
Würzburg, 1818 UBWz

C. Hauptarbeitsgebiete

Spindler schrieb ein Werk über den tierischen Magnetismus (Nr.3)
(vgl. dazu P.I. Hensler, F.X. Horn, J.S. d'Outrepont).
Außerdem stammt von ihm eine Schrift aus der Balneologie (Nr.4)
und ein Vorlesungsleitfaden zur Nosologie und Therapie (Nr.2)

C.v. Textor

TEXTOR, Cajetan v.

A. Biographische Angaben

- 28.12.1782 geboren in Markt Schwaben (bei Ebersberg, Obb.)
1804 Landshut
21.6. 1808 Promotion
1809 Studienreisen nach Paris, Italien und Österreich. Sekundärarzt im Allgemeinen Krankenhaus München.
18.2. 1816 Außerordentlicher Professor für Chirurgie in Würzburg
28.11.1816 Ordentlicher Professor für Chirurgie in Würzburg
1818 Ehrendoktor der philosophischen Fakultät in Würzburg
28.10.1832 Direktor der Chirurgischen Schule in Landshut
20.10.1834 Zurückversetzung nach Würzburg
1853 Emeritierung
7. 8.1860 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur:

Personalakten Nr. 418, 858, 859 (Würzburg)
ADB 37, 628
BLA 5, 536 ff.
Callisen 19, 131; 32, 516
Gräfe-Walter: Journal... 24 (1836), 633
Haeser 366, 371
Heinsius 6, 841; 7, 377; 10, 331; 12, 379
Hirschberg 350 f.
Index Catalogue 14, 400 f.
Langenbeck 1, 492-512; 861
Kayser Theil 2, 427; Theil 5, 421; Theil 10, 420
Meusel 9, 28 f.
Medizinisches Correspondenzblatt 1844, Nr. 3, 48; Nr. 6, 88; 1845, Nr. 41, 641, 643, 645; Nr. 42, 659, 663; 1849, Nr. 22, 352
Reuss 2, 450-472
Schulz 1, 325
Sticker 521, 569, 595, 596, 598-599, 601, 609, 625, 626, 627, 746

C.v. Textor

B. Personalbibliographie

- 1808 1. Über die Lungenschwindsucht. (Diss. med.)
Landshut: 1808 (Callisen)
- 1813 2. Über Hn. Doctor Gruithuisen's Vorschlag
die Blasensteine zu perfundieren.
Med.-Chir. Zeitg. 1813, 2, Nr. 31, 94-95
UBE
- 1815 3. Erinnerungen über Hawkin's schneidendes
Gorgeret zur Ausziehung des Blasensteines,
von Ritter Anton Scarpa¹⁾, Mitglieder des
Nationalinstitutes von Italien, Professor
der k. Universität zu Pavia,
aus dem Italienischen übersetzt.
Med.-Chir. Zeitg. 1815, 1, Nr. 19, 316-320;
Nr. 20, 326-336 UBE
- 1817 4. Übersicht derjenigen Kranken, welche im
k. Julius-Spitale zu Würzburg vom 1. Januar
bis zum letzten December 1816 an der
chirurgischen Klinik behandelt worden sind.
Med.-Chir. Zeitg. 1817, 1, 331-335 UBE
5. Über die Ursache des Nichtauffindens der
Harnblasensteine nach gemachter Operation
der Lithotomie.
Würzburg: Nitribitt 1817 (Callisen)
- 1818 6. Übersicht derjenigen Kranken, welche in dem
k. Julius-Spitale zu Würzburg, vom ersten
Januar bis zum letzten December des Jahres
1817, in der chirurgischen Klinik behandelt
worden sind.
Med.-Chir. Zeitg. 1818, 2, 332-336 UBE
- 1819 7. Übersicht derjenigen Kranken, welche in dem
kön. Julius-Spitale zu Würzburg vom ersten
Januar bis zum letzten December 1818 in der
chirurgischen Klinik behandelt worden sind.
Med.-Chir. Zeitg. 1819, 3, 123-128 UBE

1) Scarpa, Antonio: Anatom und Chirurg
geb.: 19.5.1752 in Motta di Livenca, Prov. Treviso
gest.: 31.10.1832 in Pavia (BLÄ)

C. Textor

- 1820 8. Übersicht derjenigen Kranken, welche in dem
kön. Juliusspitale zu Würzburg
vom 1. Januar bis zum letzten December des
Jahres 1819, und vom 1. Januar bis zum
letzten December des Jahres 1820 in der
chirurgischen Klinik behandelt worden sind.
Med.-Chir.Zeitg. 1820, 3, 239-240;
302-304 UBE
- 1821 9. Übersetzung aus dem Französischen:
Boyer¹⁾: "Traité des maladies chirurgicales
et des opérations qui leur conviennent"
Paris 1814-1826, 11 voll.
Deutscher Titel:
"Abhandlung über die chirurgischen Krankhei-
ten und die dabei angezeigten Operationen"
Würzburg 1818-1827, 11 Bde. (Gräfe-Walter, BLÄ)
10. Der neue Chiron
Eine Zeitschrift für Wundarzneykunst und
Geburtshülfe (Hrsg.)
Bd. 1 St. 1-3 Sulzbach: Seidel 1821-1823
Bd. 2 St. 1 u. 2 Sulzbach: Seidel 1825-1827
UBE, UBWz
enthält folgende Artikel von C. Textor:
- 1821 Bd. 1 St. 1, 1821
a) Über die Amputation im Kniegelenke S. 1-18
b) Nachtrag zur Amputation im Kniegelenke
S. 149-150
c) Über die Exarticulation im Ellenbogen-
gelenke S. 126-134
d) Krankheitsgeschichte eines aus dem Ellen-
bogengelenke Amputirten S. 135-148
- 1822 Bd. 1 St. 2, 1822
e) Von der Zahl derjenigen, welche durch
Absetzung größerer Gliedmaassen geheilt
worden S. 218-228
f) Über die Verletzung der Arteria epigastri-
ca und obturatoria beim Bruchsnitte
S. 312-322

1) Boyer, Alexis, Chirurg
geb.: 1.3.1757 in Uzerches (Corrèze, Limousin)
gest.: 25.11.1833 in Paris (BLÄ)

C. Textor

1823 Bd. 1, St. 3, 1823

- g) Über das Absägen des obern Gelenkendes des Humerus (Resectio, Decapitatio ossium) S. 385-398
- h) Rhinoplastik aus der Stirnhaut, nach der indischen Methode S. 399-408
- i) Leberabszesse als Folge einer Kopfverletzung S. 409-422
- k) Über eine neue Art die Hydrocele zu heilen S. 416-422
- l) Aneurysma spurium der Arteria brachialis, durch Compression geheilt, wobei das Lumen der Arterie offen erhalten wurde S. 423-426
- m) Aneurysma spurium Arteriae brachialis, durch die Operation geheilt S. 427-431
- n) Aneurysma verum Arteriae popliteae mit unglücklichem Erfolge operiert S. 432-435
- o) Über einen ungewöhnlich grossen Blasenstein, und über die dabey versuchte Steinschnittsmethode, (Sectio rectovesicalis) nach Sanson S. 436-468
- p) Geschichte eines äusseren umschriebenen oder theilweisen Wasserkopfes, (Hydrocephalus externus partialis) durch die Operation geheilt S. 469-473
- q) Merkwürdige Entstehung eines widernatürlichen Afters am neunten Tage nach der Operation des Bruchschnittes S. 474-482
- r) Hat die Lappenamputation nur unter gewissen Umstände Vortheile und Vorzüge vor der ältern Methode durch den Kreisschnitt, oder ist sie dieser letztern in der Regel vorzuziehen? S. 483-496
- s) Über die Exarticulation des Knieses S. 497-498
- t) Merkwürdige Verletzungen ohne gefährliche Folgen S. 499-510
- u) Von der Zahl derjenigen, welche durch Absetzung grösserer Gliedmassen geheilt worden S. 517-519

1827 Bd. 2, St. 2

- v) Über Kopfwunden und die dabei angezeigte Trepanation S. 381-393
- w) Ein Fall von Unterbindung der Arteria carotis communis lateralis S. 394-398

UBE

C. Textor

- 1824/25 11. Übersicht derjenigen Kranken, welche im königlichen Juliuspitale zu Würzburg an der Chirurgischen Klinik behandelt worden sind
Med.-Chir. Zeitg. 1828, 5 (Sticker)
- 1828 12. Unterbindung der Arteria subclavia
Med.-Chir. Zeitg. 1818, 2, Nr. 77 (Callisen)
13. Über Cheiloplastik
Von Oken: Isis 1828, 21, H. 5, 6 (Callisen)
- 1831 14. Programma de Chirurgiae statu actuali
Würzburg 1831 (Callisen)
- 1832 15. Glückliche Ausschneidung einer Exostose des Unterkiefers mit Bernhard Heines zusammengesetzter Kettensäge, von ihm Osteotome genannt
Froriep: Notizen aus der Natur- und Heilkunde 1832, 33, Nr. 19, 298-299 UBE
16. Einige Worte über die Nachtheile, welche Professor Delpech in Montpellier beim Drehen der Arterien (Torsio arteriarum) beobachtet hat.
Froriep: Notizen aus der Natur- und Heilkunde 1832, 33, Nr. 19, 301-304 UBE
17. Zwei große Eindrücke am Schädelgewölbe eines Mannes, der selbe bis zu seinem vor kurzem erfolgten Tode, viele Jahre lang, ohne Störung seiner Gesundheit mit sich herumgetragen hat. Ein Beitrag zur Frage, über die Indication zur Trepanation.
Henke: Zeitschrift für Staatsarzneikunde 1832, 24, 439-444 UBE
- 1835 18. Grundzüge zur Lehre der chirurgischen Operationen, welche mit bewaffneter Hand unternommen werden
Würzburg: Stahel 1835 (BLÄ, Engelmann)
19. Programma de aneurysmatibus sanandis
Würzburg 1835 (Callisen)
20. Programma de lithotomia et lithotritia
Würzburg 1835 (Callisen)

C. Textor

- | | | |
|------|---|------------|
| 1835 | 21. Programma de resectione ossium
Würzburg 1835 | (Callisen) |
| | 22. Programma de sic dicto aeris periculo in
venis
Würzburg 1835 | (Callisen) |
| 1836 | 23. Programma de antri Highmori morbis
Würzburg 1836 | (Callisen) |
| | 24. Programma de intermittente febris traumatica
perniciosa
Würzburg 1836 | (Callisen) |
| | 25. Programma de regeneratione lentis crystal-
linae
Würzburg 1836 | (Callisen) |
| | 26. Programma de singulari calculi vesicae urina-
riae in Franconia qualitate
Würzburg 1836 | (Callisen) |
| | 27. Programma de instrumento Heurteloupiano
Würzburg 1836 | (Callisen) |
| | 28. Historia calculi vesicae urinariae rara
Würzburg 1836 | (Callisen) |
| 1837 | 29. Programma de amputationum extremitatum
statu actuali
Würzburg 1837 | (Callisen) |
| | 30. Programma de apparatus alti praestantia
Würzburg 1837 | (Callisen) |
| | 31. Programma de curatione herniarum radicali
Würzburg 1837 | (Callisen) |
| | 32. Observationes chirurgicae
Würzburg 1837 | (Callisen) |
| | 33. De instrumentariis chirurgicis
Würzburg 1837 | (Callisen) |

C. Textor

- 1841 47. Bruch und Bruchschnitt
ebd. 1841, 1, 656-665 (Langenbeck)
- 1842 48. Über Wiedererzeugung der Knochen nach Re-
sectionen bei Menschen. Programm beim An-
tritt des Rektorats
Würzburg: Thein 1842 UBWz
49. Zur Frage über die Zulässigkeit der prophylaktischen Trepanation:
a) Verlust der Sprache nach der Trepanation infolge einer Kopfverletzung mit Schädelbruch
b) Vollkommene Heilung infolge einer Stichwunde in den Schädel, wobei die Messerklinge abbrach und ihre Spitze drei Monate lang steckenblieb, ohne Trepanation
Henke: Zeitschr. f. Staatsarzneikunde 1842 Jg. 22, 31. Ergänzungsheft S. 176-179 UBE
- 1843/45 50. Wasserscheu und Hundswuth. Zwei wesentlich von einander verschiedenen Krankheiten
1. Artikel
Henke ebd.: 1843 Jg. 23 Bd. 46, S. 237-259
2. Artikel
Henke ebd.: 1844 Jg. 24 Bd. 47, S. 459-462
3. Artikel
Henke ebd.: 1844 Jg. 24 Bd. 48, S. 377-391
4. Artikel
Henke ebd.: 1845 Jg. 25 Bd. 50, S. 193-199
5. Artikel
Henke ebd.: 1845 Jg. 25 Bd. 53, S. 203-208 UBE
- 1843 51. Übersicht derjenigen Kranken, welche in dem kgl. Julius-Hospitale zu Würzburg vom 1. Januar 1830 bis letzten December 1839 in der Chirurgischen Klinik behandelt worden sind
Medicinisches Correspondenzblatt bayerischer Ärzte 1843, Nr. 40, 628-638; Nr. 41, 641-651; Nr. 42, 657-663 UBE

C. Textor

- 1844 52. Über mania operativa passiva, als nachträgliche Bemerkung zur Amputation des Oberarmes der Rosina Kettler, welcher früher das Ellbogengelenk des nämlichen Armes im k. Julius-spitale ausgeschnitten worden war
Medicinisches Correspondenzblatt bayerischer Ärzte 1844, Nr. 15, 234-237 UBE
- 1846 53. Üble Zufälle nach der Exarticulatio pedis secundum Chopart in Frankreich
Walther u. Ammon: Journal für Chirurgie 1846, 35, Stück 2, 302 (Langenbeck)
- 1847 54. Kurze Nachricht über eine Resectio capitis femoris und eine Resectio scapulae, sowie über Lithiasis tunicae vaginalis
Walther u. Ammon: Journal für Chirurgie 1847, 36, Stück 3, 382 (Langenbeck)
55. Über die Nichtnotwendigkeit der Trepanation bei Schädeleinbrüchen
(Programm für das Sommersemester 1847) (BLÄ)
- 1850 56. Hörner der Haut
Verhandlungen der Phys.-Mediz. Ges. Würzburg 1850, 1, Nr. 9, 132-134 UBE
57. Über die Wirkungen des Chloroforms als schmerzstillendes Mittel bei chirurgischen Operationen
Deutsche Klinik 1850, 2, Nr. 3, 24-26 UBE
58. Nachtrag zu meinem ersten Aufsätze über die Anwendung des Chloroforms bei chirurgischen Operationen
Deutsche Klinik 1850, 2, Nr. 44, 492 UBE
59. Über den Missbrauch der Charpie bei Behandlung der Wunden
Deutsche Klinik 1850, 2, Nr. 41, 450-451 UBE
60. Über die Exarticulatio pedis nach Syme (Amputation tibio-tarsienne)
Deutsche Klinik 1850, 2, Nr. 44, 484-486 UBE
- 1851 61. Die Abtragung des Gelenkknorpels bei Exarticulationen
Deutsche Klinik 1851, 3, Nr. 1, 1-2 UBE

C. Textor

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1852 | 62. | Ein Fall von Harnblasenstein und Harnsand
Verhandlungen der Phys.-Med. Ges. Würzburg
1852, <u>3</u> , 283-289 | UBE |
| | 63. | Merkwürdiger Fall eines durch Brucheinklemmung entstandenen widernatürlichen Afters mit spontaner Heilung und späterer Recidive, die endlich zum Tode führte, nebst einigen Worten über radikale Heilung der Brüche
ebd. 1852, <u>3</u> , 289-299 | UBE |
| 1854 | 64. | Über die künstlichen Blutegel von Heurteloup
ebd. 1854, <u>4</u> , 243-244 | UBE |
| 1856 | 65. | Über einen Fall von Macroglossa
ebd. 1856, <u>6</u> , 75-80 | UBE |
| 1857 | 66. | Geschichte einer höchst merkwürdigen Bruch-einklemmung mit Verletzung der Arteria epi-gastrica bei der Operation ohne bedeutende Blutung
ebd. 1857, <u>7</u> , 35-42 | UBE |

C. Hauptarbeitsgebiete

Textor prägte durch den langen Zeitraum seines Wirkens (1816-1853) die Chirurgie in Würzburg während der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

Sehr weit gespannt war der Bogen seiner Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Chirurgie:

Urologie (Nr. 2,3,5,10 o, 20, 41,42,62)

Amputation (Nr. 10 a,b,c,d,e,g,s,u,21,29,44,52,53,54,59,60,61)

Bruchschnitt (Nr. 10 f, 9, 31, 36, 47)

plastische Chirurgie (Nr. 10 h, r, 13)

Hydrocele (Nr. 10 h)

Leberabszess (Nr. 10 i)

Gefäßchirurgie und Aneurysmen (Nr. 10 l,m,n,u,12,16,19,22)

Verletzungen (Nr. 10 t, v, 39, 46)

Chirurgie des Schädels (Nr. 10 p,v, 15,17,23,35,40,49,53)

Ophthalmologie (Nr. 25,43)

Wiedererzeugung des Knochens (Nr. 48)

Makroglossie (Nr. 65)

Chloroformnarkose (Nr. 57, 58)

Außerdem verfasste Textor ein Lehrbuch der Chirurgie (Nr. 18). Außerhalb des Gebietes der Chirurgie liegt seine Dissertation über die Lungenschwindsucht (Nr. 1) und seine Arbeiten über die Kastration (Nr. 34) und die Euthanasie (Nr. 38).

G.E. Vend

VEND, Georg Ernst

A. Biographische Angaben

- 8.9. 1782 geboren in Kitzingen
9.9. 1807 Promotion in Würzburg
20.12. 1808 Privatdozent in Würzburg
1809 Physikus und Landgerichtsarzt zu Mainburg
(im Würzburgischen)
24.11. 1821 Reaktivierung als außerordentlicher Professor
für ambulante Klinik und Kinderklinik
23.11. 1831 Emeritierung
23.1. 1831 in Würzburg gestorben

Quellen und Literatur

Personalakte Nr. 467 u. 868 (Würzburg)

BLÄ 5, 724

Callisen 33, 139

Meusel 16, 84

Medizinisch-Chirurgische Zeitung 1808, 1, 430 f.; 1809, 4, 128

Reuss 2, 516-527

Sticker, 572, 601-602

G.E. Vend

B. Personalbibliographie

- 1807 1. Diss. inaug. med. de processu organico
Würzburg 1807 (BLÄ, Callisen,
Sticker, Med.-Chir. Zeitg.)
- 1808 2. Über das natürliche und göttliche Princip
des Organismus. Ein Programm.
Würzburg: Stahel 1808 (BLÄ, Callisen,
Sticker)
- 1809 3. (Über) die elliptische Blutbahn
Würzburg: Stahel 1809 (Callisen, Engelmann)
- 1811 4. Über den Charakter und die richtige Behandlung
der gegenwärtigen Ruhrepidemie in den Monaten
Juli und August
Würzburg, 1811 (Reuss, Sticker)
- 1815 5. Einleitung zu: "Über den Scheintod"
von Ignaz Müller
Würzburg: Stahel 1815 (BLÄ, Callisen)
- 1820 6. Plan über die ärztliche Besuchsanstalt der
erkrankten Armen und die ambulante Klinik
zu Würzburg
Würzburg, 1820 (BLÄ, Callisen)
7. Innerer Zusammenhang der pathologischen
Erscheinungen des ersten Zahnens der Kinder.
Würzburg: Nitribitt 1820 UBE

Zusammenfassung

Überblickt man den Zeitraum 1800-1850 an der Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg, so lassen sich zwei Gruppen akademischer Lehrer unterscheiden: Eine, die eher naturphilosophisch-spekulativ orientiert war, während die andere am besten als naturwissenschaftlich-empiristisch im Sinne des heutigen Positivismus charakterisiert werden kann.

Das Vorhandensein dieser zwei bereits damals erheblich divergierenden Richtungen legt Zeugnis ab davon, daß der heute so heftig tobende Methodenstreit in den Wissenschaften mutatis mutandis auch in dem behandelten Zeitraum die Gemüter erregte.

An der Universität Würzburg lehrten in dem behandelten Zeitraum bedeutende Lehrer beider oben skizzierter Richtungen, wobei gegen Ende dieses Zeitraumes die naturwissenschaftlich-empiristische Gruppe deutlich an Übergewicht gewann.

Zu der ersten, der naturwissenschaftlich-spekulativen Gruppe können wir Professoren wie Beraz, Hensler, Hergenröther, Hoffmann und Spindler zählen. Sie versuchten, das physiologische und pathologische Geschehen in ein umfassendes Gesamtsystem einzuordnen und so zu einer Gesamtschau zu gelangen, in der anthropologische, naturwissenschaftliche (im weiteren Sinn), medizinische (im engeren Sinn) und religiöse Aspekte einander zugeordnet sind. Hier sind beispielhaft Werke zu nennen wie: Beraz, Nr. 2: Der Mensch nach Leib, Seele und Geist.

Beraz, Nr. 3: Steine zur Begründung einer christlichen Natur- und Weltanschauung.

Hergenröther, Nr. 7: System der allgemeinen Heilungslehre.

Hergenröther, Nr. 8: System der allgemeinen Physiologie, Pathologie und Therapie.

Hoffmann, C.R.v. Nr. 5: Kurze Betrachtung über die verschiedene Art und Weise, in welcher man das Verhältnis des natürlichen Heilungsprozesses zum Krankheitsprozesse aufgefaßt hat.

Hoffmann, C.R.v. Nr. 8: Vergleichende Idealpathologie.

Vend, Nr. 2: Über das natürliche und göttliche Princip des Organismus.

Daneben gewann die zweite, die naturwissenschaftlich-empiristische Gruppe zunehmend an Bedeutung. Ihre Vertreter versuchten durch exakte Krankenbeobachtung, Kontrolle der Wirkung von Therapeutika auf den Krankheitsverlauf und Sektion das Wesen der Krankheit zu erfassen, um zu Heilerfolgen zu kommen. Dazu gehören die über die Grenzen Würzburgs hinaus bekannt gewordenen Professoren wie Schönlein, Rinecker, Kiwisch Heusinger, Cajetan v. Textor und d'Outrepoint. Ihr Bemühen fand seinen literarischen Niederschlag in den vielen Veröffentlichungen über einzelne Krankheitsbilder, Behandlungsmethoden und Sektionen, öfters zusammengefaßt in medizinischen Statistiken.

Hundert Jahre später sehen wir uns immer noch mit zwei grundverschiedenen Ansätzen konfrontiert: Auf der einen Seite die positivistische Naturwissenschaft (außer dem Großteil der Mediziner auch die Verhaltensforscher u.A.), auf der anderen Seite die Vertreter einer ganzheitlichen bzw. psychosomatischen Medizin.

Als Versuch, die berechtigten Anliegen beider Ausgangspunkte miteinander zu verbinden und die Lehre vom Menschen in ihrer Mehrdimensionalität und Vielschichtigkeit ganz zu erfassen und zu vertiefen, darf vielleicht aus der Reihe der hier behandelten Professoren das späte Werk J.G. Heines angesehen werden. Aufgrund seines unzureichenden Erkenntnisstandes sowie seiner mangelnden Methodik mußte dieser Versuch allerdings in den Anfängen steckenbleiben. Heine ging aus vom Instrumentenbau in der Orthopädie und versuchte gegen Ende seines Lebens ein die Medizin übergreifendes System aufzustellen, in dem empirisch exakte induktive Beobachtung ergänzt wird durch umfassende (deduktive) Theoriebildung, die ihrerseits den induktiv gewonnenen Ergebnissen den ihnen entsprechenden Stellenwert im Gesamtbau des Systems zumißt.

Trotz aller Mängel, mit denen Heines Versuch behaftet ist, erscheint er mir zukunftsweisend. Denn nur durch die Kombination intensiver naturwissenschaftlicher Forschung und ganzheitlicher Hermeneutik, die die Krankheit im Kontext der sozialen, psychischen und religiösen Zusammenhänge sieht und erforscht, kann die Medizin ihrer Aufgabe gerecht werden, Krankheiten zu verhüten und zu heilen.

Verzeichnis der Mitglieder der Kaiserlichen Leopoldino-
Carolinischen Deutschen Akademie der Naturforscher.

1) Dr. U.K. Hesselbach ^{x)}

Professor der Medicin an der Universität zu Würzburg.
Aufgenommen: 1.7.1814

2) Dr. Martin Münz

königl. bayerischer Hofrath und ordentl. Professor
der Anatomie, Zootomie und Physiologie und Director
mehrerer Anstalten und Sammlungen in Würzburg, geb.
den 5. Febr. 1785, gest. den 18. März 1849.
(cogn. Bonn)
Aufgenommen: 10.6.1829

3) Dr. August Schenk

ordentl. Professor der Botanik und Director des
Botanischen Gartens an der Universität zu Würzburg.
(cogn. Heller)
Aufgenommen: 1.1.1852

4) Dr. Johann Lucas Schönlein

königl. preuss. Geh. Obermedicinalrath und erster Leib-
arzt Sr. Maj. des Königs, ordentl. Professor der Me-
dicin und Pathologie an der Universität, Director der
Klinik und der medicin.- chirurgischen Militärakademie
in Berlin, sowie auch vortragender Rath bei der Ab-
theilung des Medicinalwesens im Ministerium und erster
Commissär der beständigen Hofapotheken- Commission.
(cogn. Marcus I) Geb. den 30. Nov. 1795
Aufgenommen: 15.10.1844

5) Dr. Joseph Cajetan v. Textor

königl. bayerischer Geh. Hofrath und Professor der
Chirurgie, Oberwundarzt der chirurgischen Klinik und
des Juliushospitals zu Würzburg, geb. den 28. Dec. 1782
(cogn. Sabatier)
Aufgenommen: 28.11.1824

- x) Aus den Angaben von Zeit und Ort ist zu schließen,
daß es sich hierbei um Adam Caspar Hesselbach oder
seinen Vater Franz Caspar Hesselbach handelt,
wahrscheinlich um den letzteren.

Quellenverzeichnis

1. Archiv des Rektorats und Senats der Universität Würzburg:
Personalakten Nr. 346, 418, 467, 473, 487, 517, 518, 523,
527, 536, 537, 538, 539, 540, 543, 552, 558, 559, 575,
587, 643, 665, 666, 679, 681, 691, 693, 716, 738, 740,
754, 757, 785, 793, 804, 858, 859, 868.
2. Archiv der Universität Erlangen: Personalakte Theil 2,
Pos. 1 H. Akt 21
3. G. Reuss: Materialien zur Geschichte der Universität Würz-
burg. Bd. 13 und 14: Zur Biographie der Professoren der
medizinischen Fakultät.
Würzburg 1845 (UB Würzburg, Handschriftenlesesaal)
4. Schrödl, Paul: Zusammenstellung der Schriften Schönleins,
z.Zt. im Seminar für Geschichte der Medizin der Universität
Erlangen-Nürnberg
5. Vorlesungsverzeichnisse der Universität Würzburg 1800-1850.
(UB Würzburg und Erlangen)

Literaturverzeichnis

Almanach der Ludwig - Maximilian - Universität
7. Jahrg.
München: Weber 1828

Bärmig, Henning: Personalbibliographien der an der Medizinischen Fakultät der Alma Mater Julia zu Würzburg von 1582 - 1803 lehrenden Professoren mit biographischen Angaben.
Med. Diss. Erlangen 1970

Berwind, Manfred: Personalbibliographien von Professoren und Dozenten der Anatomie, Pathologie, Pharmakologie, Physiologie, Physiologischen Chemie, Hygiene und Bakteriologie an der Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen - Nürnberg im ungefähren Zeitraum von 1900 - 1965 mit kurzen biographischen Angaben und Überblick über die Hauptarbeitsgebiete.
Med. Diss. Erlangen 1968

Allgemeine Deutsche Biographie. Auf Veranlassung und mit Unterstützung Seiner Majestät des Königs von Bayern Maximilian II. Herausgegeben durch die Historische Commission bei der Königlichen Akademie der Wissenschaften. Bd. 1-56
München und Leipzig: Duncker und Humblot 1875-1912

Allgemeines Bücher-Lexikon oder vollständiges alphabetisches Verzeichnis aller von 1700 bis zu Ende 1810 erschienenen Bücher, welche in Deutschland und den durch Sprache und Literatur damit verwandten Ländern gedruckt worden sind, von Wilhelm Heinsius, Bd. I-IV, Leipzig 1812-1813, ... von 1700 bis zu Ende 1815, ... Bd. V, Leipzig 1817; Bd. VI und VII für die folgenden Zeiträume hrsg. v. Christian Gottlob Kayser, Leipzig 1822-1828; Bd. VIII und IX bearb. u. hrsg. v. Otto August Schulz, Leipzig 1838-1846; ab Bd. IX auch unter dem Titel: Allgemeines Deutsches Bücher-Lexikon oder vollständiges alphabetisches Verzeichnis derjenigen Schriften, welche in Deutschland und in den angrenzenden Ländern gedruckt worden sind, bearb. u. hrsg. v. Otto August Schulz, Leipzig 1846

Neue Deutsche Biographie. Herausgegeben von der Historischen Kommission bei der bayerischen Akademie der Wissenschaften, z.Z. Bd. 1-6
Berlin: Duncker und Humblot, seit 1953

Böhmer, Paul: Die medizinischen Schulen Bamberg's in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.
Med. Diss. Erlangen 1970

Callisen, Adolph Carl Peter: Medicinisches Schriftsteller-Lexicon der jetzt lebenden Ärzte, Wundärzte, Geburtshelfer, Apotheker und Naturforscher aller gebildeten Völker. Bd. 1-33. Copenhagen und Altona 1830-1845

Würzburger Chronik.

3. Personen und Ereignisse von 1802 - 1848 von Leo Günther.
Würzburg: Bonitas, Bauer 1925-1930

Chroust, Anton: Lebensläufe aus Franken.

Bd. 1-5.

München und Leipzig 1919-1936

Ebstein, Erich: Johann Lucas Schönlein als Reformator der
Medizinischen Klinik.

Sonderabdruck aus der Deutschen Medizinischen Wochenschrift
1910, Nr. 44

Ebstein, Erich: Schönlein als königlicher Leibarzt.

Sonderabdruck aus der Deutschen Medizinischen Wochenschrift
1911, Nr. 25

Ebstein, Erich: Joh. Lukas Schönlein als Kliniker in Zürich
(1833 - 1839).

Sonderabdruck aus der Schweizerischen Medizinischen Wochen-
schrift 1920, Nr. 42

Ebstein, Erich: Joh. Lucas Schönleins Verdienste um die
diagnostische Technik.

Sonderabdruck aus der Zeitschrift für Klinische Medizin
Bd. 71, H. 5 u. 6

Ebstein, Erich: Johannes Müller und Schönlein im Briefwechsel.

Festschrift zur Feier seines 60-jährigen Geburtstages
am 26. November 1913 Karl Sudhoff gewidmet.

Sonderabdruck aus dem Archiv für die Geschichte der Natur-
wissenschaften und der Technik, Bd. 6

Engelmann, Wilhelm: Bibliotheca medico - chirurgica et
anatomico - physiologica.

Leipzig: Engelmann 1848. (6. Aufl.)

Supplement - Heft 1868

Erman, Wilhelm und Horn, Ewald: Bibliographie der deutschen
Universitäten. Systematisch geordnetes Verzeichnis der bis
Ende 1899 gedruckten Bücher und Aufsätze über das Deutsche
Universitätswesen.

Tl. 1-3. Leipzig und Berlin: Teubner 1904-1905

Griesinger, W.: Zum Gedächtnisse an J.L. Schönlein.

Eine akademische Rede, gehalten am 14. März 1864.

Zürich: Bürkli 1864

Grünbeck, Wolfgang: Der Bamberger Arzt Dr. Adalbert Friedrich
Markus.

Med. Diss. Erlangen 1971

Haeser, Heinrich: Grundriß der Geschichte der Medizin.

Jena: Fischer 1884

Handwörterbuch der Physiologie mit Rücksicht auf die physio-
logische Pathologie. In Verbindung mit mehreren Gelehrten
herausgegeben von Rudolph Wagner. Bd. 1-4.

Braunschweig: Vieweg 1842-1853

Hauser, Hilde: Joseph Servatius von d'Outrepoint, Professor der Geburtshülfe und Frauenheilkunde in Würzburg (1775-1845). Med. Diss. Würzburg 1927

Heine, Joseph: Physio-pathologische Studien aus dem ärztlichen Leben von Vater und Sohn. Eine Gedächtnisschrift für Johann Georg Heine den Orthopäden. Stuttgart u. Tübingen: Cotta 1842

Hertling, Philippine Freiin v.: Geschichte der Universität Würzburg von 1802 bis 1806. Phil. Diss. Würzburg 1925

Hirsch, August (Hrsg.): Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker. 2. Aufl. hrsg. von W. Haberling, F. Hübötter, H. Vierordt. Bd. 1-5. Berlin u. Wien 1929-1934. Ergänzungsband und Nachträge zu den Bänden 1-5, bearbeitet von W. Haberling und H. Vierordt, 1935. Fotomechanischer Nachdruck München-Berlin: Urban u. Schwarzenberg 1962

Hirschberg, J.: Geschichte der Augenheilkunde. Drittes Buch, achter Abschnitt: Deutschlands Augenärzte von 1800 - 1815. Leipzig: Engelmann 1911 (Im Rahmen von Gräfe-Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheilkunde, 2. Aufl. Bd. 14, 2. Abteilung)

Hundert Jahre Bayerisch. Ein Festbuch, hrsg. von der Stadt Würzburg. (Hrsg.: Rieger) Würzburg: Stürtz 1814

Index Catalogue of the Library of the Surgeon-General' Office United States Army. Authors and Subjekts. Vol. 1-16. Washington: Government Printing Office 1880-1895

Kirchhoff, Gisela: Martin Münz. Professor der Anatomie in Würzburg (1829-1849). Zugleich ein Beitrag zur Geschichte des Theatrum Anatomicum. Mainfränkische Hefte Nr. 42 Würzburg 1964

Kirchhoff, Theodor: Deutsche Irrenärzte. Einzelbilder ihres Lebens und Wirkens. Bd. 1-2 Berlin: Springer 1921 u. 24

Kirchner, Joachim (Hrsg.): Bibliographie der Zeitschriften des Deutschen Sprachgebietes bis 1900. Bd. 1: 1670-1870 bearbeitet von Joachim Kirchner. Lieferung 1: Stuttgart 1966. Die Zeitschriften des Deutschen Sprachgebietes von den Anfängen bis 1830 bearbeitet von Joachim Kirchner. Mit einem Titelregister von Edith Chorrherr. Stuttgart 1969

Knorr, Maximilian: Johann Lucas Schönlein: Familie, Leben, Persönlichkeit. Med. Ges. Würzburg N.F. 62, 108-130 Würzburg 1939

Knorr, Maximilian: Doktor Johann Lukas Schönlein und sein Einfluß auf die Lehre von den Infektionskrankheiten. Med. Ges. Würzburg N.F. 62, 181-189
Würzburg 1939

Kovacsics, Heinrich: Personalbibliographien der Lehrer der Heilkunde der Universität Erlangen 1792-1900. Außerordentliche Professoren, Honorarprofessoren und Privatdozenten. Med. Diss. Erlangen 1967

Medicus, Elisabeth: Johann Georg Heine. Ein Beitrag zur Geschichte der Orthopädie vor 100 Jahren.
Wiesbaden 1919

Meusel, Georg: Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller. Anfangen von Georg Christoph Hamberger. Fortgesetzt von Johann Georg Meusel. Bd. 1-23
Lemgo 1796-1834

Neigebaur, Johann Daniel Ferdinand: Geschichte der Kaiserlichen Leopoldino-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher während des zweiten Jahrhunderts ihres Bestehens.
Jena: Frommann 1860

Nekrolog der Deutschen für das 19. Jahrhundert.
Gotha 1802-1806

Neuer Nekrolog der Deutschen. Hrsg. von F.A. Schmitt.
(behandelnd die zwischen 1823 und 1853 verstorbenen Personen)
Ilmenau und Weimar 1824-1856

Pagel, Julius: Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte des 19. Jahrhunderts.
Berlin und Wien: Urban u. Schwarzenberg 1901

Permaneder, Michael: Annales Almae Litterarum Universitatis Ingolstadtii olim conditae inde ante primo huius saeculi initio Landishutum posteaue Landishuto Monachium translocatae etc. Pars V.
München 1859

Reindl, Maria: Lehre und Forschung in Mathematik und Naturwissenschaften, insbesondere Astronomie, an der Universität Würzburg von der Gründung bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Phil. Diss. Würzburg 1965

Reisp, Udo: Über die Medizin an der Kurfürstlichen und Kaiserlichen Universität zu Salzburg.
Med. Diss. Erlangen 1970

Schmidt, Ernst: Zum Schutze der Irren.
Würzburg: Stahel 1856

Schmidt, Karl Christian (Hrsg.): Enzyklopädie der gesamten Medicin, im Vereine mit mehreren Ärzten herausgegeben von Karl Christian Schmidt. 6 Bde.
Leipzig 1843/44

Siebert, A.: Schönlein's Klinik und deren Gegner, die H.H. Dr. Dr. Conradi, Scharlau und Lehrs. Eine Reclamation der practischen Medicin.
Erlangen: Enke 1843

Sticker, Georg: Entwicklungsgeschichte der medizinischen Fakultät an der Alma Mater Julia. Aus der Vergangenheit der Universität Würzburg.
Festschrift zum 350-jährigen Bestehen der Universität.
Im Auftrage von Rektor und Senat hrsg. von Max Buchner.
Berlin: Springer 1932
(S. 383-799)

Virchow, Rudolph: Gedächtnisrede auf Johann Lucas Schömlein gehalten am 23. Januar 1865, dem ersten Jahrestage seines Todes in der Aula der Berliner Universität.
Berlin: Hirschwald 1865

Vogler, Walter und Redenz, Martin: Bernhard Heine's Versuche über Knochenregeneration. Sein Leben und seine Zeit.
Berlin: Springer 1926

Wegele, Franz Xaver: Geschichte der Universität Würzburg. Im Auftrage des k. akademischen Senates.
Teil I: Geschichte; Teil II: Urkundenbuch.
Würzburg: Stahel 1882

Wegele, Franz Xaver: Vorträge und Abhandlungen.
Leipzig 1898

Werk, Günther: Die Personalbibliographien der Mitglieder des Lehrkörpers der medizinischen und philosophischen Fakultät zu Landshut seit ihrer Gründung im Jahre 1800 bis zur Verlegung nach München 1826 mit biographischen Angaben.
Med. Diss. Erlangen 1970

Zeitschriftenverzeichnis

mit Sekundärliteratur über die bearbeiteten Professoren
und ihren Publikationen

Allgemeine medizinische Annalen

Altenburg 1800-1829

1811-1815: auch u.d.T.: "Annalen der Heilkunde"

1821-1825: auch u.d.T.: "Kritische Annalen der Medizin
als Wissenschaft und Kunst"

(Früher: Medizinische Nationalzeitung)

Publikationen von:

Johann Georg Heine Nr. 7, 15

Franz Caspar Hesselbach Nr. 4

Karl Christian Ludwig Paulus Nr. 6

UBE

Justus LIEBIG's Annalen der Chemie

Leipzig, Berlin, später: Weinheim/Bergstraße

33. 1840 - 105. 1858 -

Publikationen von:

Johann Joseph Scherer Nr. 2

BLÄ, UBE

Würzburger (ab 1793) Würzburger gelehrte Anzeigen

auf das Jahr ... nebst Beylagen und Register.

Würzburg 1.1786 - 11.1796

(Forts. u.d.T.: Würzburger wöchentliche Anzeigen)

Neue Würzburger gelehrte Anzeigen

im Jahre ... (nebst Beylagen)

Hrsg.: J.B.v. SIEBOLD

Würzburg 1.1799 - 4.1802

(Früher: Würzburger wöchentliche Anzeigen)

Publikation von:

Thomas August Ruland Nr. 2

Sekundärliteratur über:

Carl Joseph v. Ringelmann

UBWz

Archiv für Anatomie und Physiologie

Hrsg.: Joh. Friedr. MECKEL

Leipzig 1.1826 - 6.1831

Publikationen von:

Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 42 u. 43

Callisen, UBE

Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche
Medizin

Hrsg.: Joh. MÜLLER
Berlin 1834 - 1876

Publikationen von:
Johann Lucas Schönlein Nr. 7, 8 UBE

Archiv für medicinische Erfahrungen

Hrsg.: A.L.Er. HORN, Fr. NASSE, A. HENKE u. WAGNER
Leipzig, später Berlin 1.1801 - 70.1836
Bd. 7.1805 - 20.1810 auch unter dem Titel: "Neues Archiv
für medicinische Erfahrungen" 1-14
Bd. 10.1807 - 20.1810 auch unter dem Titel: "Archiv für
praktische Medicin und Klinik" 1-11

Publikation von:
Thomas August Ruland Nr. 8 UBE

Archiv für die Physiologie

Hrsg.: Joh. Chr. REIL; sp. J.H.F. AUTENRIETH
Halle 1.1795 - 12.1815

Publikation von:
Joseph Servaz d'Outrepont BLÄ

Deutsches Archiv für die Physiologie

Hrsg.: J. Fr. MECKEL
Halle 1.1815 - 8.1823
(Forts. u.d.T.: Archiv für Anatomie und Physiologie.
Leipzig 1826 ff.)

Publikationen von:
Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 14, 15, 16, 21-25, 32, 33 UBE

Archiv des historischen Vereins für den Untermainkreis

(ab Bd. 4) von Unterfranken und Aschaffenburg
Würzburg 1.1833 - 28.1858

Sekundärliteratur über:
Thomas August Ruland UBWz

Beiträge zur Natur- und Heilkunde

Hrsg.: Nikolas FRIEDREICH u. Adam Caspar HESSELBACH
Würzburg 1.1826 - 2.1827

Publikationen von:
Adam Caspar Hesselbach Nr. 13, 14 UBE

Beobachtungen und Bemerkungen aus der Geburtshilfe und gerichtlichen Medicin ...

Hrsg.: L. MENDE
Göttingen 1.1824 - 5.1828

Publikation von:
Joseph Servaz d'Outrepoint Callisen

Chiron. Eine der theoretischen, praktischen, literarischen und historischen Bearbeitung der Chirurgie gewidmete Zeitschrift.

Hrsg.: J. Barth. v. SIEBOLD
Nürnberg 1.1805 - 3.1812

Publikation von:
Johann Georg Heine Nr. 2 UBE

Der neue Chiron. Eine Zeitschrift für Wundarzneikunst und Geburtshilfe.

Hrsg.: C.v. TEXTOR
Sulzbach 1.1821 - 2.1825

Publikationen von:
Adam Caspar Hesselbach Nr. 10
Joseph Servaz d'Outrepoint Nr. 9, 10
Cajetan v. Textor Nr. 10 UBE

Neue fränkische Chronik

Hrsg.: Bonaventura ANDRES, ab Bd. 5 Joseph Anton OEGG
Würzburg 1.1806 - 6.1811

Sekundärliteratur über:
Johann Georg Heine
Martin Heinrich Köhler
Johann Spindler UBWz

Medizinisches Conversationsblatt

Hrsg.: Karl HOHNBAUM u. Dr. JAHN
Hildburghausen 1.1830 - 3.1832

Publikationen von:
Adam Caspar Hesselbach Nr. 21 - 23 Callisen

Medicinisches Correspondenzblatt für bayerische Ärzte

Hrsg.: J. EICHHORN
Erlangen 1.1840 - 11.1850

Publikationen von:
Ferdinand Escherich Nr. 2-24
Johann Jakob Hergenröther Nr. 10, 11
Franz Xaver Hermann Horn Nr. 8
Joseph Servaz d'Outrepoint Nr. 70
Cajetan v. Textor Nr. 51, 52 UBE

(Medicinisches Correspondenzblatt ...)

Sekundärliteratur über:

Joseph Beraz
Ferdinand Escherich
Johann Theodor Anton Feigel
Conrad Heinrich Fuchs
Bernhard Heine
Franz Xaver Heller
Johann Jakob Hergenröther
Carl Richard v. Hoffmann
Joseph Hofmann (zitiert als "Hoffmann")
Franz Xaver Hermann Horn
Franz Kiwisch, Ritter v. Rotterau
Carl Friedrich v. Marcus
Martin Münz
Joseph Servaz d'Outrepoint
Franz v. Rinecker
Thomas August Ruland
Joseph August Schenk
Carl Friedrich Anton Schmidt
Georg Friedrich Adolph Schmidt
Ferdinand Schubert
Cajetan v. Textor

Hesperus. Ein Nationalblatt.

Stuttgart, Tübingen 1812 - 1832

Sekundärliteratur über:

Karl Friedrich v. Heusinger

Isis oder encyklopädische Zeitung

Hrsg.: Lorenz OKEN

Jena, Leipzig 1817 - 1848

Publikationen von:

Cajetan v. Textor Nr. 13

UBWz

Jahrbücher der Philosophisch - medizinischen Gesellschaft
zu Würzburg.

Würzburg 1.1828: 1.2.3.

Publikationen von:

Adam Caspar Hesselbach Nr. 15, 16

UBE

Medizinische Jahrbücher des k.k. österreichischen Staates
Wien 10. = N.F. 1.1829 - 31. = N.F.22.1840
1850-1888
= zugleich Zeitschrift der k.k. Gesellschaft der Ärzte
zu Wien.

Publikation von:

Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau Nr. 6

Sekundärliteratur über:

Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau

UBE

Carl Christian Schmidt's Jahrbücher der in- und ausländischen gesammten Medizin

Leipzig 1. 1834 - 280. 1900

UBE

Jahrbuch der Staatsarzneikunde

Hrsg.: Joh. Heinr. KOPP
Frankfurt 1.1808 - 11.1819

Publikationen von:

Philipp Joseph Horsch Nr. 9

August Johann Baptist Ryss Nr. 6

UBE

Journal der praktischen Arzneikunde und Wundarzneikunst

Hrsg.: Chr. W. HUFELAND, K. HIMLY, J.C.F. HARLES u. E. OSANN
Jena, Berlin 1.1755 - 83.1836

Forts. unter dem Titel: Journal der praktischen Heilkunde
Berlin 84.1837 - 98.1844

Publikation von:

Paulus Nr. 2

UBE

Journal der Chirurgie und Augenheilkunde

Hrsg.: Karl Friedr. v. GRÄFE, Phil. v. WALTHER, sp.
F.A.v. AMMON

Berlin 1.1820 - 30.1840

N.F. 1.1841 - 9.1849

Publikationen von:

Bernhard Heine Nr. 3

Cajetan v. Textor Nr. 53, 54

Sekundärliteratur über:

Johann Georg Heine

Cajetan v. Textor

UBE

Journal für Geburtshülfe, Frauenzimmer- und Kinderkrankheiten

Hrsg.: A.E.v. SIEBOLD, Ed. Kasp. Joh. v. SIEBOLD

Frankfurt/M., später Leipzig 1.1815 - 6.1826

7.1828 - 17.1839: Neues Journal für Geburtshülfe ...

Publikation von:

Joseph Servaz d'Outrepont

UBE

Deutsche Justiz- und Polizey - Fama

Hrsg.: Theodor Conrad HARTLEBEN

Tübingen 1.1802 - 5.1806

(Forts. unter dem Titel: Polizey - Fama. Tübingen 1807)

Publikation von:

Joseph Servaz d'Outrepont

UBWz

Deutsche Klinik. Zeitung für Beobachtungen aus deutschen
Kliniken und Krankenhäusern.
Berlin 1.1849 - 26.1874. 1875: 1-13

Publikationen von:
Cajetan v. Textor Nr. 57 - 61

UBE

Allgemeine Literaturzeitung

Hrsg.: Chrn. Gottfr. SCHÜTZ, Friedrich Justin BERTUCH u.
Gottlieb HUFELAND
Jena, Leipzig 1785 - 1803

fortgesetzt als:

Jenaische allgemeine Literatur - Zeitung mit Intelligenz-
blatt. Jena 1804 - 1841

Fortgesetzt als:

Neue Jenaische allgemeine Literatur - Zeitung.
Leipzig 1.1842 - 7.1848

Publikation von:
Johann Georg Heine Nr. 13

UBE

Lucina. Eine Zeitschrift zur Vervollkommnung der Ent-
bindungskunst.

Hrsg.: Adam Elias v. SIEBOLD

Leipzig, Marburg 1.1802 - 6.1811

(Forts. unter dem Titel: Journal für Geburtshülfe, Frauen-
zimmer- und Kinderkrankheiten. Frankfurt/M. 1813 ff.)

Publikation von:
Joseph Servaz d'Outrepont Nr. 5

UBE

Magazin für die gesamte Heilkunde mit besonderer Beziehung
auf das Militär- und Sanitätswesen im kgl. preussischen
Staate.

Hrsg.: Joh. Nep. RUST
Berlin 1.1816 - 66.1846

Publikationen von:
Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 2-5, 9-13

UBE

Mnemosyne (1829 - 1836) oder Erinnerungsblatt für Geschichte,
Literatur und Kunst (ab 1846). Beiblatt zur Neuen Würzburger
Zeitung

Würzburg 1829 - 1836, 1840 - 1885

Sekundärliteratur über:
Bernhard Heine
Adam Bernhard Mohr

UBWz

Akademische Monatsschrift. Centralorgan für die Gesamt-
interessen deutscher Universitäten.
Leipzig 2.1850 - 6.1854

Sekundärliteratur über: Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau

Notizen aus dem Gebiete der Natur- und Heilkunde

Hrsg.: FRORIEP

Weimar 1.1824 - 40.1849

N.R.: Jena 1.1856 - 11.1862

Publikationen von:

Cajetan v. Textor

Sekundärliteratur über:

Adam Caspar Hesselbach

Joseph Servaz d'Outrepoint

UBE

Kritisches Repertorium für die gesammte Heilkunde

Hrsg.: Joh. Nepom. RUST u. J.L. CASPER

Berlin 1.1823 - 32.1832

Publikation von:

Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 44

UBWz

Sitzungsberichte der Physikalisch - Medizinischen Gesell-
Schaft zu Würzburg. Würzburg 1881 - 1885

(bis 1880 in: Verhandlungen der Physikalisch - Medizinischen
Gesellschaft zu Würzburg)

Sekundärliteratur über:

Franz v. Rinecker

UBE

Summe der Medizin

1828/29

Publikationen von:

Adam Caspar Hesselbach Nr. 17, 18, 24

Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 64

Callisen

Verhandlungen der Physikalisch - Medizinischen Gesellschaft
zu Würzburg

Hrsg.: A. KÖLLIKER, J. SCHERER, R. VIRCHOW

Würzburg 1.1850 - 10.1860

N.F. Würzburg 1.1869 - 59.1934/35

Publikationen von:

Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau Nr. 5

Franz v. Rinecker

Joseph August Schenk

Cajetan v. Textor

Sekundärliteratur über:

Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau

UBE

Zeitschrift für psychische Ärzte

Hrsg.: Fr. NASSE

Leipzig 1.1818 - 5.1822

(Forts. unter dem Titel: Zeitschrift für die Anthropologie.
Leipzig 1823 ff.)

Publikation von: Joseph Servaz d'Outrepoint Nr. 8 UBE

Zeitschrift für die Anthropologie

Hrsg.: Fr. NASSE

Leipzig 1823 - 1826

(Forts. von: Zeitschrift für psychische Ärzte)

Publikation von:

Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 30

Callisen

Gemeinsame deutsche Zeitschrift für Geburtskunde.

Hrsg.: Dietr. Wilh. Heinr. BUSCH, Ludwig MENDE u. Ferd.

Aug. RITGEN

Weimar 1.1827 - 7.1832

Publikationen von:

Joseph Servaz d'Outrepont Nr. 15, 16, 17, 20-31, 33-36

Sekundärliteratur über:

Adam Caspar Hesselbach

Carl Richard v. Hoffmann

UBE

Neue Zeitschrift für Geburtskunde

Berlin 1.1834 - 32.1852

Publikationen von:

Joseph Hofmann Nr. 4

Joseph Servaz d'Outrepont

UBE

Zeitschrift der k.k. Gesellschaft der Ärzte zu Wien

Wien 6.1850 - 26.1870

(=zugleich Medizinische Jahrbücher des k.k. österreichischen Staates. Hrsg.: N.J. Frh. v. STIFT u. Joh. Nep. Ritter v. RAIMANN u.a. 1.1811 - 66.1848)

Publikation von:

Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau Nr. 6

Sekundärliteratur Über:

Franz Kiwisch, Ritter von Rotterau

UBE

Zeitschrift für die Ophthalmologie

Hrsg.: Fr. Aug. v. AMMON

Dresden (Heidelberg) 1.1830 - 5.1837

Publikationen von:

Franz v. Rinecker Nr. 1

UBE

Zeitschrift für organische Physik

Hrsg.: Karl Fr. v. HEUSINGER

1827 - 1833

Publikationen von:

Karl Friedrich v. Heusinger Nr. 45 - 61

Callisen

Zeitschrift für die Staatsarzneikunde

Hrsg.: Ad. HENKE, später A. SIEBERT
Erlangen 1.1821 - 88.=44.1864
und Ergänzungshefte: 1.1823 - 47.1858
(Forts. unter dem Titel: Vereinigte Deutsche Zeitschrift
für die Staatsarzneikunde. Freiburg 1847 ff.)

Publikationen von:

Conrad Heinrich Fuchs Nr. 3
Martin Münz Nr. 18
Joseph Servaz d'Outrepont Nr. 18
Cajetan v. Textor Nr. 49, 50 UBE

Allgemeine Zeitung

(zitiert als: Augsburger allgemeine Zeitung)
Tübingen, später Augsburg, München 1798 - 1929

Sekundärliteratur über:

Conrad Heinrich Fuchs
Bernhard Heine
Joseph Servaz d'Outrepont UBWz

Medizinisch-Chirurgische Zeitung

Hrsg.: Johann Jakob HARTENKEIL u. Franz Xaver MEZLER
Salzburg 1.1790 - 412.1842. Jg. 1-53

Publikationen von:

Bernhard Heine Nr. 1
Johann Georg Heine Nr. 2, 5
Adam Caspar Hesselbach Nr. 3, 4, 5, 9
Franz Caspar Hesselbach Nr. 1
Joseph Servaz d'Outrepont Nr. 3, 6, 11, 12
Karl Christian Ludwig Paulus Nr. 7
Cajetan v. Textor Nr. 2-4, 6-8, 11, 12

Sekundärliteratur über:

Franz Xaver Heller
Franz Caspar Hesselbach
Franz Xaver Hermann Horn
Joseph Servaz d'Outrepont
Carl Joseph v. Ringelmann
Thomas August Ruland
Johann Spindler
Georg Ernst Vend UBE

Neue Würzburger Zeitung. (Ab 1869) und Würzburger Anzeiger.
Zugleich amtliches Organ für die handelsgerichtlichen
Publikationen des Bezirks Würzburg (ab 1873) mit dem
Unterhaltungsblatt "Mnemosyne"
Würzburg 1847 - 1916

Sekundärliteratur über:

Bernhard Heine
Adam Bernhard Mohr UBWz

Verzeichnis der Abkürzungen

- ADB: Allgemeine Deutsche Biographie
- BLÄ: Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker (Hrsg.: A. Hirsch)
- Call: Medicinisches Schriftstellerlexikon (Hrsg.: A.C.P. Callisen)
- Gemeins. dtsch. Zeitschr. f. Geburtskde.:
Gemeinsame deutsche Zeitschrift für Geburtskunde.
Weimar 1.1827-7.1832
- Key: Vollständiges Bücherlexikon (Hrsg.: Ch.G. Kayser)
- Meckel: Arch. f. Anatomie und Physiologie:
Archiv für Anatomie und Physiologie.
Leipzig 1.1826-6.1831
- Meckel: Dtsch. Arch. f. Physiologie:
Deutsches Archiv für Physiologie.
Halle und Berlin 1.1815-8.1823
- Med. chir. Zeitg. (Bzw. Medic. chirurg. Zeitung):
Medicinish-chirurgische Zeitung.
Salzburg 1.1790-412.1842
- Med. Corr. (Bzw. Medic. Correspondenzbl.):
Medicinishes Correspondenzblatt für bayerische Ärzte.
Erlangen 1.1840-11.1850
- NDB: Neue Deutsche Biographie
- NNdD: Neuer Nekrolog der Deutschen
- Rust: Magazin...: Magazin für die gesamte Heilkunde.
Berlin 1.1816-66.1848
- UBE: Universitätsbibliothek Erlangen
- UBWz: Universitätsbibliothek Würzburg
- Verh. d. phys. med. Ges. Wz. (Bzw. Verhandlungen der Phys.-Med. Ges. Würzburg):
Verhandlungen der Physikalisch - Medizinischen Gesellschaft in Würzburg.
Würzburg 1.1850 - 10.1860
- Verl. d. Verf.: Verlag des Verfassers
- Zeitschr. f. Staatsarzneikunde:
Zeitschrift für die Staatsarzneikunde.
Erlangen 1.1821-88.=44.1864

Alphabetisches Verzeichnis der bearbeiteten Professoren

	Seite
Beraz, Joseph	1 - 2
Escherich, Ferdinand	3 - 7
Feigel, Johann Theodor Anton	8 - 10
Fuchs, Conrad Heinrich	11 - 13
Heine, Bernhard	14 - 15
Heine, Johann Georg	16 - 24
Heller, Franz Xaver	25 - 26
Hensler, Philipp Ignaz	27 - 29
Hergenröther, Johann Jakob	30 - 33
Hesselbach, Adam Caspar	34 - 39
Hesselbach, Franz Caspar	40 - 41
Heusinger, Karl Friedrich v.	42 - 52
Hoffmann, Carl Richard v.	53 - 55
Hofmann, Joseph	56 - 58
Horn, Franz Xaver Hermann	59 - 62
Horsch, Philipp Joseph	63 - 66
Kilian, Konrad Joseph	67 - 70
Kiwisch, Franz Ritter v. Rotterau	71 - 74
Köhler, Martin Heinrich	75
Marcus, Carl Friedrich v.	76 - 79
Mohr, Adam Bernhard	80 - 82
Müller, Anton	83 - 84
Münz, Martin	85 - 90
Narr, Johannes	91 - 92
d'Outrepont, Joseph Servaz	93 - 102
Paulus, Karl Christian Ludwig	103 - 105

	Seite
Rapp, Georg v.	106 - 107
Rinecker, Franz v.	108 - 111
Ringelmann, Carl Joseph v.	112 - 114
Ruland, Thomas August	115 - 117
Ryss, August Johann Baptist	118 - 120
Schenk, Joseph August	121 - 124
Scherer, Johann Joseph	125 - 126
Schmidt, Carl Friedrich Anton	127 - 128
Schmidt, Georg Friedrich Adolph	129 - 130
Schönlein, Johann Lucas	131 - 133
Schubert, Ferdinand	134 - 135
Spindler, Johann	136 - 137
Textor, Cajetan v.	138 - 147
Vend, Georg Ernst	148 - 149

Lebenslauf

Am 9.7.1945 wurde ich, Christiane Zademach, geb. Haffner, als Tochter des gefallenen Stabsarztes Christian Haffner und seiner Ehefrau Carla, geb. Oestreich, in Trechwitz/ Brandenburg geboren.

Ab dem zweiten Lebensjahr lebte ich in Neuendettelsau bei Ansbach. Dort besuchte ich die Volksschule und das Realgymnasium. Am 23.7.1964 erhielt ich in Neuendettelsau das Reifezeugnis. Von 1964-1970 studierte ich in Erlangen Medizin, wo ich am 17.7.1970 die ärztliche Prüfung bestand. Nach meiner Medizinalassistentenzeit in Bogen, Neuendettelsau und Erlangen war ich 1971/72 an der Cnopf'schen Kinderklinik in Nürnberg als Assistenzärztin tätig.

1971 heiratete ich Herrn Dr. theol. Wieland Zademach.

Offsetdruck-Fotodruck

J. Hogl, 8520 Erlangen, Hauptstr. 109 (Nähe Martin-Luther-Platz) Tel.22990
